

The background is a vibrant watercolor wash transitioning from purple at the top to green at the bottom. Overlaid on this are black line-art sketches of various architectural structures, including modern multi-story buildings with grid windows and classical-style buildings with arched windows. A large, multi-pointed starburst shape is sketched on the left side.

FIBEL

2017



pentagon³

- Eventlocation
- Salsa
- Russian Nights
- Black Music Parties
- auch für eigene Events buchbar



Der Nischel ruft!



pentagon³

TANZ | EVENT | TAGUNG

Brückenstr. 17 - Terminal 3 - 09111 Chemnitz
info@pentagon3.de - www.pentagon3.de

Folge uns!  

TILLMANN'S
CAFÉ • RESTAURANT • LOUNGE

Blue Monday: Happy Hour den ganzen Tag
Mädelsabend am Donnerstag
Happy Hour Fr + Sa 20-22Uhr
Freundinnen Frühstück jeden Samstag



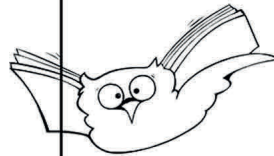
TILLMANN'S Chemnitz | Brückenstr. 17
Tel.: 0371 / 355 87 63
www.tillmanns-chemnitz.de

**Tipps zum Prokrastinieren,
Semesterlektüre,
Lehrbücher,
Sprachkurse,
SIESTA-Lesung**
(dienstags 13:15-13:30 Uhr)

u.v.m.



UNIVERSITAS



BUCHHANDLUNG

REICHENHAINER STR. 55
09126 CHEMNITZ

WWW.UNIVERSITAS.DE
TEL: 0371/519177

HTTP://ON.FB.ME/1Y4JRXZ

I. INTRO

I Intro

Liebe_r Ersti,
herzlich Willkommen an der TU Chemnitz!

Endlich ist es geschafft: Das Abi liegt hinter dir und du bist angekommen – frisch immatrikuliert an der Technischen Universität Chemnitz. Damit hast du einen großen Schritt in einen neuen Lebensabschnitt gewagt, der aufregend, anstrengend, aber auch sehr schön sein wird!

Wie alle neuen Student_innen fragst du dich sicher: „Und nun?“ Was musst du alles beachten? Wo musst du hin? Wer kann dir weiterhelfen? Vor allem in der ersten Zeit ist es ein bisschen knifflig, die richtigen Räume zu finden oder zu entscheiden, welche Veranstaltung wirklich wichtig ist.

Zum Glück bist du aber nicht auf dich allein gestellt, denn du hältst gerade die FIBEL in deinen Händen! Hier findest du das Wichtigste rund um Studium & studentisches Leben, die richtigen Ansprechpartner_innen und Adressen, du erfährst, was an der TU Chemnitz so alles los ist und wo du dein Student_innenleben* am besten genießen kannst!

In diesem Sinne: Ein tolles Studium und vor allem viel Spaß dabei!

Dein Fibel-Team



* In diesem Heft wie auch bei deinem StuRa (siehe Seite 50) wird geschlechtergerechte Sprache mit Unterstrich angewandt.

I. INTRO

Die Checkliste zum Studienanfang:

Als Ersti solltest du vor Studienbeginn:

- Unterlagen zum Studiengang organisieren (Studien - und Prüfungsordnung, Modulbeschreibungen)
- Immatrikulieren (im Studentensekretariat)
- Eine Unterkunft suchen
- Krankenversichern
- BAföG beantragen

Zu Beginn des Studiums musst du:

- URZ - Login freischalten
- TUC - Card aktivieren (im URZ)
- Immatrikulationsbescheinigungen an entsprechende Ämter schicken
- Zur O - Phase des FSR gehen
- Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis besorgen
- Stundenplan basteln
- Wohnsitz anmelden

Und dann noch:

- Mensa erkunden und Geld auf die TUC - Card laden
- Den Kühlschrank füllen
- Für Sport- und Sprachkurse eintragen
- Beim CSN anmelden (wenn du im Wohnheim wohnst)

Nebenbei sollte man:

- Leute kennenlernen
- Zur Auftaktparty gehen
- Die Stadt erkunden
- Studentische Initiativen abchecken
- Den StuRa besuchen!

Und dann schließlich:

- Studieren und Abschluss machen

Inhaltsverzeichnis

I Intro	3
II Wohnen	
Wohnungssuche in Chemnitz	11
Die Wohnheime	11
Wohnungssuche in Chemnitz	11
Die eigene Wohnung	11
Die Wohngemeinschaft	12
Wohn- und Kulturprojekt KOMPOTT	13
Bürgerservicestelle	14
Zweitwohnsitzsteuer	14
Behördenrufnummer 115	14
Das Serviceversprechen:	15
III Finanzen	
Finanzierung	15
BAföG	15
Wer bekommt BAföG?	15
Der Antrag	16
Förderungshöchstdauer	17
Studiengangswechsel	17
Leistungsnachweis	18
Rückzahlung	18
Rundfunkbeitrag	18
Kindergeld	19
Stipendien	19
Wie bekomme ich ein Stipendium?	19
Welche Voraussetzungen muss ich erfüllen?	20
Was bringt ein Stipendium?	20
Woher bekomme ich weitere Informationen?	20
Deutschlandstipendium	20
Jobs	21
Jobben als SHK	21
Allgemeine Arbeitssuche	21
Versicherungen	22
Krankenversicherung	22
Studentische Krankenversicherung	22

I. INTRO

Private Versicherung	22
Freiwillige Versicherung	23
Überblick	23
Auslandskrankenversicherung	23
Weitere Sozialversicherungen	24
Weitere Versicherungen	24
Haftpflichtversicherung	24
Hausratversicherung	24
Unfallversicherung	24
Überblick:	25
IV Uni	
Die UNI	26
Raumbenennung	26
Unitel 1: Strasse der Nationen (StraNa)	26
Unitel 2: Reichenhainer Strasse (Rh)	27
Unitel 3: Erfenschlager Strasse	28
Unitel 4: Wilhelm-Raabe-Strasse 43	28
Bibliothek, PatentInformations-Zentrum und Universitätsarchiv	29
Bibliotheken	30
Aufbau	30
Online-Dienst und Web-Katalog	30
Fachreferent_innen	31
Semesterapparate	31
OPAL	31
Kurse	32
Drucken und Kopieren	32
Essen und Trinken	32
Der Goldene Schlüssel	32
Mensa StraNa	33
Mensa Reichenhainer Straße	33
Weitere Angebote	34
Universitätsrechenzentrum (URZ)	34
Ausbildungspools	35
WLAN	36
Eduroam	36
Web-psk	36

I. INTRO

Camo	36
VPN	36
Kurse	37
Mailadresse	37
Mailinglisten	37
URZ-Community	37
Das AFS	37
Drucken	38
Das Chemnitzer StudentenNetz (CSN)	38
Prüfungen	39
Das Zentrale Prüfungsamt (ZPA)	39
Anmeldung, Zulassung und Abmeldung	40
Anmeldung zur Prüfung	40
Voraussetzung zur Zulassung	40
Abmeldung von der Prüfung	40
Wenn die Anmeldung verpasst wurde	41
Ablauf	41
Termin und Ort der Prüfung	41
Ablauf der Prüfungen	41
Häufig gestellte Fragen	41
Ämter und Beratungsmöglichkeiten	42
Studentensekretariat (StudSek)	42
Studentenwerk (StuWe)	43
Soziales & Beratungen	43
Kulturelle Angebote	43
Studienberatung	43
Zentrale Studienberatung (ZSB)	43
Fachstudienberatung	44
Internationales Universitätszentrum (IUZ)	44
Weitere Hilfe und Beratung	45
Zentrum für Fremdsprachen	45
Studieren mit Kind	48
Studiengangswechsel	48
Beweggründe und Ursachen	48
Ablauf	48

I. INTRO

V Demokratie	
Studentische Selbstverwaltung	50
Der Student_innenrat	50
Referate	51
Referat Admin	51
Referat Akademischer Sanitätsdienst (ASD)	51
Referat Antidiskriminierung	52
Referat BAföG und Soziales (BuS)	52
Referat Finanzen	53
Fahrradselbsthilfewerkstatt	53
Referat Hochschulpolitik (HoPo)	54
Subdivision International Students	54
Referat Kultur	55
Referat Lehre & Studium (LuSt)	55
Referat Öffentlichkeitsarbeit (ÖA)	56
Referat für Ökologie und Nachhaltigkeit (kurz: NATUC)	57
Referat Sport	57
Referat Verkehr	58
Die Fachschaftsräte	58
FSR Chemie	59
FSR ET/IT	59
FSR HSW	60
FSR INFO	60
FSR MB	60
FSR Mathe	61
FSR Phil	61
FSR Physik	62
FSR WiWi	62
Fakultätsebene	63
Dekan_in	63
Fakultätsrat	63
Studienkommission	63
Prüfungsausschuss	64

I. INTRO

Universitäre Verwaltungsebene	64
Senat	64
Erweiterter Senat	64
Rektorat	65
Hochschulrat	65
Wahlen	65
VI Campusleben	
Clubs	66
Der Club der Kulturen	66
FPM-Club	67
Filmclub „mittendrin“ - das Campuskino	67
PEB	68
WindKanal e.V.	69
Radio UNiCC	69
Kultur	70
Collegium musicum	70
Universitätschor	70
TU BigBand	71
Sport	71
ZfSG–Unisport	71
USG	71
Initiativen	72
Amnesty International Chemnitz	72
Die LISTE	72
Different People e.V. in Chemnitz	73
foodsharing Chemnitz	74
Fortis Saxonia	74
Hochschulgruppe DGB	75
Subbotnik Kulturcafé	76
Sprachcafé	76
Unabhängige Linke (Hochschulgruppe)	77
UNICEF Hochschulgruppe TU Chemnitz	77
VWI Chemnitz e.V.	77

I. INTRO

VII Mobilität

Das Student_innen-Jahresticket	78
Gut zu wissen	78
Zwischen den Uniteilen und in der Stadt	78
Mit dem Fahrrad	79
Mit dem Auto	80

VIII Kulturticket

Wer, wie, wo?	81
Sächsisches Industriemuseum Chemnitz	81
Museum für Naturkunde (Tietz)	81
Kunstsammlungen Chemnitz (Theaterplatz)	81

IX Stadt(er)leben

IMAGINE PUB	82
Tillmann´s	83
pentagon³	83
FUCHSBAU CHEMNITZ	84
Quetzal Die Schokoladenbar	84
Weltecho	85

X Wichtige Adressen

Student_innenRat	86
Zentrales Prüfungsamt	86
Studentensekretariat	86
Studentenwerk Chemnitz-Zwickau	86
Zentrale Studienberatung	86
Nutzerservice des URZ	86
Zentrum für Fremdsprachen	86
Bürgerservicestelle	87
Internationales Universitätszentrum (IUZ)	87
Zentralbibliothek (StraNa)	87
CampusBibliothek I	87
Campus Bibliothek II	87
Sonstige Links und E-Mail-Adressen	87

Wohnungssuche in Chemnitz

So, du hast dich durchs Abi gekämpft und nun geht endlich das Studium los. Aber was nun?

Zuerst muss schnell noch eine Bude her! Um dir die Suche zu erleichtern, stellen wir dir im folgenden Abschnitt ein paar Möglichkeiten vor, wie du als Studi so wohnen kannst und was du dabei alles bedenken solltest.

Der Behördenkram muss auch erledigt werden, weshalb wir dich anschließend noch kurz über die Bürgerservicestelle und die Zweitwohnsitzsteuer informieren möchten.

DIE WOHNHEIME

Rund 2100 Studierende tummeln sich in den campusnahen Student_innenwohnheime des Studentenwerks (Seite 43). Das bringt einige Vorteile wie z.B. kurze Wege zu Uni, Sportplatz oder Mensa. In ein paar Fußminuten bist du schon im Student_innenclub, auf dem Tennisplatz oder in der Bibliothek. Du wirst dich im Wohnheim selten einsam fühlen, denn hinter jeder Tür auf den langen Gängen und in den WGs hocken weitere Studis, die du besuchen kannst. Von Zeit zu Zeit kann das aber auch anstrengend werden – wenn du am späten Abend noch für eine Prüfung lernen willst, auf dem Gang aber eine Party läuft. Wie auch die Hausordnung sagt: „Mit studentischem Leben ist zu rechnen.“ Es ist allerdings nicht so, dass du dich auf Lärm rund um die Uhr einstellen musst.

Preislich liegen die Wohnheimzimmer je nach Größe und Einzel- oder WG-Zimmer zwischen 170 € und 270 € im Monat, beim Einzug wird zudem eine Kautions von 380 € fällig. Stets im Preis enthalten sind alle Nebenkosten inklusive Strom, Fernsehen und Internet. Über das

„Chemnitzer StudentenNetz“, kurz CSN (Seite 38), erhältst du einen erstklassigen Zugang zum Uninetz und zum Internet.

Was du von der vorhandenen Möblierung hältst, musst du selbst entscheiden. Einerseits sparst du Geld für Neuanschaffungen, andererseits möchtest du vielleicht doch lieber ein eigenes Bett oder einen neuen Schreibtisch.

Zum Reinschnuppern gibt es auf der Homepage des Studentenwerks Chemnitz-Zwickau (Seite 43) einen virtuellen Rundgang durch die Wohnheime.

WOHNUNGSSUCHE IN CHEMNITZ

DIE EIGENE WOHNUNG

Schlange stehen wirst du bei einer Wohnungsbesichtigung in Chemnitz eher nicht, denn es gibt genügend Wohnungen für alle. Du als Mieter_in hast die Qual der Wahl: Ob auf dem Sonnenberg, dem man einen alternativ studentischen Touch nachsagt, auf dem noblen Kaßberg mit seinen sanierten Altbauten, oder auch in Uninähe, z.B. in Bernsdorf – überall findest du viele Wohnungen. Einfach Augen und Ohren offen halten, mal im Internet suchen oder einfach direkt bei verschiedenen Wohnungsbaugenossenschaften anrufen. Auch an den diversen schwarzen Brettern in der Mensa, der Orangerie oder den Wohnheimen findest du Aushänge von Studis, die Nachmieter_innen oder neue Mitbewohner_innen suchen.

Die Mietpreise liegen in Chemnitz meist zwischen 6 € bis 9 € pro Quadratmeter (warm).

II. WOHNEN

Überleg dir vorher, was zu dir passt: Was anfangs nach Freiheit, Abenteuer und Unabhängigkeit klingt, kann auch ganz schnell in Frust, Einsamkeit und Abgeschiedenheit umschlagen. Entscheide also, ob du der Typ für's alleine Wohnen bist oder ob du lieber mit anderen zusammen lebst. Ist es dein erster Mietvertrag, den du unterschreiben sollst, lasse ihn noch mal von deinen Eltern oder Freunden durchlesen und kontrollieren.

Wenn du dich für eine eigene Wohnung entschieden hast, gibt es noch einige Dinge, die du beachten musst: Wasser und ggf. Gas sind in aller Regel im Warmmietpreis enthalten. Achte darauf, dass der prognostizierte Verbrauch, also die Abschlagszahlung, die du monatlich machst, nicht zu niedrig angesetzt ist, so vermeidest du hohe Nachzahlungen. Den Stromanbieter kannst du in der Regel frei wählen; hier gilt Preise vergleichen und z.B. darauf achten, ob es sich um Strom aus erneuerbaren Energiequellen handelt oder nicht.

In vielen Wohnungen ist es außerdem nötig, sich Internet-, Telefon- und / oder Fernsehanschlüsse legen zu lassen. Viele Anbieter stellen diese auch im Kombipaket zur Verfügung. Hier lohnt sich wieder der Vergleich, da einige Firmen auch Sparangebote für Student_innen anbieten. Dabei solltest du auf die Verfügbarkeit achten: Verträge erst unterschreiben, wenn du auch sicher bist, dass der Dienst in deinem Stadtteil anliegt.

DIE WOHNGEMEINSCHAFT

Wenn du dich lieber mal mit einer unaufgeräumten Küche als mit einer leeren Wohnung herumärgerst und dir jemand zum gemeinsamen Kochen wichtiger ist als Ruhe um Punkt 22:00 Uhr, ist eine WG sicher die richtige

Lösung für dich. Wenn du in eine WG einziehst, lernst du schnell neue Leute kennen, allerdings weißt du vorher nicht genau, worauf du dich einlässt. Gründest du mit Freunden eine neue WG, kannst du dir deine Mitbewohner_innen zwar aussuchen, aber ihr werdet an manchen Stellen trotzdem unterschiedliche Vorstellungen haben. Eine gewisse Anpassungsfähigkeit und Offenheit ist also in beiden Fällen nötig. Sei es das Putzen des Badezimmers, das Wegbringen von Müll oder unterschiedliche Vorstellungen zum Thema Nachtruhe – das Zusammenleben mit neuen und anfangs auch fremden Menschen wird sicher auch Probleme mit sich bringen. Aber natürlich ist das WG-Leben auch schön, weil immer jemand da ist – zum Philosophieren, Kochen oder gemeinsamen Nichtstun.

Wenn du eine WG suchst, schau mal ans schwarze Brett in der Uni (im Mensafoyer und in allen Uniteilen) oder klicke auf:

www.wg-gesucht.de

oder

www.studenten-wg.de

Schau dir am besten mehrere WGs an und versuche, die potentiellen Mitbewohner_innen vorher ein bisschen kennenzulernen.

Wenn du selbst eine WG gründest, gilt wie bei der eigenen Wohnung: Vergleichen!

Alternativen?!

Einfach nach rechts schauen!

II. WOHNEN

WOHN- UND KULTURPROJEKT KOMPOTT



Ein Ort wie eine leckere Nachspeise: süß, manchmal bitter, in jedem Fall in allen Variationen der Obstpalette vorhanden – das KOMPOTT. Als ein buntes Konglomerat von Menschen will dieses Wohn- und Kulturprojekt private und gesellschaftliche Freiräume in einer sonst von urbanem Spaß entwöhnten Stadt schaffen. In Chemnitz ist das KOMPOTT in aller Munde und es wird zaghaft probiert, aber auch ekstatisch geschlemmt.

Im KOMPOTT schwimmen unter anderem Erwerbstätige, Handwerker_innen, Künstler_innen, Studierende, Kulturschaffende und -interessierte, Freiberufler_innen und viele mehr in einer zuckersüßen Soße und sind gemeinsam kreativ. Bisher ist einiges passiert im KOMPOTT, viele Wohngemeinschaften und Projekte sind schon eingezogen, bauen und basteln. Hier versammeln sich andert-halb gemeinschaftliche Wohnhäuser, das Lesecafé „Odradek“ mit regelmäßigen Filmabenden, Lesungen, Diskussionen und Konzerten, zahlreiche Ateliers von Siebdruck bis Holzbildhauerei, der Kunstladen „Komplott“ mit Ausstellungen von Künstler_innen sowie Klamotten und Accessoires in Eigenproduk-

tion, der Umsonstladen für Retro-Couture, die Veranstaltungsfläche „Zukunft“ mit allwöchentlicher Volxküche, Tischtennis und Dj-Workshop sowie der Mitmach-Stadtteilgarten „Kompost“.

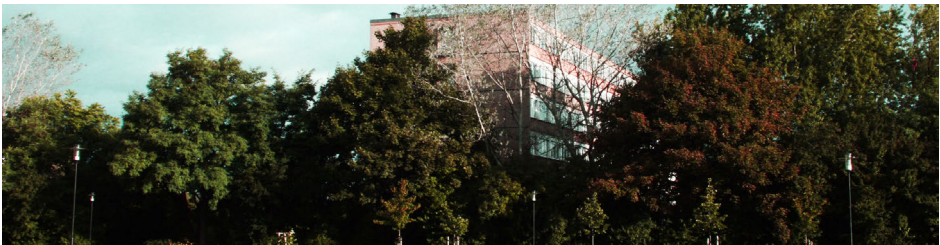
Das KOMPOTT möchte Menschen niedrigschwellig Erprobungsfläche zur Verfügung stellen, um ihre Ideen zu verwirklichen und gemeinsam ihren Raum zu entwerfen. Es ist ein Experiment des Zusammenlebens und Organisierens, das Menschen zu seiner Gestaltung aufruft. Wir wollen gemeinsam experimentieren, Räume selbstbestimmt gestalten und uns in den Stadtentwicklungs-Diskurs in Chemnitz einmischen.

Wenn ihr Lust habt, das KOMPOTT kennenzulernen oder aktiv das Projekt mitzugestalten, dann kommt doch einfach donnerstags ab 20:00 Uhr zur Volxküche oder auch zum öffentlichen Plenum dienstags um 19:00 Uhr (gerade Wochen). Auch könnt ihr eure freie Zeit neben der Uni im Umsonstladen, in der Zukunft, im Lesecafé „Odradek“ (odradek.blogspot.de) oder in unserem Hof vertreiben. Weitere Informationen erhältst du unter:

facebook.com/Kompott.Chemnitz

Homepage: kompott.cc

Darüber hinaus gibt es weitere Hausprojekte in Chemnitz – also hör dich um oder such dir selbst ein Haus zum Gestalten aus.



II. WOHNEN

BÜRGERSERVICESTELLE

Im zweiten Obergeschoss des „Bürgerhaus am Wall“ findest du die Bürgerservicestelle, landläufig auch als Einwohnermeldeamt bekannt. Wie der Name schon sagt, musst du dich hier als Einwohner_in der Stadt Chemnitz melden.

Das Bürgerhaus findest du am Düsseldorfer Platz 1, zu Fuß in ca. fünf Minuten von der Zentralhaltestelle aus zu erreichen (einfach links an der Galerie Roter Turm vorbei).

Melden heißt, binnen zwei Wochen nach Einzug deinen Wohnsitz anmelden. Das kannst du als Hauptwohnsitz oder Nebenwohnsitz tun. Als zusätzlichen Anreiz, seinen Hauptwohnsitz in Chemnitz anzumelden, lockt die Stadt Chemnitz mit einem einmaligen Begrüßungsgeld von 100 €. Dieses musst du allerdings selbst beantragen, die Antragsformulare findest du problemlos im Internet. Bevor du losstürmst und dich als neuer Chemnitzer meldest, beachte allerdings: Möglicherweise fälltst du beim Auszug aus der Haftpflichtversicherung deiner Eltern heraus. Überprüfe also vorher, ob sich das Ummelden wirklich lohnt.

ZWEITWOHNSITZSTEUER

Seit dem 01.01.2006 erhebt die Stadt Chemnitz von allen, die einen Zweit- oder Nebenwohnsitz in Chemnitz angemeldet haben, eine sogenannte Zweitwohnsitzsteuer. Diese betrifft auch Studierende der TU Chemnitz, welche ihre Unterkunft als Zweitwohnsitz anmelden.

Aber wie immer gibt es Ausnahmen: Wenn du deinen Erst- bzw. Hauptwohnsitz noch in deiner Heimatstadt und nur ein Zimmer (also keine eigene Wohnung) bei deinen Eltern hast, kannst du dich von der Zweitwohnsitzsteuer

befreien lassen. Grund dafür ist, dass du über die Wohnung deiner Eltern nicht frei verfügen kannst und somit keine Erstwohnung besitzt. Nach deiner Anmeldung in Chemnitz musst du die von der Stadt erhaltenen Unterlagen innerhalb von zwei Wochen ausfüllen und zurücksenden, da dir sonst ein Bußgeld droht. Als Nachweis für deinen Hauptwohnsitz genügt in der Regel ein formloses Schreiben mit Unterschrift deiner Eltern, dass du dort nur ein Zimmer bewohnst. Bei Fragen kannst du dich auch an die Bürgerservicestelle oder an die Behördenrufnummer 115 wenden. Sollte es Probleme geben, hilft dir auch der StuRa (Seite 50) gern weiter.

BEHÖRDENRUFNUMMER 115

Der schnelle Draht zur Stadtverwaltung ist die 115. Die Rufnummer bietet einen einheitlichen, vereinfachten und freundlichen Kontakt zur Verwaltung. Welche konkrete Behörde, welche Verwaltungsebene für das eigene Anliegen zuständig ist, spielt dabei keine Rolle mehr. Unter der Servicenummer erhalten auch Student_innen direkt Auskünfte zu lokalen Fragen, zum Beispiel zur An- oder Ummeldung des Wohnsitzes, zur Beantragung von Personalausweis und Reisepass, zur Ummeldung des Fahrzeuges oder bei Verlust von Gegenständen. Darüber hinaus stellt auch der Freistaat Antworten zu Landesthemen bereit. Auch Informationen zu Bundesaufgaben erhalten die Anrufer unter der 115, so beispielsweise zu den Themen Elterngeld oder Existenzgründung.

Erreichbarkeit:

Mo - Fr 08:00 - 18:00 Uhr

III. FINANZEN

DAS SERVICEVERSPRECHEN:

75 % der 115-Anrufe werden innerhalb von 30 Sekunden durch ein_e Mitarbeiter_in angenommen, und 65 % werden beim ersten Kontakt beantwortet. Wenn eine Frage nicht sofort beantwortet werden kann, erhält der_ die Anrufer_in innerhalb von 24 Stunden eine Rückmeldung je nach Wunsch per E-Mail, Fax oder Rückruf.

ANMELDEN STATT WARTEN:

Über die Behördenrufnummer 115 können für verschiedene Dienstleistungen Termine bei der Meldebehörde reserviert werden. Damit sollen die Wartezeit verkürzt und Besucher_innenströme in der Behörde besser geleitet werden. Für folgende Dienstleistungen können Termine reserviert werden:

- Anmeldung Wohnsitz bei Zuzug nach Chemnitz
- Ummeldung Wohnsitz innerhalb von Chemnitz
- Beantragung Personalausweis
- Beantragung Reisepass
- Beantragung Kinderreisepass
- Beantragung Führungszeugnis
- Beantragung Auszug Gewerbezentralregister

Termine werden ausschließlich für die folgende Meldebehörde vergeben:

Bürgerhaus am Wall
Düsseldorfer Platz 1
09111 Chemnitz

Tarife: Die Behördenrufnummer 115 kann aus dem Festnetz zum Ortstarif gewählt werden und ist flatratefähig. Die Kosten aus Mobilfunknetzen liegen je nach Anbieter zwischen 17 Cent und 20 Cent, maximal 30 Cent je Anrufminute. Aktuelle Informationen zu den Tarifen findest du unter:

www.d115.de

Finanzierung

Nun weißt du, wie du dir eine Unterkunft suchst – aber die muss ja auch bezahlt werden. Dazu kommen die Kosten für Essen und Unimaterialien sowie diverse Freizeitaktivitäten. Wie du das alles finanzieren kannst, findest du im folgenden Abschnitt. Bei Fragen kannst du dich auch an den StuRa wenden.

BAföG

Hinter dieser Abkürzung verbirgt sich das Bundesausbildungsförderungsgesetz. Dieses deutschlandweit einheitlich geltende Gesetz wurde vor über 40 Jahren geschaffen, um allen Student_innen die Finanzierung eines Studiums zu ermöglichen. Das BAföG regelt, ob, und wenn ja, in welcher Höhe der Staat dein Studium finanziell unterstützt. Bei Fragen zum BAföG erkundigst du dich am besten bei deinem_deiner Sachbearbeiter_in im Studentenwerk (Seite 43) oder beim Referat BAföG & Soziales (Seite 52) im StuRa.

WER BEKOMMT BAföG?

Ob und wie viel BAföG du bekommst, hängt von deinem Vermögen, deinem Einkommen und dem deiner Eltern bzw., wenn vorhanden, deines Ehepartners ab. Des Weiteren solltest du die deutsche Staatsbürgerschaft haben und zu Beginn deines Bachelorstudiums das

III. FINANZEN

30. Lebensjahr bzw. zu Beginn des Masterstudiums das 35. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Ausländer_innen müssen gewisse Bedingungen erfüllen, um Anspruch auf BAFöG erheben zu können. Förderungsbe-rechtigt sind Ausländer_innen, die eine Bleibe-perspektive in Deutschland haben und bereits gesellschaftlich integriert sind.

In wenigen Sonderfällen gibt es auch die Möglichkeit, elternunabhängiges BAFöG zu bekommen.

DER ANTRAG

Die Antragsformulare, die sog. „Formblätter“, liegen in der Abteilung für Ausbildungsförderung des Studentenwerkes (ThW 3/1. Stock), auch außerhalb der Öffnungszeiten, aus oder sind im Internet unter <http://www.bafög.de/> herunterzuladen.

Da BAFöG nicht rückwirkend gezahlt wird und die Bearbeitung einige Wochen dauern kann, stelle den Antrag so früh wie möglich. Wir empfehlen, den Antrag ca. zwei Monate, bevor du die erste Zahlung bekommen möchtest, einzureichen. Die Bewilligung erfolgt gewöhnlich für ein Jahr, also zwei Semester, dann musst du einen Folgeantrag stellen.

Wichtig ist, dass sich deine persönlichen Angaben auf deine aktuelle finanzielle Situation beziehen, die Einkommensverhältnisse deiner Eltern jedoch auf das vorletzte Kalenderjahr vor Beginn der Förderung. Mit Formblatt 7 kannst du beantragen, dass die aktuelle Einkommenssituation deiner Eltern zur Berechnung genutzt wird. Diese Aktualisierung kann sinnvoll sein, wenn sich die Einkommensverhältnisse deiner Eltern in den letzten beiden Jahren geändert haben. Falls

es für dich einen Vorteil ergibt, also v.a. wenn sich das Einkommen deiner Eltern in den letzten zwei Jahren verringert hat, ist das sehr zu empfehlen. Anrechnungsfrei bleiben bei den Eltern folgende monatliche Beträge:

- Eltern, verheiratet bzw. in eingetragener Lebenspartner_innenschaft verbunden und zusammenlebend: 1715 €.
- Elternteil, alleinstehend: 1145 €.
- Stiefelternteil: 570 €.
- Kinder und sonstige Unterhaltsberechtigte, die nicht in einer förderungsfähigen Ausbildung stehen: zusätzlich je 520 €.

Wenn du BAFöG bekommst, darfst du nebenher natürlich arbeiten. Wenn du abhängig beschäftigt bist, darfst du während des Bewilligungszeitraums bis zu 5400 € brutto anrechnungsfrei dazuverdienen (also durchschnittlich 450 € brutto monatlich).

Ein Vermögen in Höhe von 7500 € bleibt dir anrechnungsfrei. Dazu gehören Sparbücher oder ein eigenes Auto, das du ggf. schätzen lassen musst. Hierbei ist zu beachten, dass du wirklich Eigentümer_in des Fahrzeuges sein musst, damit es dir angerechnet wird. Das reine Nutzen eines Fahrzeuges bleibt hier ohne Folgen. Bei all dem ist zu beachten, dass die oben genannten Freibeträge weiche Grenzen darstellen. Das bedeutet, dass du, wenn eine Grenze überschritten wird, trotzdem noch Förderung erhältst, die Summe aber entsprechend kleiner wird.

Folgende Änderungen solltest du beim BAFöG-Amt melden, weil es sonst sein kann, dass du Geld zurückzahlen musst:

III. FINANZEN

- Abbruch, Unterbrechung des Studiums oder Studiengangswechsel
- neue Wohnung bzw. neue Anschrift
- neue Bankverbindung
- Änderungen deines Einkommens.
- Änderung in der Ausbildung deiner Geschwister (deren Einkommen oder Anzahl)
- Heirat

Solltest du dir unsicher sein, ob du etwas melden musst, frage einfach beim BAFöG – Amt (Thüringer Weg 3) nach. So ersparst du dir eventuell Arbeitsaufwand.

FÖRDERUNGSHÖCHSTDAUER

Die Förderungshöchstdauer (FHD) deckt sich im Normalfall mit der Regelstudienzeit. Allerdings gibt es auch hier Ausnahmen, z.B. bei längerer Krankheit, Kindererziehung, Gremientätigkeiten oder Wiederholung einer Abschlussprüfung. Hier musst du beachten, dass du nach dem 4. Semester eine Leistungsbescheinigung einreichen musst. Diese dient als Nachweis, dass du die Fortschritte machst, wie sie in deiner Studienordnung vorgesehen sind.

STUDIENGANGSWECHSEL

Es ist möglich, dass dir nach Beginn deines Studiums auffällt, dass dir dein Studiengang doch nicht liegt. Ein Studiengangswechsel kann dann eine sinnvolle Lösung sein. Ein solcher Wechsel ist bis zum Ende des zweiten Semesters problemlos möglich. Ab dem Beginn des dritten Fachsemesters, bis zum Ende des vierten, musst du deine Entscheidung schrift-

lich begründen. Dazu reicht ein sogenannter „wichtiger Grund“ als Erklärung. Aus Sicht des BAFöG-Amtes ist das beispielsweise:

- Neigungswandel, z.B. doch eher Interesse an Menschen anstatt Technik
- mangelnde intellektuelle Eignung, z.B. Scheitern in Prüfungen
- Wandel der Weltanschauung o. Konfession, z.B. beim Theologiestudium.

Ab Beginn des fünften Fachsemesters musst du einen „unabweisbaren Grund“ vorbringen, um deinen Förderungsanspruch nicht zu verlieren. Darunter fällt z.B. mangelnde psychische oder körperliche Eignung für einen Studiengang oder die anschließende Berufsausübung (z.B. Allergien gegen bestimmte Chemikalien im Chemiestudium).

Masterstudiengänge sind im BAFöG nicht eigenständig, sondern gelten in der Regel als Fortführung des Bachelor-Studiums. Daher ist ein Studiengangswechsel im Master theoretisch nur aus unabweisbarem Grund möglich. Der erste Wechsel deines Studienfachs bleibt folgenlos für deine weitere Förderung. Bei allen weiteren Wechseln wird dir die Zeit, die du vor einem Wechsel schon studiert hast, zum Ende hin von deiner Förderungshöchstdauer abgezogen. Daher solltest du prüfen, ob du dir bereits erbrachte Prüfungsleistungen anrechnen lassen und so eventuell in ein höheres Fachsemester eingestuft werden kannst.

Die Zeit, um die sich dein Studium durch den Wechsel verlängert, kann nach dem Ende der Förderungshöchstdauer nur noch durch ein sog. verzinsliches Darlehen gefördert werden. Wie genau du bei einem Studiengangswchsel vorgehst, was du dabei beachten solltest

III. FINANZEN

und ob es eventuell sinnvoll ist, ein Urlaubssemester einzulegen, erfragst du am besten beim Referat BAföG & Soziales (Seite 52).

LEISTUNGSNACHWEIS

Wie bereits erwähnt, muss nach dem vierten Semester ein Leistungsnachweis erbracht werden. Dieser bescheinigt deinen Leistungsstand gemessen an dem, was für deine Studienrichtung üblich ist (siehe Prüfungsordnung). In den meisten Fachrichtungen ist es für einen positiven Leistungsnachweis nicht unbedingt erforderlich, dass du sämtliche bis dahin geforderten Prüfungen bestanden hast. Es ist jedoch gut, das bei deinem Prüfungsausschuss vorher noch mal genau zu erfragen. Bei einem negativen Leistungsnachweis wird die Förderung durch das BAföG eingestellt – und zwar so lange, bis du wieder den geforderten Leistungsstand erreicht hast. Es lohnt sich allerdings nachzufragen, aus welchen Gründen du Leistungsnachweise auch später einreichen kannst. Auf Grund der Dauer der Bachelorstudiengänge, empfiehlt es sich aber, den Leistungsnachweis bereits nach dem dritten Semester zu erbringen. Berücksichtigt werden dann natürlich nur die bis dahin üblichen Leistungen. Bei Detailfragen helfen wir dir gern weiter.

RÜCKZAHLUNG

Das BAföG wird als Teildarlehen ausgezahlt. Das heißt, du bekommst die Hälfte vom Staat geschenkt und die andere Hälfte musst du in Raten spätestens fünf Jahre ab Ende deiner Förderungshöchstdauer, zurückzahlen. Grundsätzlich gilt, dass sämtliche als Darlehen geleisteten Förderungsbeiträge zurückzuzahlen sind, also 50 % der erhaltenen Förderung. Wenn du aber bereits 10 000€

zurückgezahlt hast, wird dir der restliche Betrag erlassen. Verwaltet wird die Rückzahlung durch das Bundesverwaltungsamt (BVA) in Köln. Daher musst du diesem Amt, falls du umziehst, bis zum Ende der Rückzahlung deine aktuelle Adresse mitteilen – ansonsten findet es dich auf deine Kosten. Übersteigt dein späteres monatliches Nettoeinkommen 1070 € nicht, kann die Rückzahlung auf Antrag ausgesetzt werden. Diese Einkommensgrenze kann sich noch erhöhen, wenn beispielsweise Kinder zu versorgen sind. Der noch zu zahlende Anteil ist in Raten von mindestens 105 € monatlich über einen Zeitraum von bis zu 20 Jahren zurück zu zahlen.

RUNDFUNKBEITRAG

Der staatliche Rundfunk, d.h. das Angebot von ARD, ZDF und Co., wird seit 2013 nach dem Solidarmodell über den Rundfunkbeitrag finanziert. Dieser wird für jeden Haushalt unabhängig von der Zahl der Bewohner_innen und Empfangsgeräte gleichermaßen fällig; aktuell sind dies 17,50 € pro Monat. Wer hier sparen möchte, sollte eine WG in Erwägung ziehen, da nur eine_r zahlen muss und man sich die Kosten anschließend untereinander aufteilen kann. Wohnheimzimmer, die von einem öffentlichen Gang aus zu erreichen sind, zählen allerdings als einzelne Wohnungen und können daher nicht als WG zusammengefasst werden. Weiterhin gibt es für Empfänger_innen von Sozialleistungen oder BAföG die Möglichkeit, sich vom Rundfunkbeitrag befreien zu lassen. Bei WGs ist allerdings zu beachten, dass mit der Befreiung eines Mitglieds der Rest der WG nicht automatisch mit befreit wird. Die Anträge, Formulare und weitere Informationen findest du auf:

www.rundfunkbeitrag.de

III. FINANZEN

Bei Fragen kannst du dich auch an das Referat BAFöG und Soziales des StuRa (Seite 52) wenden.

KINDERGELD

Wie der Name schon sagt, ist Kindergeld für Kinder gedacht, genauer gesagt für deren Eltern, um sie bei der Finanzierung ihrer Kinder zu unterstützen.

Für das erste und zweite Kind beträgt die Höhe des Kindergeldes jeweils 192 €, für das dritte 198 € und für jedes weitere je 223 € pro Monat. Hast du zwei oder mehr Geschwister, wird bei der Auszahlung pro Kind i.d.R. der Mittelwert gebildet, jedes Kind bekommt also gleich viel. Gezahlt wird Kindergeld im Regelfall von der Geburt bis zum 18. Lebensjahr. Da ein Studium jedoch als „Ausbildung im kindergeldrechtlichen Sinne“ zählt, hast du als Student_in bis zu deinem 25. Lebensjahr weiterhin Anspruch darauf. Ab der Vollendung des 18. Lebensjahres musst du bei der zuständigen Familienkasse einen schriftlichen Antrag stellen, um weiterhin Kindergeld zu erhalten. Du musst dort Beginn und Ende deiner Ausbildungszeit melden und in jedem Semester deine aktuelle Immatrikulationsbescheinigung vorlegen. Wenn du dich während deines Studiums im Ausland aufhältst, egal ob für ein Praktikum, ein Auslandssemester oder deinen Master, erhältst du ebenfalls Kindergeld. Ein Praktikum muss allerdings mit deinem Studium in Zusammenhang stehen.

In Übergangszeiten zwischen zwei Ausbildungsabschnitten, zum Beispiel zwischen Abitur und Beginn des Studiums oder zwischen Bachelor und Master wird dir das Kindergeld für maximal vier Monate weitergezahlt. Unterbrichst du dein Studium vorübergehend für ein Praktikum, aufgrund einer

Erkrankung oder zum Zweck der Prüfungsvorbereitung, wird ebenfalls das Kindergeld weitergezahlt. Mitarbeit in der studentischen Selbstverwaltung zählt hier leider nicht. Wird die Ausbildung wegen Mutterschaft unterbrochen, bekommst du grundsätzlich auch weiterhin Kindergeld, nicht jedoch während des Bezuges von Erziehungsgeld bzw. während der Elternzeit.

Als beendet gilt dein Studium, wenn dir das Gesamtergebnis deiner Abschlussprüfung schriftlich mitgeteilt wurde. Damit endet dann auch dein Kindergeldanspruch. Auch wenn du heiratest, endet in aller Regel dein Anspruch auf Kindergeld.

STIPENDIEN

Mittlerweile gibt es in Deutschland 13 Begabtenförderwerke, die Stipendien vergeben. Da sich prinzipiell jede_r um ein Stipendium bewerben kann, solltest du dich von der Bezeichnung „Begabtenförderwerk“ nicht abschrecken lassen und es einfach versuchen!

WIE BEKOMME ICH EIN STIPENDIUM?

In der Regel ist eine Initiativbewerbung von dir nötig. Das heißt, dass du deine Unterlagen zum nächstmöglichen Stichtag an die jeweilige Stiftung schickst. Die Stichtage erfährst du auf der Website des jeweiligen Förderwerks. Bei der Studienstiftung des Deutschen Volkes und der Hans-Böckler-Stiftung gibt es zusätzlich die Möglichkeit, vorgeschlagen zu werden. Wenn du dich bei einer Stiftung bewirbst, solltest du am Anfang deines Studiums stehen, da die meisten Förderwerke Student_innen nur unterstützen, wenn diese noch mindestens drei Semester studieren. Daher gilt: Je eher, desto besser. Du kannst dich sogar schon bewerben, bevor du dein

III. FINANZEN

erstes Semester an der Uni begonnen hast. Eine Förderung beginnt jedoch frühestens ab dem zweiten Semester.

WELCHE VORAUSSETZUNGEN MUSS ICH ERFÜLLEN?

Jede Stiftung legt bei der Auswahl der Stipendiat_innen eigene Maßstäbe an. Allgemein solltest du dich jedoch gesellschaftlich engagieren und gute Noten mitbringen. Dazu brauchst du in der Regel ein Empfehlungsschreiben eines_r Dozent_in, eine aktuelle Notenübersicht, einen Lebenslauf und ein Motivationsschreiben. Hilfreich sind auch Empfehlungsschreiben bezüglich gesellschaftlichen Engagements. Welche Unterlagen genau gefordert werden, erfährst du aber auf der Website des jeweiligen Förderwerks.

WAS BRINGT EIN STIPENDIUM?

Allem voran natürlich finanzielle Entlastung für dich. Die Förderung ist zwar davon abhängig, ob du BAföG-Anspruch hast oder nicht, aber anders als das BAföG muss das Stipendium nicht zurückgezahlt werden. Unabhängig davon bekommt jede_r Stipendiat_in zusätzlich monatlich Büchergeld von maximal 300 €. Sogar wenn du keinen Anspruch auf BAföG hast, kannst du dich für ein Stipendium bewerben, denn der Anspruch auf das Büchergeld ist elternunabhängig.

Neben finanzieller Unterstützung bieten die Förderwerke unterschiedliche ideelle Programme an. Dazu gehören bspw. Seminare, Konferenzen, Exkursionen und Praktikumsbörsen. Diese bilden die Basis, um mit anderen Stipendiat_innen in Kontakt zu treten und interessante Themenfelder kennenzulernen.

WOHER BEKOMME ICH WEITERE INFORMATIONEN?

Jedes Semester veranstalten die verschiedenen Förderwerke an der TU Chemnitz eine gemeinsame Informationsveranstaltung. Wann diese stattfindet, erfährst du durch Aushänge in der Mensa oder unter:

www.tu-chemnitz.de/studentenservice/zsb/foerderwerke.php

DEUTSCHLANDSTIPENDIUM

Neben den Vollstipendien gibt es seit dem Sommersemester 2011 auch das sogenannte „Deutschlandstipendium“. Dieses Stipendium wird in der Regel leistungsabhängig vergeben. Hier soll zwar gesellschaftliches Engagement mit berücksichtigt werden, aber die Hochschulen schauen aufgrund der Vergaberichtlinien in erster Linie auf deine Noten und eventuelle Preise bei Wettbewerben wie „Jugend forscht“. Die Förderhöhe beträgt dabei monatlich 300 € und ist auf das BAföG und andere Leistungen anrechnungsfrei. Du hättest also keine Abzüge. Das Deutschlandstipendium wird jeweils für zwei Semester bewilligt und kann dann nach einer Prüfung seitens der Hochschule verlängert werden. Das Deutschlandstipendium bietet eine rein finanzielle Förderung. Die exakte Menge an Stipendiumsplätzen und die genauen Aufnahmemodalitäten können von Hochschule zu Hochschule variieren, da das Deutschlandstipendium zur Hälfte von wirtschaftlichen Partner_innen getragen wird und diese ihre individuellen Vorstellungen auch in der Auswahl der Stipendiat_innen verwirklichen können. Weitere Informationen erhältst du unter:

III. FINANZEN

www.deutschlandstipendium.de
[www.tu-chemnitz.de/verwaltung/
deutschlandstipendium](http://www.tu-chemnitz.de/verwaltung/deutschlandstipendium)

Speziell für deutsche Outgoing- und internationale Incoming-Studierende an der TU Chemnitz bietet auch das Internationale Universitätszentrum (IUZ) verschiedene Stipendien an:

[www.tu-chemnitz.de/international/incoming/
stipendien/index.php](http://www.tu-chemnitz.de/international/incoming/stipendien/index.php)
[www.tu-chemnitz.de/international/outgoing/
index.php](http://www.tu-chemnitz.de/international/outgoing/index.php)

JOBS

Neben der Unterstützung durch Eltern, BAföG oder ein Stipendium kannst du dir auch mit einem Student_innenjob etwas dazu verdienen.

Im Grunde gibt es zwei Möglichkeiten: du kannst an der Uni als studentische Hilfskraft (SHK) oder außerhalb der Uni arbeiten.

Solltest du Fragen rund um das Thema haben, kannst du dich gern an das Referat BuS des StuRa oder der DGB – Jugend wenden:

www.dgb-jugend.de/studium/dein-job

JOBBEN ALS SHK

Die meisten Jobs gibt es hier im Bereich Lehre und Forschung. Du kannst bspw. für deine Profs die Homepage pflegen, Bücher kopieren, recherchieren oder bei Projekten am Lehrstuhl helfen. In der Regel sind diese Jobs auf wenige Monate bis zu einem Semester befristet und haben einen Umfang von 10 bis maximal 80 Stunden pro Monat. Freie Stellen werden in den jeweiligen Fakultäten durch Aushänge, im

Internet oder im Stellenportal der Uni bekannt gegeben:

www.tu-chemnitz.de/tu/stellen.php

Oft lohnt es sich auch, Initiative zu zeigen und einfach mal nachzufragen. Als studentische Hilfskraft verdienst du 9,64 € pro Stunde. Welche Rechte du hast, wie viel Urlaub dir zusteht und was du machen solltest, wenn du mal krank bist, findest du auf der Homepage des Dezernats für Personal:

www.tu-chemnitz.de/verwaltung/personal/

Wichtig: Wenn du deinen Bachelor abgeschlossen hast und während deines Masterstudiums als SHK arbeitest, steht dir ein höherer Stundenlohn zu. Beachten solltest du dabei aber, dass deine Beschäftigungsdauer als wissenschaftliche Hilfskraft jetzt von der maximalen Beschäftigungsdauer im Hochschulbereich vor der Promotion abgezogen werden kann. So darfst du insgesamt vor deiner Promotion nur sechs Jahre an der Uni arbeiten. Da eine Promotion realistisch gesehen vier bis fünf Jahre dauert, solltest du das bedenken. Auch das Studentenwerk (Seite 43) bietet in der Mensa (Vorbereitung oder Essensausgabe) immer wieder Stellen an. Auch hier gilt der normale Tarifvertrag. Wenn du nicht weißt, welche Entgeltgruppe auf dich zutrifft, oder du das Gefühl hast, weniger zu bekommen als dir zusteht, kannst du dich an den StuRa (Seite 50) wenden.

ALLGEMEINE ARBEITSSUCHE

Jobs außerhalb der Uni, beispielsweise in der Stadt, sind noch wesentlich vielfältiger. Auch hier besteht die Möglichkeit, über einen kürzeren Zeitraum z.B. als Urlaubsvertre-

III. FINANZEN

tung, Aushilfe o.ä. zu arbeiten. Es gibt jedoch auch Stellen über größere Zeiträume. Suchst du einen solchen Job, ist es hilfreich, sich an den diversen schwarzen Brettern der Uni umzuschauen. Die meisten Jobangebote für Studis landen auch auf der Uni-Seite:

www.tu-chemnitz.de/career-service/jobboerse/

Bei Problemen mit deinem Arbeitsvertrag oder -umständen hilft dir eine Gewerkschaftliche Beratung, zum Beispiel beim DGB:

Jägerstraße 5-7
09111 Chemnitz

oder im Netz unter

www.suedwestsachsen.dgb.de/

Versicherungen

Auch bei diesem Thema kann dir die studentische Beratung des StuRa helfen.

KRANKENVERSICHERUNG

Zu Beginn des Studiums, bei der Immatrikulation, musst du eine Versicherungsbescheinigung deiner Krankenkasse vorlegen, um zu belegen, dass du versichert bist. Dabei gibt es verschiedene Möglichkeiten: Wer über die Eltern beitragsfrei familienversichert ist, bleibt dies auch während des Studiums bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres. Danach musst du dich selbst versichern. Verlängert werden kann die Familienversicherung um alle Pflichtzeiten, also z.B. um die Dauer eines Freiwilligen Sozialen Jahres. Wenn du neben dem Studium arbeitest, solltest du beachten, dass du die Zusatzverdienstgrenzen nicht überschreiten darfst. Für einen Nebenjob liegen diese bei 405 €, für einen Minijob bei

450 € im Monat (Achtung: Unterschied zum BAföG-Freibetrag!)

STUDENTISCHE KRANKENVERSICHERUNG

Studierende unterliegen bis zum Ende des 14. Fachsemesters oder dem 30. Lebensjahr der Versicherungspflicht in der gesetzlichen Kranken- und Pflegeversicherung. Der Beitrag ist gesetzlich festgelegt. Manche Krankenkassen erheben einen Zusatzbeitrag – Vergleichen lohnt sich! Die Krankenversicherung beträgt bei allen gesetzlichen Kassen (GKV) monatlich 66,33 € plus 16,55 € für die Pflegeversicherung. Bist du älter als 23 Jahre und hast keine Kinder, erhöht sich die Pflegeversicherung auf 18,17 €. Bitte denk daran, dass die Beiträge für das Semester im Voraus zu zahlen sind. Am einfachsten ist eine Einzugsermächtigung, die du jederzeit widerrufen kannst.

Wichtig, wenn du neben dem Studium jobbst: Die studentische Krankenversicherung gilt nur, wenn du nicht mehr als 20 Stunden/Woche arbeitest! Ausnahmeregelungen gibt es u.a. für Arbeitsverhältnisse in den Semesterferien, kurzfristige Beschäftigungen und Praktika gemäß Studien- oder Prüfungsordnung.

PRIVATE VERSICHERUNG

Die Alternative zur GKV ist die private Krankenversicherung. Wenn du bislang über die Eltern privat versichert warst und das auch bleiben möchtest, kannst du dich von der gesetzlichen Versicherungspflicht befreien lassen. Ein Wechsel ist hier allerdings nur in den ersten drei Monaten nach deiner Immatrikulation möglich. Diese Entscheidung gilt dann für dein gesamtes Studium. Finanziell ist der Student_innentarif der gesetzlichen Ver-

III. FINANZEN

sicherung günstiger. Da die private Krankenversicherung nicht nach dem Solidarprinzip funktioniert, musst du im Falle von chronischen Krankheiten oder anderen gesundheitlichen Risiken unter Umständen mit höheren Beiträgen rechnen.

Allerdings wird hier ein zusätzlicher Service geboten. Auch hier gilt: Vergleichen lohnt sich!

FREIWILLIGE VERSICHERUNG

Auch wenn du nach Vollendung deines 30. Lebensjahres oder 14. Fachsemesters noch kein eigenes Einkommen hast und du deswegen nicht mehr in den günstigen Student_innentarif fällst, wird die Versicherung auf jeden Fall teurer. Jedoch gibt es Ausnahmen, unter denen du auch bei einer Überschreitung dieser Grenzen weiterhin studentisch krankenversichert bleiben kannst. Frag am besten bei deiner Krankenkasse nach. Bei einem Studiengangwechsel oder einem Zweitstudium beginnt die Fachsemesterzählung wieder von vorn. Bei Unklarheiten oder Problemen kannst du dich auch an die Beratung des Referates BAföG & Soziales (Seite 52) wenden.

ÜBERBLICK

- Keine Einschreibung ohne Vorlage einer Versicherungsbescheinigung
- Familienversicherung gilt bis 25 Jahre (Verlängerung um Pflichtdienstzeiten), monatliche Einkommensgrenze für die Familienversicherung: 405 € bzw. 450 €
- Studentische Krankenversicherung bis Ablauf des 14. Fachsemesters oder des 30. Lebensjahres
- maximale Arbeitszeit bei abhängiger Beschäftigung pro Woche: 20 Stunden

- Freiwillige Versicherung: regelmäßig ab dem 30. Lebensjahr oder nach Ablauf des 14. Fachsemesters

Wichtig für ausländische Studierende: Student_innen aus den EU-Staaten, die bereits im Heimatland versichert sind, müssen sich in Deutschland nicht versichern. Mit der europäischen Krankenversicherungskarte kannst du direkt zum Arzt gehen. Studierende aus anderen Ländern müssen sich in Deutschland zu oben genannten Konditionen versichern.

AUSLANDSKRANKENVERSICHERUNG

Für alle, die ihr Wissen im Rahmen eines Auslandsstudiums erweitern möchten, ist eine Auslandsreisekrankenversicherung sehr zu empfehlen. Wenn du weiterhin an einer zugelassenen deutschen Hochschule immatrikuliert bist, dann bleibst du in diesem Status auch versichert. Wenn du jedoch ausschließlich an einer ausländischen Hochschule immatrikuliert bist, besteht möglicherweise Versicherungspflicht im Ausland.

Nähere Informationen erhältst du auch bei deiner Krankenversicherung. Für längere Reisen oder studienbedingte Auslandsaufenthalte ist in der Regel noch eine zusätzliche Auslandskrankenversicherung notwendig. Eine normale Auslandsreiseversicherung deckt meistens nur Auslandsaufenthalte von sechs Wochen im Jahr ab, sodass vor längeren Aufenthalten im Ausland die Versicherungsunterlagen genau unter die Lupe genommen werden sollten, ob ein ausreichender Versicherungsschutz besteht. Die Auslandsreisekrankenversicherungen kommen in der Regel für den Rücktransport, die Kosten der Arzneimittel und weitere Behandlungen auf.

III. FINANZEN

WEITERE SOZIALVERSICHERUNGEN

Wenn du neben dem Studium arbeitest, kommst du eventuell auch mit anderen Sozialversicherungen in Kontakt. Zwar fällt für Studis, die weniger als 20 Stunden wöchentlich abhängig beschäftigt sind, keine Arbeitslosenversicherung an, jedoch musst du bei einem Gehalt von mehr als 450 € monatlich Rentenversicherungsbeiträge zahlen. Auch bei einer geringfügigen Beschäftigung zahlst du in die Rentenversicherung ein - dies kannst du zwar ablehnen und somit heute ein paar Euro mehr in der Tasche haben, jedoch wirst du das später auf deinem Rentenbescheid merken. Als Student_in bist du zudem über die Uni rund ums Studium unfallversichert. Hast du eine abhängige Beschäftigung, so bist du ebenfalls während deiner Arbeit unfallversichert. Den Beitrag dafür zahlt allein dein Arbeitgeber.

WEITERE VERSICHERUNGEN

Daneben kommen viele Student_innen mit weiteren Versicherungen in Berührung. Die wesentlichen haben wir für dich hier aufgeführt:

HAFTPFLICHTVERSICHERUNG

Sie ist zwar nicht gesetzlich vorgeschrieben, gehört aber trotzdem zum Pflichtprogramm, weil sie Schäden abdeckt, die richtig ins Geld gehen können - zum Beispiel fällt dir dein Bierglas aus Versehen auf die Musikanlage im Student_innenclub oder dein Buch in der Bibliothek auf einen Laptop. Auch viele Vermieter verlangen den Nachweis einer Haftpflichtversicherung.

Bis zum Ende der ersten Ausbildung sind Student_innen meist bei den Eltern mitversichert, sofern diese eine Police besitzen. Das gilt

aber nicht immer. Solltest du deinen Hauptwohnsitz verlegt haben und somit nicht mehr formal zum Haushalt deiner Eltern gehören, kann es sein, dass du dich selbst versichern musst. Ein Blick ins Kleingedruckte der Vertragsbedingungen schafft hier Klarheit. Selbst versichern ist auch gar nicht so teuer: Haftpflichtpolice sind schon ab 40 € im Jahr zu haben. Wer mit seinem/seiner Partner_in zusammenwohnt, kann sich auch einen Vertrag teilen, das macht die Sache noch günstiger. Gegenseitige Haftpflichtschäden sind dann aber ausgeschlossen.

HAUSRATVERSICHERUNG

Ob Einbruch, Brand oder Wasserschaden: die Innenausstattung der Studibude ist Gefahren ausgesetzt. Ob diese allerdings so groß sind, dass eine Hausratversicherung angebracht ist, hängt vom Einzelfall ab. Ohne Sorgen sind wieder fast alle, deren Hauptwohnsitz bei den Eltern gemeldet ist. Das Wohnheim- oder WG-Zimmer zählt dann zu deren Haushalt, also greift die elterliche Hausratversicherung, sofern vorhanden. Dies gilt aber meist nur für das Erststudium. Wer in der eigenen Wohnung residiert, muss sich dann überlegen, ob sich die Investition lohnt. Bei etwas wertvolleren Möbeln und Elektrogeräten kann das durchaus der Fall sein. Die Höhe der Prämie richtet sich im Regelfall aber nicht nach dem Wert des Inventars, sondern nach Größe und Lage der Wohnung. Manche Hausratpolice decken auch einen möglichen Diebstahl des Fahrrades mit ab. Ob dies die ca. 50 € pro Jahr extra rechtfertigt, musst du selbst entscheiden.

UNFALLVERSICHERUNG

Für alle Aktivitäten, die direkt mit dem Studium in Verbindung stehen, bist du ohne zusätzliche

III. FINANZEN

Kosten automatisch über die Uni unfallversichert. Das gilt für Vorlesungen, Seminare, den Weg dort hin und zurück, Uni-Exkursionen und für den Universitätssport. Wenn dir ein „Arbeits- oder Wegeunfall“ zustößt, musst du diesen unter Angabe des Arztes, der dich zuerst behandelt hat, im Sekretariat deiner Fakultät oder dem Beauftragten für Arbeitssicherheit, Frank Hofmann (Straße der Nationen 62, Physikbau, Raum 123, Tel 0371 / 531 - 32650), melden.

Bei Sportunfällen muss diese Meldung innerhalb von drei Tagen in der Abteilung Universitätssport geschehen. Für Unfälle in den Sportgruppen der Universitätssportgemeinschaft (USG, Seite 71) ist diese selbst zuständig, da die Gruppen extra versichert sind. Diese Unfälle solltest du also immer dem_der Trainer_in o.ä. melden, der_die sich dann um alles Weitere kümmert. Außerdem hat das StuWe eine Freizeitunfallversicherung abgeschlossen.

Auch hier müssen alle ärztlichen Maßnahmen notiert werden, wenn dir ein Unfall zugestoßen sein sollte. Im Schadensfall meldest du dich unverzüglich bei der Sozialberatung im ThW 3, Raum 17, Tel 0371 / 5628 – 225. Ansprechpartnerin ist Frau Anke Just.

Solltest du trotzdem feststellen, dass du nicht ausreichend unfallversichert bist, kannst du dies durch eine eigene Versicherung abdecken; die Preise variieren dabei stark je nach individuellem Risiko. Für einen Jahresbeitrag ab 50 € zahlt die private Unfallversicherung im Schadensfall entweder eine Einmalsumme oder eine monatliche Rente. Die Unfallversicherung greift schon ab einem Invaliditätsgrad von einem Prozent.

Auch hier gilt es, die Policen der Eltern zu durchforsten, ob du noch bei ihnen mitversichert bist.

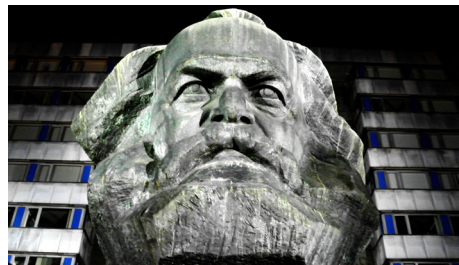
ÜBERBLICK:

- Vermeide es, über- oder unterversichert zu sein. Frage dich: „Was ist wirklich sinnvoll? Was brauche ich unbedingt?“
- Immer die Familienpolicen überprüfen, unter bestimmten Umständen bist du bei deinen Eltern mitversichert, aber: Altersgrenze von meistens 25 Jahren beachten!
- Versicherungsleistungen sollten den eigenen Bedürfnissen entsprechen, z. B. braucht niemand eine Hausratversicherung mit Abdeckung eines Fahrraddiebstahls, wenn man keines besitzt
- Immer günstigere Alternativen checken
- Beratung einholen

Solltest du noch Fragen oder den Wunsch nach einem persönlichen Gespräch zu diesen oder weiteren Themen haben, kannst du dem Referat BAföG & Soziales jederzeit eine E-Mail schreiben:

bus@stura.tu-chemnitz.de

oder zu den Sprechstunden vorbei schauen. Die Termine findest du auf der StuRa-Website.



Die UNI



Auf den ersten Blick ist es gar nicht so einfach, sich an der TUC zurechtzufinden. Viele der neuen Studis verlaufen sich in den ersten Tagen regelmäßig oder stellen kurz vor Vorlesungsbeginn fest, dass sie sich am falschen Uniteil befinden. Damit dir das nicht passiert, kannst du in diesem Abschnitt herausfinden, was wo ist und wie du hinkommst.

RAUMBENENNUNG

Auf deinem Stundenplan wirst du Abkürzungen wie 2/N 112, 2/W 031 oder 1/367A finden, die die einzelnen Räume bezeichnen.

Die erste Ziffer benennt dabei einen der vier Uniteile, häufig gefolgt von einem Buchstaben nach dem Schrägstrich, der den genauen Gebäudeteil bezeichnet. Die letzte Zahl steht schließlich für den konkreten Raum, den es zu finden gilt, wobei die erste Ziffer meist die Etage angibt. Sollte es trotzdem mal schwierig werden, kannst du auf der Homepage der TU unter dem Register Direktlinks den Campusplan anklicken, welcher dich zum Campusfinder führt. Mit diesem praktischen Tool kommst du bestimmt ans Ziel. Für die ersten Tage ist es auch empfehlenswert, sich die eine oder andere der dort hinterlegten Karten auszudrucken.

UNITEIL 1: STRASSE DER NATIONEN (STRANA)

Zwischen Hauptbahnhof, Straße der Nationen und den Verwaltungsgebäuden der Carolastraße erhebt sich stolz der logostiftende Uniteil 1 mit der Adresse Straße der Nationen 62.

Dorthin kommst du mit der Buslinie 51 (Haltestelle „Omnibusbahnhof“). Am Hauptbahnhof halten außerdem die Busse 23, 32 und 206, die Straßenbahnlinien 4 und 6/522 sowie die ChemnitzBahn-Linien C11 und C13-C15.

In der StraNa befinden sich die Fachbereiche für Chemie, Informatik, Lehramt und Teile des Maschinenbaus.

Von allgemeinem Interesse sind:

- Studentensekretariat (StudSek), Raum 042 im EG
- Zentrale Studienberatung (ZSB), Raum 046 im EG
- Internationales Universitätszentrum (IUZ), Bahnhofstraße 8
- Unileitung (Rektorat, Kanzler), im 1. OG
- Pressestelle, im 1. OG
- Universitätskommunikation (UK), 1. OG

IV. DIE UNI

Die Zentralbibliothek (Eingang Hauptbahnhof, Nordbau, 1.-3. Etage) findest du ebenfalls in der StraNa. Dazu kommen jede Menge Labore, Hörsäle und Seminarräume sowie ein Teil des Universitätsrechenzentrums (URZ, Seite 34) und dessen Nutzer_innenservice (Nordbau, EG).

Der Unterteil der StraNa wird von manchen liebevoll als „Labyrinth“ bezeichnet oder auch Hogwarts genannt, denn er beweist, dass auch die Nummerierung von Räumen ein kreativer Akt sein kann. Nicht immer liegen Räume mit gleicher Anfangsziffer auch tatsächlich im gleichen Stockwerk und laut Nummer benachbarte Räume auch in der Realität nebeneinander.

Solltest du den gesuchten Raum also nicht gleich finden, hast du zwei Möglichkeiten: Du kannst Studis fragen, die aussehen, als wüssten sie Bescheid, oder du wirfst einen Blick auf die Grundrisspläne mit den Raumnummern an den Wänden, die dich auch zum Ziel führen können.

Die Gebäude der Carolastraße beherbergen ausschließlich die Verwaltung und sind darum kaum wichtig für dich. Hier musst du nur hin, wenn du zur Stunden- und Raumplanung oder zum Personaldezernat (SHK-Jobs, Seite 21) willst.

Nicht zu vergessen ist der Ableger der Uni in der Straße der Nationen 12: Das 2. und 3. OG des Rawema-Gebäudes ist dem Zentrum für Lehrerbildung vorbehalten. Die Raumnummern beginnen hier mit 1/Rxxx

UNITEIL 2: REICHENHAINER STRASSE (Rh)



Aus Richtung Stadt kommend gehst du vom Stadlerplatz aus zu Fuß die Reichenhainer Straße stadtauswärts.

Auf diesem Weg die Reichenhainer Straße entlang macht auf der linken Seite das Pegasus-Center den Anfang. Hier findest du die „CampusBibliothek I“ für Geistes- und Sozialwissenschaften.

Weiter aufwärts liegen links einige Wohnheime wie z.B. Rh 35/37, in denen auch der PEB-Studentenkeller und der Filmclub „mit-tendrin“ ansässig sind. Die „CampusBibliothek II“ für Wirtschaft / Recht / Natur- und Ingenieurwissenschaften / Mathematik findest du in der Rh 39/41. In diesem Gebäude sind auch die Institute für Europäische Geschichte und Pädagogik, die Fakultät für Mathematik und das Universitätsarchiv zu finden. Nebenan befindet sich der Copyshop Kettler mit integrierter Postfiliale (Rh 47) und die „Esskultur“.

Dem gegenüber auf der rechten Straßenseite beginnt der Gebäudekomplex Rh 70 (Haltestelle „TU Reichenhainer Straße“).

IV. DIE UNI

Dieser beinhaltet den Rühlmann-Bau (Gebäudeteile A bis D, stadtauswärts gesehen), wobei sich dazwischen der so genannte „Turmbau“ in die Höhe streckt, und den frisch sanierten Weinholdbau (Räume mit dem Buchstaben W). In den A- bis D-Bauten des Rühlmannbaus sind Teile der Fakultät für Maschinenbau untergebracht.

Das Neue Hörsaal- und Seminargebäude (NHSG, umspr. NHG) wird seiner Farbe nach auch „Orangerie“ genannt und schließt sich an. Das NHG wird im Stundenplan mit N bzw. NK (Keller) abgekürzt.

Eine wichtige Adresse ist das Zentrale Prüfungsamt (ZPA, Seite 39, im „Turmbau“, links bzw. im C - Bau rechts) und ein Teil des Universitätsrechenzentrums (URZ, Seite 34). Im hinteren Teil des Weinhold-Baus befindet sich die Fakultät für Elektro- und Informationstechnik.

Hinter dem Gebäudekomplex des Rühlmann-Baus sind außerdem das Physik-Gebäude und zahlreiche Maschinenhallen angesiedelt. Auf der gegenüberliegenden Straßenseite der Orangerie sind die Mensa und die Gebäude Thüringer Weg (TW) 3 (StuWe) bis 11 (StuRa) zu finden. Hinter der Mensa befinden sich Sporthalle und Sportplatz sowie die Wohnheime der Vettersonstraße.

Mit der Buslinie 51 gelangst du aus der Stadt direkt bis zur Haltestelle TU Campus. Diese liegt etwas oberhalb des NHG neben dem Friedhof.

Der Ausbau der Reichenhainer Straße im Rahmen des Chemnitzer Modells wird bald die Verbindung von Uniteil 1 und 2 via Straßenbahn ermöglichen. Näheres dazu findest du auf Seite 78.

UNITEIL 3: ERFENSLAGER STRASSE



Gern auch als „Naherholungsgebiet für Chemnitzer Student_innen und Dozent_innen, viel Natur und sonst (fast) nichts“ umschrieben, ist der Uniteil Erfenschlag ein idyllisches und ruhiges Plätzchen.

So kommst du hin: Du fährst mit der Buslinie 51 bis zur Haltestelle „Erfenschlager Straße“ oder vom Haupt- oder Südbahnhof aus mit der Erzgebirgsbahn Richtung Aue bis zum „Haltepunkt Reichenhain“. Die Uni kannst du von dort schon sehen und nach etwa 5 Minuten Fußweg erreichst du den Hintereingang.

Dieser Uniteil ist hauptsächlich für Maschinenbauer und einen Teil der Wirtschaftswissenschaften interessant, es finden aber auch Sprachkurse und manch eine Prüfung dort statt.

UNITEIL 4: WILHELM-RAABE-STRASSE 43

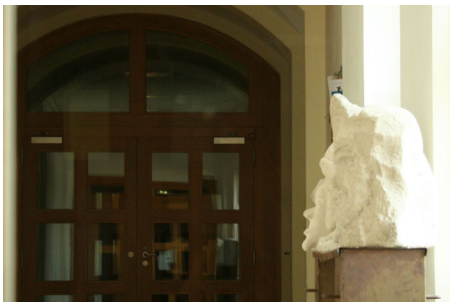
Diesen etwas versteckt gelegenen Uniteil erreichst du mit der Buslinie 22 (Haltestelle „Altchemnitzer Straße“) oder mit den Straßenbahnen 5 bzw. 6 (Haltestelle „Treffurthstraße“ oder „Rößlerstraße“).

IV. DIE UNI

Wenn du aus der StraNa kommst, kannst du z.B. an der Zentralhaltestelle einfach in Bus oder Bahn oder am Südbahnhof in den Bus umsteigen.

Dieser Uniteil ist größtenteils den Studierenden der Fakultät für Human- und Sozialwissenschaften und gelegentlich der Philosophischen Fakultät vorbehalten.

So soll es tatsächlich Psycholog_innen geben, die nie einen anderen Uniteil zu Gesicht bekommen haben und umgekehrt Techniker, die von der Existenz dieses Uniteils nichts wissen.



Da die Raumbenennung an der TU, wie du bemerkt hast, eine gewachsene und darum eher chaotische ist, ist eine neue Nummerierung in Arbeit. Ab wann die Gebäude und ihre Räume dann also ganz neue Bezeichnungen tragen, ist aktuell noch nicht abzusehen. Wenn es aber soweit ist, werden wir natürlich alle informiert.

Aktuelle Entwicklungen beim Leit- und Orientierungssystem und der Bezeichnungsnomenklatur findet ihr unter dem folgenden Link:

www.mytuc.org/luos

BIBLIOTHEK, PATENTINFORMATIONSZENTRUM UND UNIVERSITÄTSARCHIV

Die Bibliothek der Uni ist in verschiedene Bereiche aufgeteilt, wie du bei den Ausführungen zu den Uniteilen schon bemerkt hast. Damit du den Überblick nicht verlierst, haben wir dir hier zuerst eine Übersicht aller Teile und deren Öffnungszeiten aufgelistet:

Zentralbibliothek – Chemie/Informatik:
StraNa 62
Mo-Fr 08:30-19:00 Uhr,
Sa 10:00-13:00 Uhr

CampusBibliothek I – Geisteswissenschaften:
PegasusCenter, Rh 29a
Mo-Fr 08:30-24:00 Uhr,
Sa 10:00-18:00 Uhr

CampusBibliothek II – Wirtschafts-/Rechts-/
Natur- und Ingenieurwissenschaften/
Mathematik:
Rh 39/41
Mo-Fr 08:30-21:00 Uhr,
Sa 10:00-18:00 Uhr

PatentInformationsZentrum:
Bahnhofstraße 8
Mo, Mi - Fr 09:00-16:00 Uhr,
Di 09:00-18:00 Uhr

Universitätsarchiv:
Rh 41 (im Untergeschoss)
Mo, Di, Do 08:30-12:00, 13:00-16:00 Uhr
Fr 08:30-12:00

In der Semesterpause weichen die Öffnungszeiten ab: Dann sind die Bibliotheken ab 9:00 Uhr geöffnet und die CampusBibliothek I Mo-Fr bis 21:00 Uhr.

IV. DIE UNI

In der StraNa entsteht gerade das künftige Bibliothekshauptgebäude in der ehemaligen Aktienspinnerei am Omnibusbahnhof. Bis dieses Gebäude aber bezogen werden kann und also für dich wichtig wird, dauert es noch ein Weilchen.

BIBLIOTHEKEN

AUFBAU

Über eine Million gedruckte Bücher, Dissertationen und ca. 1 000 laufend aktuell gehaltene Fachzeitschriften, 15 Millionen Patentedokumente, eine Auswahl aktueller Tageszeitungen und noch einiges mehr findest du insgesamt an den drei Standorten. Außerdem hast du als TU-Student von allen Uni-Computern und mit deinem Tablet, Laptop oder Smartphone (Bedingung: Installation Anyconnect-Client) weltweit Zugriff auf mehr als 70 000 wissenschaftliche E-Books und die rund 50 000 elektronischen Fachzeitschriften.

Um nun die Bibliothek im vollen Umfang nutzen zu können, brauchst du einen gültigen Benutzerausweis. Dafür gehst du einfach in eine der CampusBibliotheken oder die Zentralbibliothek, erkennst mit einer Unterschrift die Nutzungsbedingungen an und das Benutzerkonto wird sofort freigeschaltet. Jetzt kannst du einfach deine TUC-Card als Bibliotheksausweis nutzen.

Die größte Bibliothek ist die Geisteswissenschaftliche (CB I) im Pegasus Center, in deren Nähe du auch die Bibo für Natur- und Wirtschaftswissenschaften (CB II, Rh 39/41) und das Universitätsarchiv (ebenfalls Rh 39/41) findest.

Die Zentralbibliothek findest du in der Straße der Nationen, ebenso das PatentInformationsZentrum.

ONLINE-DIENST UND WEB-KATALOG

Bei so zahlreichen Büchern, endlosen Gängen und noch viel mehr Regalen kann die Suche nach dem Buch deiner Wahl schon mal anstrengend werden. Deshalb findest du auf der Website der Bibliothek in der Mitte den Suchschlitz für den Online-Katalog. Dort kannst du, auch von zu Hause aus, nach Lust und Laune nach Büchern suchen und erfährst, ob und wo sie verfügbar sind.

Was tun, wenn dein Wunschbuch gerade ausgeliehen ist?

Dann kannst du einfach online eine Vormerkung vornehmen. Du erhältst eine Mail, sobald es zurück ist und kannst innerhalb von sieben Werktagen das Buch abholen. Für die Zeit von 20 Öffnungstagen gehört das Buch nun dir. Bis zu einem Jahr ist die Leihfrist verlängerbar, solange keine Vormerkung vorliegt.

Außerdem besteht die Möglichkeit, Bücher, die nicht im aktuellen Bestand sind, per Fernleihe für 1,50 € zu bestellen.

Kleiner Tipp: Wenn du viele Bücher aus anderen Bibliotheken benötigst, kann es sinnvoll sein, mit dem Student_innen-Jahresticket einfach mal nach Dresden in die Landes- und Universitätsbibliothek (SLUB) zu fahren und sie dort kostenlos auszuleihen.

Du kannst die Ausleihzeit für deine Bücher über dein Benutzerkonto online auf der Seite der Bibo verlängern. Nach einem Jahr müssen die Bücher jedoch zumindest einmal vorge-

IV. DIE UNI

zeigt werden, bevor eine weitere Verlängerung möglich ist. Auf deinem Benutzerkonto siehst du auch, wie oft du ein Buch schon verlängert hast, ob ein Buch vorgemerkt wurde oder wann die Leihfrist zu Ende geht. Im Normalfall erinnert dich die Bibliothek aber auch mit einer E-Mail an die Verlängerung deiner Ausleihfrist.

FACHREFERENT_INNEN

Dipl.-Ing. Henry Domack (Raum: StraNa, Raum 221A)

Maschinenbau
Verfahrenstechnik
Umwelt
Chemie

Carolin Ahnert M.A. (StraNa, Raum 220B)

Informatik
Soziologie
Wirtschaft

Dipl.-Phys. Annemarie Kalugin (StraNa, Raum 222)

Physik
Elektrotechnik
Informationstechnik
Mathematik

Katja Knop M.A. (StraNa, Raum 223)

Angewandte Bewegungswissenschaften
Anglistik
Germanistik
Interkulturelle
Kommunikation
Medienforschung

Joachim Stemmler M.A. (StraNa, Raum 220B)

Geschichte
Pädagogik
Politik
Psychologie
Geographie
Landesplanung
Raumordnung

SEMESTERAPPARATE

Hierbei handelt es sich um eine Abteilung der Bibliothek, in der Dozent_innen bestimmte Veröffentlichungen für ihre Student_innen zur Verfügung stellen. Der Unterschied zum normalen Bestand ist, dass du Bücher aus dem Semesterapparat nicht ausleihen kannst, da diese jederzeit allen betreffenden Student_innen zur Verfügung stehen sollen. Es befinden sich aber genügend Kopierer in den Bibliotheken, sodass du die wichtigsten Informationen dennoch mit nach Hause nehmen kannst.

OPAL

Bis 2016 gab es den Elektronischen Semesterapparat als eine Web-Variante des klassischen Semesterapparates. Diese wurde wegen der unklaren Abrechnungssituation zwischen den Unis und der VG Wort jedoch zum 1. Januar 2017 eingestellt. Es gibt nun also nur noch OPAL als das Alpha und Omega elektronisch zur Verfügung gestellter Dokumente.

OPAL ist eine ganzheitliche und hochschulübergreifende IT-Struktur für E-Learning. Es wird als Lernplattform an 17 sächsischen Bildungseinrichtungen eingesetzt und damit von mehr als 80.000 Nutzer_innen verwendet.

IV. DIE UNI

Die für dich wichtigsten Funktionen sind:

- Einschreibung in Kurse
- Zugriff auf und Austausch von Dateien (Texte, Bilder, Videos)
- Texte/Reader für die Kurse
- Zugriff auf Tests und Fragebögen
- Gruppenarbeiten

Im Laufe deines Studiums wirst du oft auf die Vorteile (und Schwächen) von OPAL stoßen.

Die Uni

KURSE

Solltest du jetzt noch nicht ganz verstanden haben, wie die Bibliothek funktioniert, dann hilft dir sicher das Kursangebot der Bibliothek weiter. Darunter befinden sich auch Bibliotheksführungen, die wir nur empfehlen können. Alle Informationen rund um die Ausleihe, den Aufbau und die Nutzung der Bibio findest du auch unter:

www.tu-chemnitz.de/ub/

DRUCKEN UND KOPIEREN

Alle Druck- und Kopierprozesse an der Uni werden über Multifunktionsgeräte (MFG) erledigt.

Diese sind an das URZ (Seite 34) angeschlossen. Dementsprechend kannst du nur drucken und kopieren, wenn du dein Papercut-Konto aufgeladen hast. Das kannst du im Nutzerservice des URZ (StraNa) tun. Dafür wird von deiner TUC-Card Geld abgebucht und deinem Papercut-Konto gutgeschrieben. Du solltest also darauf achten, dass du genug Geld

auf deinen Ausweis geladen hast. Alternativ kannst du auch online Wertgutscheine für das Papercut-Konto beziehen.

Auf die Website vom URZ kommst du über die Homepage der Uni. Dort kannst du jederzeit unter „Mein Konto“ deinen aktuellen Kontostand einsehen oder auch den Stand deines Druckauftrages prüfen.

Beim Kopieren brauchst du deine TUC-Card für den Scanner, der sich immer direkt beim Kopierer befindet. Wenn du die Karte auflegst, werden 2 € abgebucht und du kannst kopieren. Wenn du fertig bist, nimmst du den Ausweis kurz vom Scanner und legst ihn dann wieder drauf, damit der Restbetrag zurückgebucht werden kann. Eine Kopie A4 in schwarz/weiß kostet beispielsweise 0,04 €.

Mehr dazu erfährst du unter:

<http://www.tu-chemnitz.de/urz/mfp>

ESSEN UND TRINKEN

Zwischen zwei Vorlesungen am Vormittag und einem Seminar am Nachmittag fehlt oft die Zeit, sich selbst an den Herd zu begeben und ein Mittagessen zuzubereiten. Auch abends nach dem Unisportkurs knurrt oft der Magen. Doch an der Uni ist das kein Problem, denn die Mensen und Cafeterien können deinen Hunger stillen. Schnell, günstig und vielseitig. Einen Überblick darüber, was du wann wo essen kannst, findest im Folgenden.

DER GOLDENE SCHLÜSSEL

Während du in den Cafeterien auch bar bezahlen kannst, eröffnet dir in den Mensen nur dein Studierendenausweis die Möglichkeit eines vollen Magens.

IV. DIE UNI

An der Reichenhainer Straße findest du in der Mensa zwei Aufwerter im unteren Eingangsbereich und zwei im oberen – jeweils rechts an der Wand. In der StraNa ist ein Aufwerter gegenüber der Essensausgabe. Dort kannst du, allerdings nur mit Scheinen, Geld auf deinen Studierendenausweis laden. Achtung: Die Karte liegenlassen, bis es piept und die Anzeige die Aufladung bestätigt. Solltest du deine Karte nicht aufladen wollen oder können, kannst du dir in der Cafeteria mit Bargeld eine Essensmarke kaufen. **Bei der ersten Nutzung musst du deine Karte aktivieren. Der Auflader zeigt dir aber an, was du dafür tun musst.** Vergisst du deine Karte irgendwo in der Mensa, zum Beispiel auf dem Tablett, kannst du bei der Mensaleitung nachfragen. Die Bürotür befindet sich unter der Uhr im Speisesaal der Mensa Reichenhainer Straße.

MENSA STRANA

Die Mensa in der Straße der Nationen bietet eine leicht reduzierte Variante des Angebots der Mensa in der Reichenhainer Straße an. Was es zu essen gibt, kannst du dir vor der Ausgabe an dem oben angebrachten Bildschirm anschauen oder dir auf dem Tisch darunter ein Bild von den Essen machen, die dort zur Ansicht bereitgestellt werden. Die Öffnungszeiten gestalten sich wie folgt:

Öffnungszeiten der Mensen:

Vorlesungszeit:

Mo - Fr 10:45 - 14:00 Uhr

Vorlesungsfreie Zeit:

Mo - Fr 11:00 - 13:30 Uhr

Die Cafeteria der StraNa bietet Kuchen, Brötchen, Snacks, Süßes, Desserts und warme Speisen, aber auch Getränke aller Art an.

Du musst dir nur etwas aussuchen, zur Kasse bringen und mit deiner TUC-Card oder in bar bezahlen.

Öffnungszeiten Cafeteria StraNa:

Vorlesungszeit:

Mo - Do: 08:00 - 15:00 Uhr

Fr: 08:00 - 14:00 Uhr

Vorlesungsfreie Zeit:

Mo - Fr: 08:00 - 14:00 Uhr

MENSA REICHENHAINER STRASSE

Das Angebot der Cafeteria hier ist etwas umfangreicher als in der StraNa. Das Besondere ist der gemütliche Sitzbereich und das Abendessen in der Cafeteria, mit vegetarischer Alternative, welches nicht nur in der Vorlesungszeit, sondern auch in der Prüfungsperiode angeboten wird. Abendessen gibt es in der Vorlesungszeit Montag bis Donnerstag zwischen 17.00 und 20:45 Uhr. Und da nichts ohne Kaffee geht, kannst du dir täglich ab 7.00 Uhr welchen holen.

Öffnungszeiten Cafeteria Reichenhainer Straße:

Vorlesungszeit:

Mo - Do: 08:00 - 21:00 Uhr

Fr: 08:00 - 15:00 Uhr

Prüfungszeit:

Mo - Do: 08:00 - 16:00 Uhr

Fr: 08:00 - 15:00 Uhr

Vorlesungsfreie Zeit:

Mo - Fr: 08:00 - 15:00 Uhr

IV. DIE UNI

In der Mensa auf dem Campus Reichenhainer Straße bietet dir das Studentenwerk täglich drei Mittagsgerichte an, plus ein Gericht aus der Pastatheke oder ein MensaVital-Essen zu studentenfreundlichen Preisen:

Essen 1:	1,40 €
Essen 3:	1,90 €
Essen 4:	2,20 €
Pastatheke:	1,90 €
Mensa Vital, Bioessen:	Tagespreis.

Jeden Tag hast du immer mindestens ein vegetarisches Gericht zur Auswahl. Vegane Essen stehen auch immer häufiger auf dem Speiseplan – entweder als eigenständige Gerichte, als Kombination an der Pastatheke oder oftmals als Bioessen am Freitag. Bei den Essen aus der MensaVital – Reihe wird mit ausschließlich frischen Zutaten gekocht, was auch dazu führt, dass der Preis für das Essen täglich neu berechnet wird.

Du merkst schon – die Auswahl ist vielseitig. Überzeug dich einfach selbst! Auch hier bezahlst du mit deinem Studierendenausweis.

Solltest du deine Karte nicht aufladen wollen oder können, kannst du dir in der Cafeteria mit Bargeld eine Essensmarke kaufen. Wenn du es vermeiden kannst, solltest du nicht unbedingt 13:00 Uhr essen gehen, denn dies tun gefühlte 2.000 andere Student_innen und Mitarbeiter_innen auch. Mit etwas Geduld und hinreichend Hang zu menschlicher Nähe ist ein Sitzplatz aber immer garantiert. Den aktuellen Speiseplan findest du auf den Seiten des StuWe oder auf der TU Seite unter „Direktlinks“.

WEITERE ANGEBOTE

Die Coffeebar in der Orangerie hat alles, was ein_e Student_in braucht: Kaffeevariationen, Kaltgetränke, leckere Muffins, Cookies und Croissants, belegte Brötchen und gemütliche Sitzgelegenheiten. Wenn du also mal in der Orangerie bist, schau doch vorbei. Geöffnet ist die Coffeebar wie folgt:

Vorlesungszeit:

Mo - Fr 07:00 - 17:30 Uhr

Prüfungszeit:

Mo - Fr 07:00 - 14:00 Uhr

Vorlesungsfreie Zeit:
geschlossen

In den Unterteilen Erfenschlag und Wilhelm-Raab-Straße gibt es leider keine Verpflegung – bis auf vereinzelte Kaffeeautomaten.

Die Mensen und Cafeterien werden, genau wie die Coffeebar in der Orangerie, vom Studentenwerk betrieben. Auf deren Homepage bekommst du alle Infos:

www.swcz.de

UNIVERSITÄTSRECHENZENTRUM (URZ)

Natürlich ist auch an der TU Chemnitz das Internet sowie die Kommunikationstechnik im Allgemeinen von zentraler Bedeutung für die Forschung und Lehre. Um die Infrastruktur, das Datennetz und die Bereitstellung von Software oder Speicher kümmert sich das Universitätsrechenzentrum, kurz URZ.

Neben den Rechnern für Mitarbeitende und Lehrende betreut das URZ auch öffentliche PC-Arbeitsplätze in den sogenannten Ausbildungspools. Insgesamt stehen an den vier Standorten der Universität zwölf Pools mit rund 220 Computern zur Verfügung.

IV. DIE UNI

Zusätzlich gibt es in den Bibliotheken mehr als 50 öffentliche PCs, die ebenfalls vom URZ verwaltet werden. Detaillierte Informationen dazu bekommst du beim Nutzerservice oder auf den Webseiten des URZ. In den Pools finden sich neben den Computern meist auch Scanner und Drucker sowie DVD- und CD-Brenner. Einzelne Fakultäten bieten ihren Studierenden zusätzliche Computerpools an. All diese Rechner sind über das Campusnetz verbunden, das ebenfalls durch das URZ betrieben und erweitert wird. Auch das Chemnitzer StudentenNetz (CSN), alle Fakultäten und die Verwaltung der Uni sind an dieses Netz angeschlossen. Neben dem Zugang über normale Datendosen gibt es auch die Möglichkeit, sich via Wireless LAN (WLAN) mit dem URZ-Netz zu verbinden. Den Weg ins Internet gehen dann alle diese Computer gemeinsam – das URZ betreibt für die Uni einen Internetanschluss mit der Geschwindigkeit von mehreren hundert DSL-Anschlüssen.

Um die Dienste des URZs nutzen zu können, musst du erst deinen Account aktivieren:

<https://idm.hrz.tu-chemnitz.de/apps/register/student/>

Unter „Benutzermenü“ findest du dein persönliches Nutzerkonto, in dem du eine Vielzahl der URZ-Dienste, wie z.B. deine Mailboxgröße oder dein Druckkonto, verwalten kannst.

Neben den rein technischen Dingen bietet das URZ auch Kurse rund um das Internet, den Computer und verschiedene Anwendungen an. Wer dann doch mal ein Problem mit der Technik oder dem Nutzerkonto hat, wendet sich am besten an den Nutzerservice. Das geht persönlich oder per E-Mail.

Kontakt und Informationen::

support@hrz.tu-chemnitz.de
<https://www.tu-chemnitz.de/urz>

Nutzerservice des URZ: StraNa, 072 und Rh70, B405:

Montag/Donnerstag:	08:45 – 11:30 Uhr
	12:30 – 16:00 Uhr
Dienstag:	12:30 – 18:00 Uhr
Mittwoch/Freitag:	08:45 – 12:00 Uhr

AUSBILDUNGSPOOLS

Egal, ob du erst nach Chemnitz gezogen bist und daheim noch kein Internet hast oder ob du vor der ersten Vorlesung online noch mal nach dem Raum suchst: Die öffentlichen Computerpools des URZs sind in vielen Situationen äußerst nützlich. Außerdem sind hier viele Programme verfügbar, welche du für dein Studium brauchst, die aber zum Teil den studentischen Geldbeutel zu stark belasten würden. Du kannst auf diesen PCs wahlweise mit dem Betriebssystem Linux oder Windows 7 virtuell und zusätzlich in vier Pools mit Windows 7 real arbeiten. Falls du dich auf dem Campus noch nicht gut auskennst, hol dir im Nutzerservice des URZs einen Lageplan, auf dem alle Ausbildungspools eingezeichnet sind. Im Internet kannst du außerdem auf den Seiten des URZs nachsehen, wie viele Rechner im Pool deiner Wahl schon belegt sind oder ob vielleicht gerade eine Lehrveranstaltung stattfindet.

<https://www.tu-chemnitz.de/urz/pools.html>

IV. DIE UNI

Erklärungen der Raumbezeichnungen findest du auf der Uniseite im Campusfinder. Folgende Pools stehen dir zur Verfügung:

Uniteil 1:	B207, 203, 066
Uniteil 2:	
Turmbau (Rh70):	301, B302, B401, B404
Rh 39:	138
Rh 41:	238, 338
ThW 9:	K010
Uniteil 4:	046

Die Öffnungszeiten der Computerpools findest du im Netz. Zugang zu den Räumen erhältst Du mit Deiner TUC-Card, die dafür automatisch freigeschaltet ist.

WLAN

Wie wichtig das Internet für Studierende ist, wirst du in den nächsten Wochen sicher noch bemerken. Umso praktischer ist es natürlich, dass du auf dem Unigelände jederzeit mit deinem Laptop oder Handy das World Wide Web kostenlos erforschen kannst. Ist die Einrichtung erstmals vollbracht, surft es sich umso sorgenfreier. Deswegen findest du hier die wichtigsten WLAN-Netze der TU. Ganz genaue Infos zu den Netzen und deren Einrichtung bekommst du unter folgender Adresse:

<https://mytuc.org/wlan>

EDUROAM

Dieses WLAN-Netz hat den Vorteil, dass es weltweit von sehr vielen Hochschulen und Forschungseinrichtungen genutzt wird. Du kannst dich auch dort mit deinem

URZ-Login einloggen. Die Einrichtung wirkt zwar zunächst komplex, dafür ist die Handhabung danach umso leichter.

WEB-PSK

Dieses Netz ist wie Eduroam ebenfalls fast überall auf dem Campus verfügbar und eine praktische Alternative für alle, deren Notebook sich einfach nicht mit Eduroam anfreunden kann. Hierbei ist zu beachten, dass man sich vor jeder Sitzung erneut mit seinem URZ-Kürzel und -Passwort identifizieren muss.

CAMO

Camo erscheint für den Anfang als leichteste Variante, da du kein Passwort für den Zugang benötigst. Allerdings kommst du damit auch nicht weit: die Uni-Seite, deine Uni-Mailbox und das Homeverzeichnis – das war's schon.

VPN

Dieser Client ermöglicht dir ebenfalls die Nutzung des TU-Netzes. Damit kannst du die Vorteile des Campusnetzes, wie zum Beispiel erweiterte Zugangsrechte für diverse wissenschaftliche Publikationen, auch von zu Hause aus nutzen. Allerdings benötigt dieser Dienst außerhalb des WLAN-Netzes der Uni eine Internetverbindung als Grundlage. Wie du den VPN-Clients installierst und damit arbeitest, erfährst du auf der Webseite des Universitätsrechenzentrums:

<https://mytuc.org/vpnc>

IV. DIE UNI

KURSE

Falls du zu den Menschen gehörst, die sich nicht ganz so fit in Sachen PC fühlen, sind die Kurse des URZs sicherlich genau das Richtige für dich. Wissen rund um die Dienste des URZs vermittelt z.B. ein einführender Onlinekurs. Einen Link dazu hält die Webseite zum Bildungsangebot des URZs bereit:

<https://www.tu-chemnitz.de/urz/bildungsangebot.html>

Auf dieser Seite ist außerdem jedes Semester die Liste der geplanten Kurse und Veranstaltungen – ggf. mit einem Link zur Anmeldung unter dem Kurssystem OPAL – zu finden.

MAILADRESSE

Zusammen mit deinem Nutzerkonto erhältst du zu Studienbeginn auch eine E-Mail-Adresse der Form:

vorname.nachname
@s[dein Immatrikulationsjahr].tu-chemnitz.de

Sie bleibt während deiner gesamten Zeit an der TU Chemnitz bestehen und wird insbesondere von den universitären Einrichtungen und Lehrenden für die Kommunikation mit dir verwendet. Du solltest daher regelmäßig deine Mailbox überprüfen. Das geht zum Beispiel ganz bequem über den Browser:

<https://mail.tu-chemnitz.de/>

MAILINGLISTEN

Über die Mailinglisten werden die wichtigsten Informationen an größere Gruppen gesendet, und du sparst eine Menge Aufwand. Allerdings kann jeder Mails an eine Mailingliste senden

und dadurch ist die Gefahr, Spam und unnütze Nachrichten zu erhalten, sehr groß. Deswegen solltest du dir immer zweimal überlegen, ob und was du über solch eine Liste verschickst. Das zentrale Verwaltungstool für die Mailinglisten an der TU ist Mailman. Damit kannst du dich auf Listen ein-, aus- und umtragen. Besonders wichtig ist dabei die Liste deiner Fachgruppe/FSR/Professur, über die Infos, interessante Veranstaltungen, Sprechstundenzeiten und Meldungen über Ausfälle von Veranstaltungen gesendet werden. Außerdem erhältst du dort Informationen zum Stundenplan oder zu den Vorhaben deines FSRs zu Beginn des Semesters. Einen Überblick über einige Listen findest du hier:

<http://mailman.tu-chemnitz.de/mailman/>

URZ-COMMUNITY

Das Universitätsrechenzentrum führt ein eigenes Blog. Hauptsächlich kannst du dort Neuigkeiten zu den Diensten des URZs oder wichtige Ankündigungen nachlesen. Aber auch einige hilfreiche Tipps zum Installieren oder Verwenden verschiedener Werkzeuge/Anwendungen gibt es zu entdecken. Dazu kannst du sogar selbst beitragen, denn im URZ-Blog dürfen Studierende nicht nur kommentieren, sondern auch gern selbst einen Artikel einstellen:

<https://www.tu-chemnitz.de/urz/blog>

DAS AFS

Um in der Uni mit eigenen Dateien zu arbeiten, benötigst du nicht unbedingt einen USB-Stick. Jeder Angehörige der TU hat im URZ ein persönliches Verzeichnis, Homeverzeichnis genannt. Standardmäßig stehen hier 2 GB

IV. DIE UNI

Speicherplatz zur Verfügung, der jedoch bei Bedarf im IdM-Portal auf bis zu 10 GB erhöht werden kann. Von besonderem Interesse in diesem Verzeichnis ist der Ordner `public_html`, in dem man die Dateien für die eigene Webpräsenz ablegt. Zugänglich ist sie über:

*[http://www.tu-chemnitz.de/
~\[Nutzerkennzeichen\]](http://www.tu-chemnitz.de/~[Nutzerkennzeichen])*

Organisiert wird dieses System über die Open Source Software OpenAFS. Die bequemste Möglichkeit, diesen Dienst zu nutzen, ist der OpenAFS Client, der für alle gängigen Betriebssysteme verfügbar ist. An den öffentlichen PC-Arbeitsplätzen arbeitest du unter Linux automatisch in deinem Homeverzeichnis. Bei der Nutzung von Windows findest du es unter dem Laufwerksbuchstaben H: und kannst ganz bequem mit dem Datei-Browser zugreifen. Etwas umständlicher, aber ohne Installation zusätzlicher Software, ist der Zugriff über die Web-Oberfläche:

<https://login.tu-chemnitz.de/swfm>

Bitte beachte, dass beim Arbeiten unter Windows deine Dateien standardmäßig in Laufwerk P: gespeichert werden. Weitere Informationen zu AFS und zur Konfiguration findest du unter:

www.tu-chemnitz.de/urz/afs

DRUCKEN

Für das Drucken und Kopieren (auch Scannen) kannst du die sogenannten Multifunktionsgeräte (MFG) nutzen, die über das Universitätsrechenzentrum bereitgestellt werden. Die Gebühren für einen Auftrag werden von deinem PaperCut-Konto abgebucht, das für

diesen Zweck natürlich aufgeladen sein muss. An den Aufwertern in der Mensa kannst du mit Hilfe deiner TUC-Card Geld auf dein PaperCut-Konto laden („Artikel buchen“). Möglich ist außerdem, online Wertgutscheine im PaperCut-Shop zu beziehen:

*[http://www.shop.sachsen.de/tuc_ticketshop/
papercut/papercut-voucher.html](http://www.shop.sachsen.de/tuc_ticketshop/papercut/papercut-voucher.html)*

Wie funktioniert das Kopieren/Drucken? Neben dem Direktdruck auf die Drucker in den Poolräumen, kann ein Auftrag auch an die „FindMe-Queue“ und damit die MFG gesendet werden. Lege dort für das Drucken oder Kopieren einfach deine Karte an das entsprechende Feld, der Stand deines PaperCut-Kontos wird dir angezeigt und du kannst loslegen. Ein Druck bzw. eine Kopie in schwarz / weiß kostet beispielsweise 0,04 €.

Genauer, auch zu den Standorten der einzelnen Geräte, erfährst du unter:

<http://www.tu-chemnitz.de/urz/mfp>

DAS CHEMNITZER STUDENTENNETZ (CSN)

Ein Internetanschluss gehört heutzutage mehr denn je zur Grundausrüstung eines jeden Studierenden. In den Wohnheimen ist das Chemnitzer StudentenNetz (CSN) für die Versorgung der Bewohner_innen verantwortlich.



1994 als Initiative von Studierenden gegründet, um ihre Computer an das Campusnetz anzuschließen, können wir auf eine langjährige Geschichte zurückblicken und sind das zweitälteste derartige Projekt in Deutschland.

IV. DIE UNI

Das zum StuRa gehörende, ausschließlich durch Ehrenamtliche betriebene Netz betreut gegenwärtig rund 1800 Nutzer_innen und ermöglichen ihnen einen kostengünstigen und modernen Anschluss an das Campusnetz. Somit können alle vom URZ angebotenen Dienste auch innerhalb des CSN genutzt werden.

WIE KANNST AUCH DU NUN DIE VORTEILE DES CSN NUTZEN?

Ganz einfach: Wenn du in einem der Wohnheime des Studentenwerks wohnst, ist der Beitrag für das CSN bereits in deiner Miete enthalten! Du benötigst nur ein gültiges URZ-Loginkennzeichen sowie einen PC mit Netzwerkkarte und passendem Kabel. Melde dich anschließend über das Anmeldeformular auf unserer Website mit deinen Daten an und schon hast du innerhalb von ein paar Tagen Zugang zum CSN. Bei Fragen wendest du dich am besten an eine_n unserer Ansprechpartner_innen (Etagenverantwortliche). Wo sie wohnen, steht ebenso auf der CSN-Website:

www.csn.tu-chemnitz.de

Wir freuen uns sehr, wenn du selbst aktiv werden und das CSN mitgestalten möchtest. Welche Möglichkeiten dir hierbei offen stehen, erzählen wir dir gern. Melde dich einfach per E-Mail oder komm in unserem Labor in der Vetterstrasse 72 vorbei!

hilfe@csn.tu-chemnitz.de

Prüfungen

Das Studium besteht nun ja leider auch hin und wieder aus Lernstress und Prüfungsvorbereitung. Damit du weißt, was es zu beachten gilt und wo du dich bei Problemen hinwenden kannst, haben wir dir im folgenden Abschnitt das Wichtigste dazu zusammengestellt.

DAS ZENTRALE PRÜFUNGSAMT (ZPA)

Aufgabe des Zentralen Prüfungsamtes (ZPA) ist es, den Überblick über deine Prüfungen zu behalten. Du findest es im Turmbau, Rh 70, B-Bau, unten links. Wenn du dich für Prüfungen anmeldest, abmeldest, krankschreiben lässt oder dazu Fragen hast, ist das Prüfungsamt dein Ansprechpartner. Sämtliche Formulare für das An- und Abmelden findest du auf der Website des ZPA, ebenso alle Fristen, Prüfungstermine, Zulassungslisten zu Prüfungen und einiges mehr. Vieles hängt zusätzlich in den Schaukästen im Turmbau und manche Prüfungsergebnisse hängen sogar nur dort aus. Du musst erst eine Einverständniserklärung abgeben, bevor du dir deine Ergebnisse auch online ansehen kannst.

Wichtig: Sollte deine Prüfung in mehreren Räumen stattfinden, kannst du nur auf Listen im ZPA nachsehen, in welchem Raum du schreibst.

Wie bereits erwähnt, soll das ZPA auch den Überblick über deine Prüfungsleistungen haben. Da die meisten Ergebnisse jedoch über deine Professor_innen weitergeleitet werden und diese viele Student_innen haben, empfiehlt es sich, ab und zu eine Übersicht über die bereits abgelegten Leistungen über den SB Service auszudrucken. So vermeidest du ein böses Erwachen, wenn du zu einer Prüfung aufgrund fehlender Vorleistungen

IV. DIE UNI

nicht zugelassen wirst, nur weil die Vorleistung noch nicht im ZPA angekommen ist. Das Prüfungsamt ist aber lediglich ein ausführendes Amt.

Der Prüfungsausschuss (Seite 64) fällt sämtliche Entscheidungen zu deinen Prüfungen und entscheidet auch bei Widersprüchen.

Zentrales Prüfungsamt:
Rh 70
Tel 0371/531-7777
Fax 0371/531-77709

zpa@tu-chemnitz.de

www.tu-chemnitz.de/verwaltung/studentenamt/zpa/index.php

Die Uni

ANMELDUNG, ZULASSUNG UND ABMELDUNG

ANMELDUNG ZUR PRÜFUNG:

Für jede Prüfung musst du dich im ZPA anmelden. Dafür füllst du das Prüfungsanmeldungsformular aus. Achte darauf, dass du den Antrag innerhalb der Anmeldefrist abgibst, vor allem, da diese meist mitten im Semester liegt, wenn die Durchschnittsstudent_innen noch nicht mal ansatzweise an Prüfungen denken.

Das Formular kannst du entweder bei deinem_deiner Sachbearbeiter_in abgeben, faxen oder in den Briefkasten des ZPA werfen. Weiterhin kannst du dich auch online über den SB Service anmelden. Die Fristen zur Anmeldung sowie den Namen deines_deiner zuständigen Sachbearbeiter_in findest du auf den Webseiten des ZPA.

Prüfungen, die außerhalb des zentralen Prüfungszeitraumes liegen, müssen mindestens vier Wochen vor dem Termin angemeldet werden. Bei mündlichen Prüfungen muss außerdem ein Prüfungstermin mit dem_der jeweiligen Dozent_in vereinbart werden. Gegebenenfalls ist es besser, sich für alle Prüfungen anzumelden und später, wenn man feststellt, dass man doch nicht alle Prüfungsleistungen schafft, wieder schriftlich abmelden – dabei aber ACHTUNG! Fristen beachten! Keinesfalls die Abmeldung versäumen!

Viele FSRs bieten auch eine Prüfungsveranstaltung an, in denen alles wichtige erklärt wird. Halte einfach mal die Augen offen.

VORAUSSETZUNG ZUR ZULASSUNG:

Für die Zulassung zur Prüfung musst du ggf. Prüfungsvorleistungen nachweisen. Diese Prüfungsvorleistungen werden i.d.R. von den Dozent_innen an das ZPA gemeldet. Falls das bei der Prüfungsanmeldung nicht möglich ist, erfolgt die Zulassung unter Vorbehalt. Diesen kannst du bis einen Tag vor dem Prüfungstermin ausräumen, indem du die Nachweise im ZPA vorlegst. Andernfalls wirst du in der Regel nicht zur Prüfung zugelassen.

ABMELDUNG VON DER PRÜFUNG

Abmelden kann man sich von einer Prüfung i.d.R. bis eine Woche vor Prüfungstermin. Diese Regelung kann sich aber von Studiengang zu Studiengang unterscheiden, schau also sicherheitshalber nochmal in deiner Prüfungsordnung nach. Im Krankheitsfall musst du dich ebenfalls formgerecht von den Prüfungen abmelden, d.h. insofern die Fristen noch nicht abgelaufen sind, ganz

IV. DIE UNI

normal. Wenn du allerdings erst ein oder zwei Tage vorher krank wirst, brauchst du ein Attest (!!) deines Arztes. Eine normale Krankenschreibung ist nicht ausreichend. Das Formular findest du ebenfalls im Internet.

Ausgefüllt geht dieses dann an deine_n Sachbearbeiter_in beim ZPA.

WENN DIE ANMELDUNG VERPASST WURDE:

Das ist so ziemlich das Ungünstigste, was dir passieren kann. Entweder hast du eine gute Begründung zur Hand oder du versuchst es zum nächsten Termin noch einmal.

Die Sachbearbeiter_innen sind nach Abschluss und Fächern sortiert. Wer für dich zuständig ist, findest du hier:

www.tu-chemnitz.de/studentenservice/zpa/kontakt/liste.php

ABLAUF

TERMIN UND ORT DER PRÜFUNG

Die Termine und Orte erfährst du kurz vor der Prüfung über Bekanntmachungen des ZPA durch Aushänge oder im Internet oder durch den_die jeweilige_n Dozent_in über Aushänge in den Fachbereichen. Am Besten schaust du ganz kurz vor der Prüfung noch einmal nach, da ab und zu kurzfristig Änderungen vorgenommen werden.

Wichtig: Sieh nicht erst fünf Minuten vor Prüfungsbeginn nach, manchmal liegen die Räume in verschiedenen Unterteilen.

ABLAUF DER PRÜFUNGEN

Du musst deinen Student_innenausweis zu jeder Prüfung mitbringen, damit deine Identität festgestellt werden kann. Andernfalls kannst du nicht an der Prüfung teilnehmen. Bei schriftlichen Prüfungen bekommt man manchmal einen Platz zugewiesen. Aus diesen Gründen lohnt es sich, eine gute halbe Stunde vor Prüfungsbeginn zu erscheinen, da Identifizierung und Platzvergabe je nach Teilnehmer_innenzahl in scheinbar endlose Warteschlangen ausarten können.

Die Zeit zur Bearbeitung der Aufgaben und die zur Verfügung stehenden Hilfsmittel variieren von Prüfung zu Prüfung und sollten von dem_der Prüfer_in rechtzeitig bekannt gegeben werden.

Um zu vermeiden, dass die Prüfer_innen dich ggf. anders bewerten, weil sie dich bereits kennen und vielleicht nicht leiden können, empfehlen wir dir ausschließlich deine Matrikelnummer und keine weiteren Angaben zu deiner Person auf den Prüfungsbögen zu machen. So bist du eindeutig identifizierbar, jedoch sollte deine Anonymität gewahrt bleiben.

Mündliche Prüfungen werden von einem_einer Prüfer_in und einem_einer Beisitzer_in, der_die ein Protokoll führt und den rechtmäßigen Verlauf kontrolliert, abgenommen.

HÄUFIG GESTELLTE FRAGEN

WER IST BERECHTIGT, PRÜFUNGEN ABZUNEHMEN?

Eine Prüfung darf in der Regel nur von Personen abgenommen werden, die die Befugnis zur eigenständigen Lehre im Prüfungsfach

IV. DIE UNI

besitzen, d.h. Professor_innen, Privatdozent_innen, Hochschuldozent_innen und Lehrbeauftragte. Allerdings sind von dieser Regelung Ausnahmen zulässig. Prüfer_in und Beisitzer_in müssen aber mindestens die durch die Prüfung festzustellende oder eine gleichwertige Qualifikation besitzen. Wenn du also Prüfungen ablegst, um deinen Bachelor zu machen, dann müssen Prüfer_in und Beisitzer_in mindestens ebenfalls den Bachelor-Abschluss haben.

WIE OFT KANN DIESELBE PRÜFUNG WIEDERHOLT WERDEN?

Bestehst du eine Prüfung bzw. ein Modul nicht, so musst du sie innerhalb eines Jahres wiederholen. Andernfalls gilt die Prüfung als endgültig nicht bestanden. Solltest du wieder durchfallen, ist eine erneute Wiederholung auf Antrag zum nächstmöglichen Zeitpunkt möglich.

WAS PASSIERT, WENN DIE PRÜFUNG NICHT ABGELEGT WIRD?

Wenn du die Prüfung verschwitzt oder ohne Begründung nicht ablegst, wird die Prüfung mit „nicht ausreichend“ (Note 5) bewertet.

Du kannst dich von einer Prüfung i.d.R. bis zu einer Woche vor dem Termin im ZPA ohne Angabe von Gründen abmelden. Die genaue Regelung findest du in deiner Prüfungsordnung.

Tipp: Es ist hilfreich, sich gleich zu Beginn seines Studiums mit den Studien- und Prüfungsordnungen seines Studienganges vertraut zu machen. Bei Problemen kannst du

dich auch an deinen Fachschaftratsrat oder die Fachstudienberatung wenden. Auch der StuRa bietet Beratungen zu Prüfungsfragen an, falls dir bei deiner Prüfung etwas merkwürdig vorkommt oder du dich ungerecht behandelt fühlst:

www.tu-chemnitz.de/stura/de/beratungen

pruefungsberatung@stura.tu-chemnitz.de

Ämter und Beratungsmöglichkeiten

Bei Problemen oder Fragen zum Studium steht dir eine Vielzahl an Ämtern mit Rat und Tat zur Seite. Damit du dich zurecht findest, hier eine kurze Übersicht.

STUDENTENSEKRETARIAT (STUDSEK)

Deinen ersten Kontakt mit dem Studentensekretariat hast du schon hinter dir, denn es ist für die Im- und Exmatrikulation zuständig. Das StudSek ist ebenfalls deine Anlaufstelle, wenn du ein Urlaubssemester einlegen, deinen Studiengang wechseln oder dir Gremienarbeit anrechnen lassen willst. Zudem tauscht es deinen Student_innenausweis aus, sollte die Bezahlfunktion nicht funktionieren oder der Ticketaufdruck nicht mehr lesbar sein.

Du findest das Studentensekretariat im Erdgeschoss im Unterteil Straße der Nationen, vom Haupteingang aus auf der rechten Seite.

StudSek:
StraNa, 043
Tel 0371 / 531-33333
Fax 0371 / 531-12129

IV. DIE UNI

Öffnungszeiten:

Mo, Di	08:30 - 11:30 Uhr
sowie	12:30 - 15:00 Uhr
Do	08:30 - 11:30 Uhr
sowie	12:30 - 17:00 Uhr
Fr	08:30 - 11:30 Uhr

Zulassung ausländischer Studienbewerber:

Mo, Di, Do	08:30 - 11:30 Uhr
sowie	12:30 - 14:00 Uhr

STUDENTENWERK (StuWe)



Neben der Mensa (Seite 32), den Wohnheimen (Seite 11) und BAföG (Seite 15) hat das StuWe auch einige weniger bekannte, aber dennoch wichtige Dienste zu bieten. Darunter fallen:

SOZIALES & BERATUNGEN

Ob Finanzen, Anwälte, Behörden oder persönliche Probleme: Egal, was dich plagt, die Beratungen des Studentenwerks helfen dir in fast allen Lebenslagen weiter. Die Sozial-, Rechts-, und psychologischen Beratungen unterliegen selbstverständlich der Schweigepflicht und können kostenlos von Student_innen der TU Chemnitz in Anspruch genommen werden.

www.swcz.de/de/sozialesberatung/beratung/

KULTURELLE ANGEBOTE

Das StuWe trägt auch maßgeblich zur Kultur am Campus bei. Es stellt nicht nur Räume für die Wohnheimclubs und diverse studentische Initiativen zur Verfügung, sondern fördert

auch einen Großteil der studentischen Veranstaltungen in Chemnitz. Es fördert auch die Schaffung neuer kultureller Angebote, sollte dir also etwas fehlen, dann schreite einfach selbst zur Tat. Die Kulturabteilung des Studentenwerks hilft dir gerne weiter und greift dir, wenn möglich, auch finanziell unter die Arme. Immerhin sind 3,40 € deines Semesterbeitrags ausschließlich für die Förderung von Kultur und Sport vorgesehen.

Falls es dir an Leuten fehlt, die mitmachen wollen, dann schau mal bei deinem Fachschaftsrat, im Student_innenrat oder in einem der Campusclubs vorbei. Unterstützung für eine gute Idee findet man dort eigentlich immer.

Thüringer Weg 3
Tel 0371 / 5628 - 0
Fax 0371 / 5628 - 102

info@swcz.de
www.swcz.de

STUDIENBERATUNG

ZENTRALE STUDIENBERATUNG (ZSB)

Die Zentrale Studienberatung kann auch schon vor Beginn des Studiums aufgesucht werden. Allerdings kann sie auch während des Studiums sehr hilfreich sein, wenn man beispielsweise den Studiengang wechseln möchte und fachliche Beratung benötigt. Bei Problemen mit dem Studienfach sind die jeweiligen Fachstudienberater_innen jedoch die besseren Ansprechpartner_innen. Straße der Nationen 62/046.

IV. DIE UNI

Tel 0371 / 531 - 55555

Fax 0371 / 531 - 12128

studienberatung@tu-chemnitz.de

*www.tu-chemnitz.de/studentenservice/zsb/
index.php*

FACHSTUDIENBERATUNG

Die Fachstudienberater_innen sind die unmittelbaren Ansprechpartner_innen für spezielle Fragen zu deinem Studiengang. Auch zu Beginn des Studiums ist es hilfreich, sie aufzusuchen, um dir aktuelle Informationen zu besorgen. Sie stehen dir auch beratend zur Seite, solltest du Probleme z.B. mit der Studienordnung haben oder dir nicht sicher sein, welchen Schwerpunkt du wählen sollst oder ob der Studiengang wirklich der richtige für dich ist. Eine Übersicht über die einzelnen Fachstudienberater_innen findest du unter:

www.tu-chemnitz.de/studium/zsb/fastube.php

INTERNATIONALES UNIVERSITÄTSCENTRUM (IUZ)

Das Internationale Universitätszentrum (IUZ) ist die zentrale Einrichtung der Universität für alle Auslandsaktivitäten. Zum Einen berät und betreut das IUZ deutsche Outgoing-Student_innen bei Auslandsaufenthalten. Besonders bekannt ist dabei das ERASMUS-Programm für Studien- und Praktikaaufenthalte im europäischen Ausland. Aber auch für Aufenthalte im außereuropäischen Ausland gibt es jede Menge Möglichkeiten, über die man im IUZ mehr erfahren kann. Die TU Chemnitz hat ein sich global erstreckendes, weitverzweigtes Netz an ausländischen Partnerhochschulen: die perfekten Voraussetzungen also,

das eigene Studium teilweise im Ausland zu absolvieren und dort großartige Erfahrungen zu sammeln!

Informationen zu Fördermöglichkeiten und Stipendien gibt es im IUZ natürlich auch, sowohl für die deutschen als auch für die aus dem Ausland an die TU Chemnitz kommenden Studierenden. Zudem bietet das IUZ auch für die Incoming-Studierenden Beratung und Unterstützung in organisatorischen Angelegenheiten sowie Stipendien an. Zusätzlich organisiert es gemeinsam mit dem Zentrum für Fremdsprachen Deutschkurse für internationale Studierende.

EVERY
NEEDS SOME **BUDDY**

Insbesondere bei der sozialen, sprachlichen und kulturellen Integration unserer internationalen Student_innen wird das IUZ wesentlich durch das Patenprogramm („Student Buddy Program“) unterstützt. Diese ehrenamtliche Initiative von Studierenden für Studierende vermittelt u.a. Patenschaften zwischen deutschen bzw. TU Chemnitz-erfahrenen internationalen Studierenden und internationalen Studienanfängern an der TU Chemnitz. Die „Buddies“ unterstützen die internationalen Studienanfänger („Patenkinder“) bei Fragen und Problemen während der Vorbereitungsphase und leisten u.a. bei Behördengängen Hilfestellung. Außerdem organisiert das Patenprogramm Veranstaltungen wie z.B. eine Orientierungswoche vor Semesterbeginn mit Stadtrallye und Pubcrawl, Exkursionen auch über die Grenzen Sachsens hinaus, Länderabende, Weihnachtsfeiern und vieles mehr. Dafür wird immer die Unterstützung zahlreicher deutscher sowie TU Chemnitz-erfahrener internationaler

IV. DIE UNI

Studierender benötigt, denn Ziel ist es, dass jede_r internationale Studierende, der es möchte, einen Paten bekommt. Das Ganze hat natürlich auch Vorteile für die „Buddies“: Sie können Kontakte mit internationalen Student_innen knüpfen, ihre sprachliche und interkulturelle Kompetenz verbessern und an den Veranstaltungen teilnehmen. Meist ohne großen Aufwand entstehen dabei auch neue Freundschaften. Bei aktiver Teilnahme bekommen Paten außerdem eine Teilnahmebescheinigung für ihren Lebenslauf. Weitere Informationen und das Anmeldeformular gibt es unter:

www.tu-chemnitz.de/international/incoming/patenprogramm

Wie ihr seht, ist das IUZ genau die richtige Adresse für alle Fragen rund um das Thema „Ausland“! Das IUZ und das Patenprogramm freuen sich auf euch!

IUZ:
Bahnhofstraße 8
Räume G101, G101a, G102, G103
(1. Etage links)
Tel 0371 / 531-13500
Fax 0371 / 531-13509

iuz@tu-chemnitz.de
www.tu-chemnitz.de/international

WEITERE HILFE UND BERATUNG

ZENTRUM FÜR FREMDSPRACHEN

Das Zentrum für Fremdsprachen der TU Chemnitz bietet eine kleine Auswahl von Sprachkursen an, die man verpflichtend, obligatorisch oder völlig freiwillig belegen kann.

Wirtschaftswissenschaftler_innen haben in ihrem Pflichtsprachenprogramm sogenannte „W-Kurse“, die speziell für sie angeboten werden. Für alle anderen steht ein standardisiertes Angebot zur Verfügung. Für die Einschreibung in die Sprachkurse ist für bestimmte Sprachen ein sogenannter Placementtest notwendig. Dieser sorgt dafür, dass du bei Sprachen, welche du bereits in der Schule ausgiebig gelernt hast, nicht wieder im Anfänger_innenkurs beginnen musst. Tipp: Die Einschreibung erfolgt online und beginnt immer um Mitternacht an den jeweiligen Einschreibetagen. So kann es sein, dass zu einer verträglicheren Uhrzeit am Morgen schon die beliebtesten Kurse voll sind. Also solltest du dich möglichst früh eintragen. Die Einschreibungen starten regulär vor dem Beginn der Vorlesungen – informiere dich also rechtzeitig genug, damit du einen Platz im gewünschten Kurs bekommst.

Alles Weitere findest du auf der Homepage des Sprachenzentrums.

Einschreibung:

www.tu-chemnitz.de/sprachenzentrum/kurseinschreibung.php

Sprachenzentrum:
Adolf-Ferdinand-Weinhold-Bau
Untergeschoss, Zimmer WK07
Tel 0371 / 531-13600
Fax 0371 / 531-13609
www.tu-chemnitz.de/sprachenzentrum



Landesausschuss der Studentinnen und Studenten

HiWi GESUCHT !?

Die Tätigkeit als studentische oder wissenschaftliche Hilfskraft (mit einem Bachelorabschluss) ist in mehrfacher Hinsicht eine interessante Option. Einerseits bietet sie die Möglichkeit, Geld zu verdienen und so einen oft unverzichtbaren Beitrag zur Finanzierung des Studiums und des Lebensunterhalts zu leisten. Andererseits ermöglicht sie aber auch neue Einblicke in Wissenschaft und Hochschulbetrieb. Das Spektrum der Hilfskrafttätigkeiten ist breit: Es reicht von eher unselbstständigen und unterstützenden Tätigkeiten, wie dem Kopieren von Texten, bis hin zum Anbieten von Lehrveranstaltungen als Tutorin und der Mitarbeit in Forschungsprojekten.

Als HiWi bist du aber nicht ohne Rechte: du hast Urlaubsanspruch, Lohnfortzahlung im Krankheitsfall und, und, und Wir bieten dir sowohl persönliche Beratung im Vorfeld aber auch bei auftretenden Problemen an. Wir vertreten aber auch die Interessen der Hilfskräfte gegenüber Bund, Ländern und Hochschulen sowie in den Tarifverhandlungen. In Berlin haben wir bereits erfolgreich den Tarifvertrag für studentische Hilfskräfte verteidigt: Ergebnis ist eine angemessene Bezahlung von 10,98 Euro pro Stunde und mehr Erholungsurlaub pro Jahr.

Leistungen die wir unseren Mitgliedern u.a. bieten:

- Interessenvertretung am Arbeitsplatz und in der Politik
- kostenfreier Rechtsschutz und Rechtsberatung in Belangen des Studiums und Arbeitsverhältnisses
- „Streikgeld“
- kostenfreie Berufshaftpflichtversicherung
- kostenfreie Versicherung bei Verlust von Dienstschlüsseln
- Die regelmäßig erscheinende Mitgliederzeitschrift „Erziehung und Wissenschaft“ sowie die Landeszeitung mit aktuellen Informationen und Tipps
- zahlreiche interessante Seminare und Fortbildungsmöglichkeiten
- persönliche Beratungen
- verschiedenes Informationsmaterial u.v.m.
- Vergünstigter Mitgliedsbeitrag von nur 0,50 Euro pro Monat für Studentinnen und Studenten

GEW Sachsen
Landesausschuss der
Studentinnen und Studenten

Nonnenstraße 58
04229 Leipzig
Telefon (02): +49(0)160-2103888
E-Mail: lass@gew-sachsen.de
<http://www.wissenschaft-gew-sachsen.de>

GUTSCHEIN

für den Ratgeber Studentische Hilfskräfte an Hochschulen und ein tolles Präsent
(Einlösbar unter Angabe deiner Kontaktdaten an lass@gew-sachsen.de)

Ob Lehramt, Maschinenbau, Pädagogik, Chemie, Politik, Physik, Soziologie, Mathematik, Anglistik ... Wir sind für alle da!

Eine Mitgliedschaft, die sich wirklich lohnt!

Wer sind wir?

Die Student*Innen in der GEW Sachsen kommen aus allen Fachbereichen und Studiengängen. Es gibt StudienanfängerInnen und Absolvent*Innen, Menschen, die gleich nach dem Abitur mit dem Studium angefangen haben und solche, die über den zweiten Bildungsweg an die Hochschulen kamen. Manche von uns wollen später wissenschaftlich arbeiten, andere politisch, wieder andere als Lehrer*Innen, im Büro oder in der Industrie. Wir sind parteipolitisch nicht gebunden, aber parteiisch im Sinne der Studentinnen und Studenten!

Was machen wir?

Wir setzen uns für Dich ein! Wir stehen nicht nur für gute Löhne, sondern auch für Demokratie, Qualität in Lehre und Forschung, bessere Studienbedingungen, Didaktik, Chancengleichheit, Inklusion und für Deine Zukunft. Zwei Beispiele unserer Arbeit:

Lehramtsstudium:

Die heutigen Lehramtstudent*Innen sind die Lehrer*Innen von morgen. Die Qualität des Lehramtsstudiums ist somit von zentraler Bedeutung für die Qualität der Schulbildung der zukünftigen Generationen. Hier gibt es einige Probleme. Die GEW setzt sich ganz konkret vor Ort ein. So konnte euer Studiengang wesentlich verbessert werden, auch wenn er immer noch verbesserungswürdig ist, woran wir mit Dir arbeiten werden. Aber durch unsere Arbeit ist es den aktiven Mitgliedern bspw. zu verdanken, dass ihr einen Hochschulgrad bei Abschluss des Studiums bekommt und damit die Möglichkeit habt einen Master gebührenfrei drauf zu setzen. Wir wollen mit Euch Euer Studium noch besser gestalten!

Rechtsschutz:

Studentinnen und Studenten müssen oft neben ihrem Studium jobben gehen, da es kein Elternunabhängiges BAföG gibt bzw. die Mittel nicht reichen. Auch wenn der Job mal außerhalb der Hochschule liegt, hilft die GEW.

Mach mit!

Viele denken, Gewerkschaften wären Institutionen der Vergangenheit, starr statt innovativ. Sicher trägt die GEW wie jede große Organisation so manchen alten Zopf mit sich herum. Aber Studierende finden in der GEW volle Unterstützung für ihre Arbeit, bekommen wo nötig finanzielle Hilfe für die Realisierung von Projekten und wo möglich Mitsprache in Gremien. Vor allem profitieren wir vom kurzen Draht in die Berufspraxis und sehen dabei, wie wichtig eine starke Interessenvertretung für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer und für eine fortschrittliche Bildungspolitik gerade heute ist - im Studium und danach.

Wir brauchen immer neue Leute, die Fragen stellen und unsere Arbeit aufmischen und bereichern. Egal, ob Du neue Probleme mitbringst, die wir gemeinsam anpacken können, oder mit Elan und Ideen für die altbekannten Themen zu uns stößt – Du bist willkommen! Schön, wenn Du Mitglied wirst, aber mitmachen kannst Du auch so!

GEW - einfach die bessere Wahl

STUDIERN MIT KIND

Als Studienanfänger_in mit Kind siehst du dich natürlich zunächst einmal mit einer Mammutaufgabe konfrontiert: Sowohl Studium als auch die Betreuung des Nachwuchses sind erfolgreich zu meistern. Um dir bei dieser Doppelbelastung etwas unter die Arme zu greifen, wurden einige Maßnahmen getroffen, die du unentgeltlich nutzen kannst: So kannst du dein Kind mehrmals pro Woche für ein paar Stunden der Kurzzeitbetreuung im „Zwergencampus“, im ThW 3 gegenüber der Mensa, der Obhut von geschultem Personal überlassen. Außerdem findest du einen speziell für Eltern mit Kind reservierten Tisch in der Mensa, an den sich eine Spielecke für die nicht mehr ganz so Kleinen anschließt. Selbstverständlich sind auch in allen Mensen und der Cafeteria Kinderhochstühle vorhanden. Des Weiteren kannst du für Kinder bis sechs Jahre einen Kinderausweis für die Mensa beim StuWe (Seite 43) beantragen, mit welchem die Kinder kostenlos eine Kinderportion in der Mensa erhalten. Die Wickelräume, die in fast allen Uni-teilen sowie der Mensa vorhanden sind, kannst du ebenfalls in Anspruch nehmen. Im StuWe kann man dir auch dabei helfen, Kita- bzw. Krippenplätze innerhalb der Stadt zu finden. Siehe dazu auch:

www.swcz.de/de/sozialesberatung/soziales/studieren-mit-kind

www.tu-chemnitz.de/tu/familie

Studiengangswechsel

BEWEGGRÜNDE UND URSACHEN:

Nicht selten klingt der Name eines Studiengangs verlockender als die Inhalte, die sich dahinter verbergen und leider merkt man dies oft zu spät. Sollte das bei dir der Fall sein, trau' dich und sprich mit deinem FSR und nutze alle Informationen, die du bekommen kannst. Damit kannst du dir eine Menge Ärger und Aufwand sparen. Meist hilft es auch, mit älteren Semestern zu sprechen, da diese dir einen Überblick über den weiteren Studienverlauf geben können. Die ersten Semester sind oft sehr trocken und grundlagenorientiert, vielleicht ist ja doch noch ein Silberstreifen am Horizont.

Trotz allem gilt: Es ist besser, den Mut zu haben, das Studienfach nach reiflicher Überlegung zu wechseln, als jahrelang etwas zu studieren, was dir nicht liegt!

Mit der Entscheidung, dein Studienfach zu wechseln, solltest du allerdings nicht zu lange warten, da du beispielsweise Probleme mit dem BAföG bekommen könntest (Seite 15). Bei deiner Entscheidung können dir am besten dein FSR, der StuRa und die zentrale Studienberatung helfen:

www.tu-chemnitz.de/studentenservice/zsb/index.php

ABLAUF:

Zunächst solltest du dich ans Studentensekretariat wenden und dir ein Formular zum Studiengangswechsel besorgen. Grundsätzlich sind Studiengangswechsel bis zum nächsten Semesterbeginn zu beantragen. Wenn du in einen fachähnlichen Studiengang wechselst, kannst du dir möglicherweise

IV. DIE UNI

einige Veranstaltungen anrechnen lassen. Darüber entscheidet nach Antrag der Prüfungsausschuss (Seite 64).

Viel wichtiger ist für die meisten aber sicherlich die Frage der Studienfinanzierung. Denn auch das BAföG-Amt muss über einen Studiengangswechsel informiert werden. Dabei ist allerdings von Bedeutung, ob du die Fachrichtung oder nur in eine andere Spezialisierung wechselst und dir vielleicht einiges

angerechnet werden kann.

Im Allgemeinen sollte ein Wechsel so zeitig wie möglich stattfinden, denn vor allem beim Wechsel nach Ende des dritten Fachsemesters gibt es Schwierigkeiten und es muss ein ausreichender Grund vorgelegt werden.

Die Hochschulen in Sachsen müssen nun ja auch irgendwie verwaltet werden. Dazu gibt es bei uns an der TU einige Gremien. Wie welches Gremium gewählt wird, wer da drin sitzt und welche Entscheidungen diese zu treffen haben, kannst du nun in diesem Abschnitt nachlesen.

Studentische Selbstverwaltung

Beginnen möchten wir mit der studentischen Selbstverwaltung, also den Gremien, die von Studis für Studis gewählt und besetzt werden.

Der Student_innenrat



Der Student_innenrat, kurz StuRa, ist die Interessenvertretung aller Mitglieder der Student_innenschaft. Die Student_innenschaft setzt sich aus allen eingeschriebenen Student_innen zusammen.

Der StuRa ist dabei das höchste beschlussfassende Organ. Wie alle anderen Gremien der Student_innenschaft ist der StuRa rein studentisch besetzt. Er vertritt dabei die Positionen und Interessen der Student_innenschaft gegenüber der Öffentlichkeit und der Hochschule, aber auch gegenüber anderen Akteur_innen wie Uni, Presse und Politik. Er ist die zentrale Schnittstelle für Gestaltung und Mitbestimmung an der Hochschule. Alle Informationen zur Wahl und zur Zusammensetzung des StuRa erhältst du auf Seite 65. Dort ist auch beschrieben, wie du mitarbeiten kannst ohne gewählt zu sein.

Im Sächsischen Hochschulfreiheitsgesetz sind unsere Aufgaben festgehalten. Unsere Hauptaufgabe ist die Wahrnehmung hochschulinterner sozialer und kultureller Belange der Student_innen, um das Unileben bunt und vielfältig zu gestalten. Ebenfalls zählt die Mitgestaltung der Hochschulpolitik, an unserer Uni sowie landesweit, zu unseren Aufgaben.

Für fachliche Probleme aller Art ist der jeweilige Fachschafftsrat, kurz FSR, eure erste Anlaufstelle. Solltet ihr Fragen zum Studium haben oder Hilfe benötigen, wendet euch an eure studentischen Vertreter_innen.

Um unsere Arbeit effizient zu gestalten, werden die Aufgaben nach Themen getrennt in Referaten bearbeitet (siehe folgende Seiten). In diesen kann jede_r interessierte Student_in mitarbeiten, egal ob gewählt oder nicht. Gibt es neue Themengebiete, mit denen sich interessierte Student_innen befassen wollen, können auch jederzeit neue Referate eingerichtet werden.

Aktuelle Informationen zu unserer Arbeit gibt es auf unserer Website. Dort gibt es auch regelmäßig zeitnah, wenn personell schaffbar, nach der Sitzung einen Newsletter über alles, was in der letzten StuRa-Sitzung passiert ist. Die Termine der Sitzungen sind dort ebenfalls verzeichnet. Der StuRa tagt dabei in der Regel dienstags 20:30 Uhr. Alle Student_innen sind als Gäste herzlich willkommen.

Neben Kultur und Hochschulpolitik kümmert sich der StuRa auch um soziale Belange. So fördern wir die studentische Mobilität in Form des Student_innen-Jahrestickets und durch die Fahrradselbsthilfewerkstatt.

V. DEMOKRATIE

Weiterhin bieten wir Beratungen zu BAföG und Nebenjobs, Studium im Allgemeinen sowie Prüfungen im Speziellen an und fördern den Breitensport. Zur Erfüllung dieses breiten Aufgabenspektrums darf der StuRa Beiträge erheben, von denen auch die Fachschaften finanziert werden. Ein kleiner Teil deines Semesterbeitrages, aktuell 10,10 € pro Student_in, geht an die Student_innenschaft. Der StuRa gibt davon einen Teil an die Fachschaftsräte weiter, um auch deren Arbeit zu sichern.

Student_innenrat der TUC:
Thüringer Weg 11, Raum 006
Tel.: +49 371 531-16000
Fax: +49 371 531-16009

www.stura.tu-chemnitz.de
[www.fb.com/stura.tuc](https://www.facebook.com/stura.tuc)
twitter.com/stura_tuc
stura@tu-chemnitz.de

Öffnungszeiten

Mo:	10:00 - 15:00 Uhr
Di:	17:00 - 19:30 Uhr
Mi:	10:00 - 14:00 Uhr
Do:	10:00 - 15:00 Uhr
Fr:	geschlossen

REFERATE

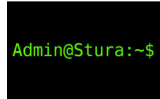
Wie schon erwähnt, ist der StuRa in einzelne Bereiche, die sogenannten Referate, aufgeteilt. Welche Aufgaben die Referate im Speziellen erfüllen, kannst du hier nachlesen.

Auch laden alle Referate explizit zum mitmachen ein. Möchtest du dich einbringen und suchst nach Möglichkeiten dich neben dem Studium zu engagieren, dann zögere nicht,

dich bei den Referaten zu melden.

REFERAT ADMIN

Das Referat Admin kümmert sich um die Administration der Computer im StuRa. Ebenfalls im Aufgabenbereich von Admin liegt die Verwaltung und Moderation von Mailinglisten und die Verwaltung der Website. Neben dem Dateisystem verwaltet das Referat weitere interne Infrastrukturen.



```
Admin@Stura:~$
```

admin@stura.tu-chemnitz.de

REFERAT AKADEMISCHER SANITÄTSDIENST (ASD)

Wir, der ASD der TU Chemnitz, sind eine stetig wachsende, gut gemischte Gruppe von Student_innen und Nichtstudent_innen, die die Freude an langen Nächten und Hilfeleistung in Notfällen eint. Wir sichern diverse, größtenteils studentische Veranstaltungen ab wie z.B. Mensa-Partys, Hof- und Sommerfeste, Sportveranstaltungen etc.



Dabei können wir kleinere Verletzungen versorgen, bei Bewusstlosigkeit die Vitalzeichen überwachen oder im absoluten Notfall auch mit einer möglichen Reanimation die notwendige Erstversorgung sicherstellen, bis der Rettungsdienst eintrifft.

Wir treffen uns alle zwei Wochen, um verschiedene medizinische Ausbildungsthemen durchzugehen, interessante Vorträge zu hören oder auch mal über den Tellerrand hinaus zu schauen und Aufgaben der uns nahe stehenden Berufsgruppen kennen zu lernen.

V. DEMOKRATIE

Eine medizinische Vorausbildung ist nicht notwendig; wir bringen uns die wichtigen Sachen unter Anleitung der kompetenten Mitglieder selbst bei und üben diese auch fleißig.

Interesse? Dann melde dich bei uns unter:

asd@stura.tu-chemnitz.de

REFERAT ANTIDISKRIMINIERUNG

Das Referat Antidiskriminierung, oder auch kurz „Antidis“, möchte sich - gemeinsam mit euch - gegen jede Form von Diskriminierung an unserer Universität und in der Gesellschaft einsetzen. Zu diesem Zwecke organisieren wir unterschiedliche Veranstaltungen und Bildungsangebote. Wir möchten damit aufklären, sensibilisieren, kritisieren und eine Anlaufstelle für Betroffene von Diskriminierungen sein.



Wenn du uns, in welcher Form auch immer, dabei unterstützen möchtest oder Betroffene_r von Diskriminierung bist, kannst du dich gern per E-Mail bei uns melden. Eure Hinweise sind die Basis für unsere Arbeit:

antidis@stura.tu-chemnitz.de

Was ist Diskriminierung?

Diskriminierung liegt dann vor, wenn eine Person aufgrund von Merkmalen wie Alter, Krankheit, Behinderung, Geschlecht, sexueller Identität und Orientierung, ethnischer und sozialer Herkunft und/oder Religionszugehörigkeit benachteiligt wird. Für die Definition von diskriminierendem Verhalten ist deswegen nicht das Motiv, sondern ausschließlich

das Ergebnis relevant. Wird gegenüber einer Person ein feindliches Umfeld geschaffen, da sie aufgrund eines Merkmals beleidigt, gedemütigt oder eingeschüchtert wird, so spricht man dabei von Belästigung.

Die Gleichheit vor dem Gesetz und der Schutz aller Menschen vor Diskriminierung ist ein Menschenrecht.

REFERAT BAföG UND SOZIALES (BuS)

Wie der Name schon sagt, beschäftigt sich das Referat BuS mit allen finanziellen und sozialen Belangen der Student_innen.



Egal ob du Probleme mit dem BAföG-Amt hast, du nicht weißt, wie du dich versichern musst, du Uni und Kinder nur schwer unter einen Hut bringen kannst, dich der Hartz-IV-Antrag plagt oder, oder, oder ... - beim Referat BuS wird dir immer beratend zur Seite gestanden und versucht, deine Probleme zu lösen. Wenn du also nicht weiter weißt, komm einfach zu unserer Sprechstunde im StuRa vorbei oder schick uns eine E-Mail.

Auch wir suchen natürlich immer nach neuen motivierten Student_innen, die uns bei unserer Arbeit unterstützen wollen. Du bist herzlich willkommen!

bus@stura.tu-chemnitz.de

Sprechzeiten: laut Website oder nach Absprache

REFERAT FINANZEN

Wie schnell Geld ausgegeben ist und der Überblick dafür verloren geht, können sicher viele am eigenen Portemonnaie schnell nachvollziehen.



Bewegt man sich, wie der StuRa, im sechststelligen Umsatzbereich, können die Folgen ungleich verheerender sein.

Das Finanzreferat bildet deshalb gewissermaßen das Rückgrat des StuRa. Für diese Arbeit ist ein Hang zu Genauigkeit und Zahlen von Vorteil, doch mindestens ebenso groß ist die Verantwortung, die damit einhergeht.

Gleichzeitig bietet sich hier allerdings die an dieser Uni seltene Möglichkeit, sein Studium mit Praxiserfahrung im Bereich Finanzen zu ergänzen. Nicht nur die Umsetzung der finanziellen Beschlüsse, sondern auch die Haushaltsplanung und -durchführung, die Bearbeitung von Fahrtkostenanträgen oder die Ausübung der Finanzhoheit in allen Bereichen der Student_innenschaft sind Kerngebiete des Referates Finanzen.

Damit aber nicht genug. „Nach innen“ ist man erste Anlaufstelle bezüglich finanzieller Fragen für alle Fachschaftsräte und Geschäftsbetriebe. „Nach außen“ ist ebenfalls viel zu tun: Die Beratung von Initiativen, die finanzielle Unterstützung benötigen und denen man durch Erfahrung auch Einsparpotenzial aufzeigen kann, soll hier nur als ein Beispiel genannt sein.

Trotzdem wird niemand ins kalte Wasser geworfen. Sowohl amtierende, als auch ehemalige Mitglieder stehen immer als Kontakt zur Verfügung. Und wenn alle Stricke reißen,

ist auch für Schulungen und Weiterbildungen gesorgt.

Finanzsprechstunde:
jeden zweiten Di 17:30-19:30 Uhr im StuRa

finanzen@stura.tu-chemnitz.de

FAHRRADSELBSTHILFEWERKSTATT



Willkommen in der Werkstatt von Dr. Radinger

Bei Problemen am und ums Fahrrad sind wir für Euch da. Wir stehen Euch mit Rat und Tat bei allen möglichen (und unmöglichen) Härtefällen zur Seite. Egal ob Bremse, Schaltung, Kette, Reifen oder einfach nur die Sattelhöhe. Das Motto lautet: Selbsthilfe-Werkstatt. Das heißt, wir stellen die Räumlichkeit, Werkzeug, sachliche und fachliche Anleitung zur Verfügung. Reparieren sollt ihr größtenteils selbst. Wir stehen aber jederzeit für Hilfe zur Verfügung.

Mitmachen - Zur Aufrechterhaltung der wöchentlichen Öffnungszeiten suchen wir noch nach tatkräftiger Unterstützung. Wer also Zeit und Lust hat, sich einmal in der Woche 3 - 4 Stunden mit einzubringen, ist herzlich willkommen. Einfach zu den regulären Öffnungszeiten vorbeikommen und sich die ganze Sache mal anschauen.

Sprechstunde: Dienstags 16 - 19 Uhr

Sachspenden: Wer hat noch ungenutzte Fahrräder im Keller? Oder Alt- bzw. Ersatzteile - egal ob einzeln oder ganze Kisten. Bevor es auf dem Schrott landet: kommt vorbei, zeigt's uns, bringt's uns; wir nehmen (fast) alles!

Kontakt und aktuelle Infos hier:

<https://www.tu-chemnitz.de/stura/de/referate/dr-radinger>

oder bei Facebook:

<https://de-de.facebook.com/FahrradselbsthilfewerkstattRadinger>

Anschrift:
Bernsdorfer Strasse 41
09126 Chemnitz

REFERAT HOCHSCHULPOLITIK (HoPo)

Das Referat Hochschulpolitik hat die Aufgabe, die Rechte und Interessen der Student_innen hochschulpolitisch zu vertreten. Dazu hält das Referat Kontakt zu Akteur_innen auf allen Ebenen: Universität, Stadt, Land und bundesweit.

Aktuelle Themen sind derzeit z.B. die Systemakkreditierung, die angedachte Wiedereinführung der Diplomstudiengänge sowie die zukünftige Entwicklung des Lehramtes.

Auf Landesebene steht die Arbeit in der Konferenz Sächsischer Studierendenschaften, kurz KSS, im Vordergrund. Die KSS ist die Landesstudierendenvertretung und dient neben der Vernetzung der 14 Hochschulstandorte auch als zentrale Ansprechpartnerin für Themen, die von sachsenweiter Bedeutung sind, wie z.B. die Grundlagen der Verkehrstickets sowie die Reform des Hochschulgesetzes.

Wenn Reden allein nicht hilft, müssen Aktionen her oder Demonstrationen organisiert werden, um den studentischen Standpunkt deutlich zu machen.

Die Arbeit des Referates ist sehr vielfältig und umfangreich. Dieser Text kann somit nur einen kleinen Einblick bieten. Interesse geweckt? Dann melde dich einfach per E-Mail unter:

hopo@stura.tu-chemnitz.de

SUBDIVISION INTERNATIONAL STUDENTS

Dear international students, we know that you might have many questions after arriving in Germany. For example: What should you do with these letters from ARD ZDF Deutschlandradio about something called a "Rundfunkbeitrag"? Are you allowed to work while you are studying, and if so, are there any restrictions? Where can you find help if a professor is disadvantaging you?

We, the student council's subdivision International Students, support students from abroad who have questions and need help with matters concerning university, social life, visa etc. Feel free to contact us so we can help you!

Furthermore, we try to organize fun events and activities during the semester to bring international and German students together. If you have any good ideas for an event yourselves, you are more than welcome to contact us about that as well. We provide support if you want to organize events, but can also take care of the organization if you don't find the time.



V. DEMOKRATIE

Would you like to get active and become part of our international team? Our meetings are in English and we always welcome helping hands!

Natürlich könnt ihr auch zu uns kommen, wenn ihr kein Englisch sprecht!

Join us, we are looking forward to meeting you!

يسدنا حضوركم و تشريفكم لنا

Rejoins-nous, nous avons hâte de te rencontrer!

Entra a far parte del nostro team! Ti aspettiamo!

欢迎你的到访并期待着你的加入!

Приходите, мы будем рады вас приветствовать у нас.

आप आइए, हम आपको मतिने के लिए उत्सुक हैं

Nos alegramos por recibirlos!

contact:

internat@stura.tu-chemnitz.de

REFERAT KULTUR

Du bist musikalisch? Du hast eine künstlerische Ader in irgendeiner Form? Du würdest gerne mal ein Konzert oder eine Podiumsdiskussion organisieren? Dann komm zum Referat Kultur! Hier sammeln sich allerlei Ideen und Konzepte, die nur darauf warten, umgesetzt zu werden. Wir planen Lesungsreihen, Partys und andere Kulturveranstaltungen. Wenn du eine Idee hast oder einen Plan, den du schon immer mal verwirklichen wolltest:

Wir sind froh und dankbar über jede helfende Hand und jeden genialen Einfall.

Darüber hinaus ist das Referat Kultur auch eine gute Beratungsstelle. Ob es um die Gründung einer studentischen Initiative geht oder um das Anmelden eines Raumes für Workshops oder Ähnliches: Mit unserer Hilfe kannst du definitiv rechnen. Komm vorbei und gestalte die Kultur und Freizeit des Campuslebens.

Wie kannst du das Referat Kultur erreichen? Schreib eine E-Mail an uns, ruf einfach im StuRa-Büro an oder komm dort vorbei.

kultur@stura.tu-chemnitz.de

oder

stura@tu-chemnitz.de

REFERAT LEHRE & STUDIUM (LuSt)

Das Referat LuSt kümmert sich um all deine Belange in Lehre und Studium an der TU Chemnitz. Der Themenbereich von A wie Anrechnung von extern erbrachten Leistungen bis Z wie Zentrales Prüfungsamt ist so groß, dass wir dir hier gar nicht alles aufzählen können, daher nennen wir hier nur ein paar Beispiele unserer Arbeit: Referat LuSt Wir organisieren Schulungen für Student_innen in universitären Gremien, damit diese dort deine Interessen vertreten können. Darüber hinaus unterstützen wir die studentischen Gremienmitglieder auch inhaltlich bei ihrer Arbeit.



Falls du einmal den Eindruck hast, bei einer deiner Prüfungen ging etwas nicht mit rechten Dingen zu oder wenn du andere Prüfungsprobleme bis hin zum

endgültigen Nichtbestehen hast, bieten wir unsere Prüfungsberatung an.

Um die allgemeinen Studienbedingungen an der TU Chemnitz zu verbessern, vertreten wir gegenüber der Hochschule deine Interessen im Themengebiet Lehre und Studium. Beispielsweise wirken wir bei der Erstellung eines Qualitätssicherungssystems für die Universität mit und beteiligen uns kritisch an der angestrebten Systemakkreditierung. Auch bei der Verbesserung einzelner Studiengänge sind wir gern behilflich.

Überregional beteiligen wir uns in der Konferenz Sächsischer Studierendenschaften (KSS) und bei bundesweiten Veranstaltungen.

Wenn du Fragen, Probleme oder Anregungen hast oder gern bei uns reinschauen möchtest, schreib uns einfach eine E-Mail.

lust@stura.tu-chemnitz.de

REFERAT ÖFFENTLICKEITSARBEIT (ÖA)

Das Referat Öffentlichkeitsarbeit widmet sich verschiedensten Aufgaben, wie zum Beispiel dem Auftrag, den Student_innen der TU Chemnitz die Arbeit ihres StuRa nahe zu bringen. Koordinierung, Transport und Hilfe bei medialer Umsetzung von inhaltlichen Themen über Kanäle wie etwa Facebook oder unsere Website bilden den Kern des Aufgabenfeldes. Auch die Werbung für vom StuRa erdachte Aktionen und Veranstaltungen oder die Präsentation nach außen über den Kreis der Student_innen hinaus, liegt bei den Mitarbeiter_innen des Referats.

Das Referat bietet den ehrenamtlichen Helfer_innen eine Vielzahl an Möglichkeiten, sich im

Umgang mit allen inhaltlichen Themen der Student_innenschaft zu befassen und öffentlich zu transportieren. Der Versuch, die Aufgaben und Gebiete einzugrenzen ist nur bedingt möglich, dazu gehören unter anderem:

- Entwurf von Plakaten und Flyern für Events und andere Bereiche
- Erstellung von Werbe- und Arbeitsmaterialien
- Vernetzung mit dem Radio UNiCC sowie regionalen Presseagenturen
- Recherche und Vernetzung mit Initiativen und Referaten
- journalistische und Presse-Arbeit
- Kontakt zu Student_innen auf- und ausbauen
- Verwirklichung weitgehender Transparenz der Arbeit des StuRa
- den inhaltlichen Gesamtüberblick bewahren

Die Ziele des Referats für dieses Semester liegen darin, das Team des Referats zu verstärken, die Student_innen für Veranstaltungen an der TU Chemnitz zu begeistern, bei interessanten Entwicklungen im Bereich der Universität mit Broschüren entsprechende Informationen bereitzustellen und den StuRa für die Studierenden noch greifbarer und ansprechbarer zu machen.

Das Referat selbst arbeitet, wie im StuRa üblich, vollkommen ehrenamtlich. Diejenigen, die in diesem Bereich mitwirken, machen das zum einen aus Interesse an der Öffentlichkeitsarbeit und am StuRa selbst, zum anderen aber auch aus dem Wunsch heraus, vielleicht den einen oder anderen organisatorischen oder gestalterischen Handgriff zu lernen.

V. DEMOKRATIE

Es werden immer Leute gesucht, die Spaß daran haben, Flyer zu entwerfen, sich mit der Bildbearbeitung auskennen oder die einfach nur schreiben wollen. Egal, was dich interessiert oder wo deine Stärken liegen, bei uns ist immer ein Platz für dein Engagement.

Du hast dich jetzt also durch diesen Text gequält und trotz allem immer noch Interesse bei der ÖA mitzuwirken? Oder du hast einfach nur eine geniale Idee für eine witzige / geistreiche / verrückte Aktion, mit der du deine Kommiliton_innen für die Arbeit des StuRa und der studentischen Gemeinschaft begeistern willst? Dann schreib einfach eine Mail und sag uns, was du gern machen würdest!

pr@stura.tu-chemnitz.de

REFERAT FÜR ÖKOLOGIE UND NACHHALTIGKEIT (KURZ: NATUC)



Wir sind ein bunter Haufen Studierender aus allen Fachrichtungen mit einem Herz für die Umwelt. Wir haben einen Gemeinschaftsgarten an der Uni geschaffen, wo jeder mitgärtnern kann und einen Campus-Fair-Teiler eröffnet, wo ihr untereinander Lebensmittel tauschen könnt. Außerdem präsentieren wir euch jedes Semester eine Ökosoziale Ringvorlesung mit spannenden Themen wie Bienensterben, Fairer Handel oder Agro-Gentechnik.

Wenn ihr Wert auf ökologisch angebautes Obst und Gemüse aus der Region legt, vermitteln wir euch die Studi-Ökokiste eines regionalen Hofes zur Bestellung.

Ansonsten freuen wir uns, euch auf einer unserer Veranstaltungen wie Kochabend, Naturkosmetik- Workshop, Kleidertauschparty oder Faires Frühstück zu begrüßen. Wenn ihr Lust habt bei uns mitzumachen, kommt einfach zur wöchentlichen Sitzung vorbei und lernt uns dort näher kennen.

Mehr Informationen zu uns findet ihr auf unserer Homepage:

www.natuc.de

Wenn ihr Fragen habt, schreibt uns einfach eine E-mail an:

oeekologie@stura.tu-chemnitz.de

REFERAT SPORT

Das Referat Sport hält die Verbindung der Studierenden mit dem Hochschulsport aufrecht, organisiert sportliche Events und pflegt die Kontakte zu anderen Sportmannschaften national und international. Dabei geht es u. a. darum, für gute und ausreichende Sportanlagen zu sorgen, das Kursprogramm des Hochschulsports zu verbessern oder sich einfach zu vernetzen. Ob Deutsche Hochschulmeisterschaft, Sächsische Meisterschaften oder Seifenkistenrennen auf der Reichenhainer Straße - mit eurer Idee könnt ihr immer zum Sportteam kommen. Das Referat organisiert schließlich nicht nur eigene Veranstaltungen, sondern unterstützt euch auch in der Planung und Durchführung eurer Ideen.



V. DEMOKRATIE

Wenn ihr jetzt auf den Geschmack gekommen seid, dann: Sport frei! Meldet euch beim Referat Sport unter:

sport@stura.tu-chemnitz.de

oder über das Kontaktformular auf der StuRa-Website.

REFERAT VERKEHR

Das Referat Verkehr kümmert sich um deine Mobilität während des Studiums. Unser mit Abstand größtes Aufgabenfeld ist das Student_innen-Jahresticket. Wir ermitteln in Umfragen die Wünsche und Bedürfnisse der Studierenden und setzen diese in Verhandlungen mit den Verkehrsunternehmen um. So wurde zum Sommersemester 2011 das damalige Semesterticket an der TU Chemnitz von der Zone 13 des Verkehrsverbundes Mittelsachsen (VMS) auf den gesamten VMS und den Schienenpersonennahverkehr im restlichen Sachsen erweitert. Seit dem 1. Oktober 2013 gilt das neue Student_innen-Jahresticket darüber hinaus auch im Verkehrsverbund Vogtland (VVV) und im Verkehrsverbund Oberlausitz-Niederschlesien (ZVON).



Um zügig auf Probleme im Chemnitzer Nahverkehr reagieren zu können, vertreten wir die Chemnitzer Studierenden im Fahrgastbeirat der CVAG. Dort wurde z.B. der Bau einer Straßenbahnlinie zum Campus im Rahmen des Chemnitzer Modells Stufe 2 unterstützt, die im Wintersemester 2017/18 startet.

Weitere Themen des Referates sind die Weiterentwicklung des Radverkehrssystems in Chemnitz im Interesse der Student_innen der

TU, die Unterstützung der Fahrradselbsthilfewerkstatt und die Mitarbeit bei regionalen und überregionalen Projekten und Tagungen zur Verkehrsentwicklung.

Wenn du dich für die Herausforderungen des modernen und umweltfreundlichen Verkehrs, egal welcher Art, interessierst, bei uns mitarbeiten möchtest oder ein völlig neues Projekt starten willst, bist du bei uns genau richtig! Wenn du mal reinschnuppern willst oder Fragen hast, schreib uns einfach an:

verkehr@stura.tu-chemnitz.de

DIE FACHSCHAFTSRÄTE

Die FSR sind ein grundlegender Bestandteil der studentischen Selbstverwaltung und, wie alle Gremien, auf deine aktive Mitarbeit angewiesen. Finanziell gesehen unterstehen sie dem StuRa und erhalten einen Teil der studentischen Beiträge.

Je nach Studiengang gehört jede_r Student_in in genau eine Fachschaft und wird durch deren FSR vertreten. Die Fachschaften stimmen an unserer Uni größtenteils mit den Fakultäten überein; eine Ausnahme bildet die Fakultät für Naturwissenschaften mit den getrennten Fachschaftsräten der Institute für Chemie und Physik.

Die Mitglieder werden direkt gewählt, dennoch kannst du auch aktiv mitarbeiten, wenn du nicht gewählt bist.

Anliegen der Fachschaftsräte ist es, dir bei deinem Studium mit Rat und Tat zur Seite zu stehen und so vor allem bei studienspezifischen Problemen zu helfen. Weiterhin organisiert dein FSR zum Beispiel deine O-Phase sowie diverse Kultur- oder Informationsver-

V. DEMOKRATIE

anstaltungen zum Studium. Auch bekommst du dort oft Klausuren aus den letzten Jahren oder Informationen über Praktikumsplätze und vieles mehr.

Die FSR sind auch an der studentischen Besetzung der Studienkommissionen (Seite 63) beteiligt und wirken bei der Erstellung der jährlichen Lehrberichte und der Evaluation mit. Sie vertreten die Studis in fakultätsspezifischen Angelegenheiten.

Die Fachschaftsräte tagen zumeist wöchentlich. Nähere Informationen dazu erhältst du auch auf den jeweiligen Internetseiten.

Wie du deinen FSR erreichst und wo du ihn findest, kannst du im folgenden Abschnitt nachlesen.

FSR CHEMIE

Wir sind Student_innen wie du, die trotz der Strapazen des Chemiestudiums ihr Bestes tun, einiges mehr als nur Formeln und Labordunst in die Köpfe zu bekommen. Wir kümmern uns um die Erstsemestereinführung (O-Phase), den Bol(t)zmann-Cup (Fußballturnier), Kaffeeklatsch mit den Professor_innen, die Feuerzangenbowle zur Weihnachtszeit, das Valence-Bond-Volleyballturnier, die Jahrgangsmailinglisten, ein gemeinsames Eislaufen und vieles mehr.



Wenn du Fragen oder Startschwierigkeiten hast, helfen wir dir gern. Außerdem informieren wir dich, was an unserem Institut, an der Uni und in der Hochschulpolitik Sachsens so vor sich geht und stehen dir bei Problemen im Studium als erster Ansprechpartner zur Seite.

Besuch' uns einfach zu einer unserer Sitzungen oder komm' im Büro vorbei. Die Termine unserer Sitzungen sind immer auf der Website verzeichnet.

Straße der Nationen 62, B215
Tel.: 0371 / 531-16110
Fax: 0371 / 531-16119

fsr-chemie@tu-chemnitz.de
www.tu-chemnitz.de/fsr-chemie

FSR ET/IT

Hallo lieber Schützling! Wir begrüßen dich an der TU Chemnitz und sind sicher:



Egal was du studierst, du wirst deine Entscheidung nicht bereuen. In deinem Student_innendasein erwarten dich viele spannende Abenteuer und Herausforderungen, die du mit deinen Kommiliton_innen in Angriff nehmen kannst.

Damit du dich auf diesem Pfad nicht verirrst, stehen wir dir mit Rat und Tat zur Seite. Wir organisieren zahlreiche Events, welche dich in sozialen und fachlichen Bereichen weiterbilden. Schau einfach auf unserer Homepage vorbei. Da wir nicht ewig studieren, freuen wir uns, wenn du uns unterstützen möchtest. Wir sind immer für konstruktive Kritik und tatkräftige Hände dankbar, denn wir wollen dein Studium mit dir aktiv gestalten und so angenehm wie möglich machen.

Rh 70, Weinhold - Bau, 107
Tel.: 0371 / 531 - 16400

fsretit@tu-chemnitz.de
www.tu-chemnitz.de/stud/fs-et-it/

FSR HSW

Herzlich Willkommen an der Fakultät für Human- und Sozialwissenschaften!



Wir, der Fachschaftsrat HSW, sind deine Ansprechpartner_innen und Interessensvertretung bei sämtlichen Belangen rund um dein Studium der

Soziologie, Psychologie und des Präventions-, Rehabilitations- und Fitnesssports sowie dem Master Digitale Arbeit, Public Health, Human Movement Science und Gesundheits- und Fitnesssport. Fehlt dir der Durchblick bei verwirrenden Prüfungs- oder Studienordnungen, hast du Probleme mit Dozierenden, benötigst du Ratschläge für die kleinen und großen Tücken des Uni-Alltags oder möchtest du einfach nur einen Einblick in die Mitmach-Zentrale deiner Fakultät bekommen? Dann ruf uns an, schreib uns eine E-Mail oder besuch uns zu unseren Sprechzeiten und wir werden dir gerne mit Rat und Tat und vor allem viel Engagement zur Seite stehen!

ThW 9, 006
Tel.: 0371 / 531 - 16800

fsr-hsw@tu-chemnitz.de
www.tu-chemnitz.de/projekt/fsrhw

FSR INFO

Wir sind weder ein Hardwareshop noch bekommst du bei uns Cheats für deine Prüfungen. Wenn du aber Probleme oder Fragen zu deinem Studium hast, kannst du jederzeit



bei uns vorbeikommen. Damit du nicht hinter deinem Bildschirm vereinsamst und du mal etwas von Nullen, Einsen, Multiplexern und Pointern abgelenkt wirst, organisieren wir diverse Veranstaltungen, wie z.B. Grillabende, Bowling und Weihnachtsfeiern.

Natürlich arbeiten wir auch hinter den Kulissen für euch, um die Studienbedingungen und den Studienablauf zu verbessern. Bei all dem kannst du dich selbst mit einbringen, indem du ein aktives Mitglied des Fachschaftsrates Informatik wirst. Wir freuen uns auf dich!

StraNa 62, 344
Tel.: 0371 / 531 - 16500

fsrif@tu-chemnitz.de
www.tu-chemnitz.de/fsrif

FSR MB

- Fragen & Probleme im Studium?
- Stress im Studium und mit den Vorlesenden?
- Ratlosigkeit bei der Prüfungsvorbereitung?
- Müde und keine Idee wo man sich wieder munter feiern kann?
- Beim Fachschaftsrat findest du Antworten!



Egal wie absurd dir dein Problem erscheint, im Fachschaftsrat kam es sicher schon einmal zur Sprache. Wir, selbst auch noch fleißig am Studieren, bilden als FSR die Schnittstelle zwischen Fachschaft und den Professuren. Im Gespräch gestalten wir den Studienablauf langfristig und positiv mit.

V. DEMOKRATIE

Du erhältst bei uns jede Hilfe, die wir aufbringen können. Und wissen wir einmal nicht mehr weiter, kennen wir auf jeden Fall Ansprechpartner_innen, die es können.

Da Studieren allein kein richtiges Student_innenleben ist, organisieren wir auch Parties und Veranstaltungen, damit der Spaß nicht zu kurz kommt.

Nicht nur zum Feiern, sondern auch beim Organisieren eigener Veranstaltungen bist du bei uns goldrichtig.

Wenn wir jetzt dein Interesse geweckt haben, komm auf ein Kaffchen vorbei oder schick uns einfach eine E-Mail.

Rh 70 (A - Bau), A 002
Tel.: 0371 / 531 - 16300

fsrmb@tu-chemnitz.de
www.tu-chemnitz.de/fsrmb

FSR MATHE

Mathematiker_in ist kein Beruf, sondern eine Diagnose. Noch lachst du, wirst aber bald begreifen, welch tiefe Wahrheit hinter diesen Worten steht.

FSR MATHE

Die Selbsthilfegruppe „FSR Mathe“ bietet Informationen für Betroffene und Interessierte zur Erkrankung und medizinischen Behandlung. Bei Problemen mit Ärzt_innen oder Therapeut_innen sowie bei Verständnisschwierigkeiten der Beipackzettel (Studien- und Prüfungsordnung) stehen wir jederzeit mit Rat und Tat zur Seite.

Zum Austausch mit anderen Betroffenen organisieren wir im Jahr mehrere Gruppentreffen wie Weihnachtsfeier, Sommerfest, Spieleabend und Mathematikerfußball. Auch auf diversen Grill- und Informationsabenden besteht neben der medizinischen Notversorgung die Möglichkeit, andere zu treffen, die unter den selben Symptomen leiden.

Wir möchten euch helfen, trotz der Erkrankung ein möglichst normales Leben zu führen und die Therapie erfolgreich abzuschließen!

Rh 41, 001
Tel.: 0371 / 531 - 16200

fachschaft@mathematik.tu-chemnitz.de
www.tu-chemnitz.de/mathematik/fachschaft

FSR PHIL

Neu an der Uni? Die Vorfreude war groß, doch jetzt wirst du erschlagen von Seminaren und Vorlesungen und weißt nicht, wohin? Noch nie eine Hausarbeit geschrieben oder andere Startschwierigkeiten? Probleme mit Dozent_innen? Die Studien- und Prüfungsordnung ist dir völlig unverständlich?



Für alle diese Probleme und Fragen sind wir da. Schreib uns eine Mail, ruf an oder komm in unsere Sprechstunden, die du der Homepage entnehmen kannst.

Für Abwechslung auf dem Campus wird auch gesorgt, indem wir Lesungen, Vorträge, Poetry Slams, die Campus-Kultur-Woche und Sommerfeste organisieren oder als Veranstalter_in davon auftreten - die aktuellsten Veranstaltungen findest du immer auf unserer

V. DEMOKRATIE

Homepage, bei Facebook oder auf ausliegenden Flyern.

Du hast ein Projekt oder eine Veranstaltung am Start? Wir helfen dir gern bei der Durchführung und mit finanziellen oder materiellen Mitteln.

Du willst was bewegen? Schau einfach mal bei einer unserer Sitzungen vorbei und mach mit!

Wenn du selbst Interesse hast, aktiv an der studentischen Selbstverwaltung teilzunehmen, dann kandidiere doch bei der nächsten Wahl! Wir freuen uns über Nachwuchs!

ThW 9, 312
Tel.: 0371 / 531 - 16700

fsrphil@tu-chemnitz.de
www.tu-chemnitz.de/projekt/fsrphil

Damit die Zeit an der Uni auch nicht zu staubtrocken wird, finden regelmäßig gesellige Grillabende, 2 (in Worten „zwei“) Weihnachtsfeiern, muntere Feierlichkeiten und interessante Exkursionen statt - perfekt zugeschnitten auf eine_n Naturwissenschaftler_in natürlich! Zusätzlich heißen wir regelmäßig alle Erstis am Institut Willkommen und organisieren hierfür zu Beginn des Wintersemesters die O-Phase; zu Beginn des Sommersemesters die NanOphase sowie die jährliche Erstifahrt. Die hier erworbenen sozialen Kompetenzen bringen dich von Beginn an sicher durchs Studium.

Nähere Informationen findest du auf unserer Homepage oder natürlich auf Facebook.

Physikgebäude, P 041
Tel.: 0371 / 531 - 16120

fsrphysik@tu-chemnitz.de
www.tu-chemnitz.de/fsphysik
www.fb.com/FSR.Physik.TUC

FSR PHYSIK



Du hast dich auf das wahnwitzige Experiment des Studiums der Physik eingelassen, gehörst zu den

ComputationalScience-Student_innen, suchst die Verbindung zwischen den Naturwissenschaften und der Psychologie als Student_in der Sensorik und Kognitiven Psychologie. Dann bist du bei uns goldrichtig!

Als eure erfahrenen Mitstudent_innen unserer Fachschaft wissen wir genau, wo die Probleme, Sorgen und Fragen der Kommiliton_innen liegen und wie man sie löst. Dafür sind wir da!

FSR WiWi

Der Fachschaftsrat hilft! - Nicht nur langjährig verwendeter Slogan, sondern Leitspruch und festes Ziel unserer Arbeit als Fachschaftsvertretung an der wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät. Wir sind deine Anlaufstelle bei Fragen und Problemen rund ums Studium, vermitteln dich an Zuständige der Fakultät und bringen deine Belange in die universitären Gremien ein.



In der Vorlesungszeit bieten wir dir regelmäßig Sprechzeiten an, zu denen du ohne Voranmeldung vorbeikommen kannst.

V. DEMOKRATIE

Des Weiteren bieten wir dir eine große Auswahl an Übungsklausuren, die du zu kleinen Preisen erwerben kannst.

Studentisches Leben steht bei uns natürlich auch auf der Tagesordnung. Für dich organisieren wir Volleyballturniere, den Fakultätsfußball sowie die WiWi-Weihnachtsfeier und andere Veranstaltungen.

Interessierst du dich für die Abläufe hinter deinem Studium, möchtest du etwas an deiner Uni verändern oder bei der Organisation von Veranstaltungen mitwirken? Dann freuen wir uns über deine Mitarbeit!

ThW 7, K 021
Tel.: 0371 / 531 - 16600

fsrwiwi@tu-chemnitz.de
www.tu-chemnitz.de/fsrwiwi

FAKULTÄTSEBENE

Mit über 11.000 Student_innen und 3000 Angestellten ist die TU Chemnitz zu groß, um alle Entscheidungen und Arbeitsabläufe zentral treffen zu können, sodass es außer der Hochschulebene noch die untergeordneten Fakultäten gibt.

DEKAN_IN

Die Dekan_in wird auf Vorschlag der Rektor_in vom Fakultätsrat gewählt. Sie ist verantwortlich, dass deine Lehre ordnungsgemäß stattfindet. Sie ist Leiter_in der Fakultät und mit Aufsichts- und Weisungsrecht ausgestattet. Gleichzeitig vollzieht sie die Beschlüsse des Fakultätsrates, ist diesem gegenüber verantwortlich und führt dessen Vorsitz. Die Dekan_in vertritt die Fakultät gegenüber

dem Rektorat und vermittelt innerhalb der Fakultät.

FAKULTÄTSRAT

Der Fakultätsrat ist für alle Angelegenheiten der Fakultät zuständig, z.B. für den Erlass von Studien- und Prüfungsordnungen, Vorschläge zur Einrichtung, Änderung oder Aufhebung von Studiengängen, die Sicherung des Lehrangebotes, die Qualitätssicherung der Lehre, die Koordination von Forschungsvorhaben und er stimmt mit dem Rektorat den finanziellen Bedarf ab. Der Fakultätsrat setzt sich aus studentischen Vertreter_innen, Hochschullehrer_innen, wissenschaftlichen und nicht-wissenschaftlichen Mitarbeiter_innen sowie der Gleichstellungsbeauftragten zusammen. Dabei verfügen die Hochschullehrer_innen über die Mehrheit von einer Stimme. Betreffen die Themen jedoch direkt die Studienorganisation, ist die Zustimmung der Mehrheit der anwesenden studentischen Vertreter_innen nötig, um Entscheidungen zu fällen. Beschlüsse der Studienkommission können ebenfalls nur mit Zweidrittelmehrheit überstimmt werden. Weiterhin bestellt der Fakultätsrat für jeden Studiengang eine Studienkommission und einen Prüfungsausschuss und wählt einen oder mehrere Studierendekan_innen, wobei diese mit dem zuständigen Fachschaftratsrat zusammenarbeiten müssen.

STUDIENKOMMISSION

Die Studienkommission nimmt eine Sonderstellung unter allen Gremien der Hochschule ein. Nur hier sind Student_innen und eigenständig Lehrende paritätisch vertreten. Oder mit anderen Worten: Ohne die Zustimmung der Student_innen können keine Beschlüsse gefällt werden. In der Studienkommission

V. DEMOKRATIE

werden insbesondere die Studieninhalte und die Studienqualität beraten und Qualitätssicherungsmaßnahmen entwickelt.

Außerdem werden die Studien- und Prüfungsordnung erstellt oder geändert.

PRÜFUNGSAUSSCHUSS

Der Prüfungsausschuss ist für alle mit Prüfungsangelegenheiten zusammenhängenden Fragen zuständig. Darunter fällt z.B. die Anrechnung von (externen) Prüfungsleistungen oder die Zulassung zu Prüfungen. Der Prüfungsausschuss bestellt weiterhin die Prüfer_innen und Beisitzer_innen. Er regelt außerdem die Anrechnung von Studienzeiten, z.B. Urlaubssemestern, oder Kriterien für das Bestehen und Wiederholen von Prüfungen. Weiterhin kümmert er sich um den Chancenausgleich für in irgendeiner Hinsicht benachteiligte Student_innen. Die Grundlage für die Arbeit ist die Prüfungsordnung des Studiengangs. Der Prüfungsausschuss setzt sich in der Regel aus drei Hochschullehrer_innen, einem akademischen und einem studentischen Mitglied zusammen.

besteht aus 17 stimmberechtigten Mitgliedern, den Senator_innen. Momentan sind dies an unserer Hochschule neun Hochschullehrer_innen, drei akademische Mitarbeiter_innen, zwei nicht-akademische Mitarbeiter_innen und drei studentischen Vertreter_innen. Zusätzlich gehören dem Senat die drei Prorektor_innen, die Kanzler_in und die Dekan_innen mit beratender Stimme an. Die Rektor_in hat ebenfalls nur eine beratende Funktion und hat den Vorsitz der Sitzungen des Senates inne. Auch hier gilt, wie im Fakultätsrat, dass die Hochschullehrer_innen über die Mehrheit von einer Stimme verfügen. Analog zum Fakultätsrat müssen Entscheidungen, die die Studienorganisation betreffen, von der Mehrheit der studentischen Senator_innen getragen werden. Zur Unterstützung seiner Arbeit kann der Senat (dauerhafte) Kommissionen bestellen. An der TU Chemnitz sind dies die Kommission für Lehre und Studium (KLS) sowie die Kommission für Forschung und Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses (KFF). In beiden sind studentische Vertreter_innen, akademische Mitarbeiter_innen und Professor_innen zu finden.

ERWEITERTER SENAT

Der Erweiterte Senat besteht aus den 17 Senator_innen sowie 34 weiteren gewählten Vertreter_innen aus den jeweiligen Gruppen. An der TU Chemnitz sind dabei zehn Student_innen Mitglied des Erweiterten Senates. Mit beratender Stimme gehören dem Gremium wiederum die Prorektor_innen, die Kanzler_in und die Dekan_innen sowie die Rektor_in, die den Vorsitz führt, beratend an. Der Erweiterte Senat hat nur ein sehr kleines Aufgabenspektrum. Er ist zuständig für die Wahl oder Abwahl der Rektor_in sowie Erlass oder Änderung der Grundordnung der Universität.

UNIVERSITÄRE VERWALTUNGSEBENE

SENAT

Der Senat ist das wichtigste aus allen Gruppen zusammengesetzte Entscheidungsgremium der Universität. Hier werden grundsätzliche, d.h. mehr als eine Fakultät betreffende, Entscheidungen zu vielen Bereichen des universitären Lebens getroffen. Dies betrifft z.B. die Schaffung neuer Studiengänge, Stellungnahmen zur Arbeit des Studentenwerks, zum Wirtschaftsplan der Hochschule oder die Wahl/Abwahl der Prorektor_innen. Der Senat

V. DEMOKRATIE

Da diese Themen nur punktuell auftreten, tritt dieses Gremium nur selten zusammen.

REKTORAT

Das Rektorat besteht aus der Rektor_in, den Prorektor_innen und der Kanzler_in. Die Rektor_in leitet die Sitzungen und entscheidet bei Stimmgleichheit. Im SächsHSFG sind dem Rektorat weitreichende Aufgaben zugewiesen, z.B. wird im Entwicklungsplan festgelegt, in welche Richtung sich Forschung und Lehre entwickeln sollen und über die Anzahl und Struktur der Fakultäten bestimmt. Außerdem befasst sich das Rektorat mit grundsätzlichen Personalfragen, der allgemeinen Verwaltung, Strukturplanung, der Einrichtung, Aufhebung und Änderung von Studiengängen oder zentralen Einrichtungen sowie dem Ausstattungsplan der Universität. Die Rektor_in ist Repräsentant_in der Universität nach außen und arbeitet dort mit verschiedenen Akteur_innen zusammen. Außerdem hat sie die innere Ordnung der Hochschule zu wahren.

HOCHSCHULRAT

Der Hochschulrat besteht an der TU Chemnitz aus sieben Mitgliedern. Fünf davon sind externe Vertreter_innen aus Wirtschaft, Politik und Kunst, zwei sind Professor_innen der TU Chemnitz. Der Senat benennt weniger als die Hälfte der Mitglieder des Hochschulrates (darunter die internen Mitglieder); die anderen Mitglieder werden vom Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst benannt. Der Hochschulrat gibt Empfehlungen zur Profilbildung und Verbesserung der Leistungs- und Wettbewerbsfähigkeit der Hochschule. Er stellt Grundsätze zur Verteilung der Haushaltsmittel auf und erstellt den Vorschlag für die Wahl der Rektor_in im Benehmen mit dem Senat.

WAHLEN

Jede Student_in kann sich als Vertreter_in für Organe der studentischen Selbstverwaltung (FSR, StuRa) oder akademischen Selbstverwaltung (Senat, Erweiterter Senat, Fakultätsrat) zur Wahl stellen. Dafür gibt es prinzipiell keine weiteren Voraussetzungen. Für die Gremien der studentischen Selbstverwaltung muss man Mitglied der verfassten Student_innenschaft sein. Dies bist du in Chemnitz so lange, wie du keinen Antrag auf Austritt stellst. Das bedeutet, dass man kein Mitglied im Fachschaftsrat sein muss, um für den Student_innenrat zu kandidieren. Jedoch helfen Erfahrungen und Kenntnisse aus verschiedenen Gremien immens weiter. Der StuRa bietet dazu auch Schulungsmöglichkeiten z.B. für die Arbeit in Studienkommissionen oder Prüfungsausschüssen an.

Die Abläufe der Wahlen sind in entsprechenden Ordnungen geregelt. Darunter zählen z.B. die Termine, Bewerbungs- und Anfechtungsfristen sowie die Amtszeiten der Gremienmitglieder. Die Ordnungen findest du auf den Seiten des Wahlamtes für die akademischen Gremien bzw. auf den Seiten des studentischen Wahlausschusses für die studentischen Gremien. Bei der Wahl des Fachschaftsrates wählen alle Student_innen einer Fachschaft die Mitglieder des Fachschaftsrates. Der Fachschaftsrat wiederum wählt die Mitglieder des Student_innenrates aus den Reihen der jeweiligen Fachschaft.

Die Anzahl der StuRa-Mitglieder jeder Fachschaft hängt von deren Größe ab und ist in der Wahlordnung der Student_innenschaft festgelegt. Die Vertreter_innen in den Fakultätsrat werden aus den studentischen Mitgliedern der Fakultät nach der Wahlordnung der Hochschule gewählt. Die Wahl in den

VI. CAMPUSLEBEN

Senat sowie den Erweiterten Senat ist nicht an die Fakultätszugehörigkeit gebunden. Auch hier kann sich jede Student_in zur Wahl stellen. Eine Besonderheit stellen die jeweiligen Wahlausschüsse dar. Um hier Mitglied werden zu können, darfst du nicht für ein anderes Gremium kandidieren. Der Wahlausschuss der Universität wird durch den Senat bestellt. Ihm gehören jeweils zwei Hochschullehrer_innen, akademische, nicht-akademische und studentische Vertreter_innen an. Der Kanzler ist qua Amt der Wahlleiter der Hochschule. Die studentischen Vertreter_innen werden zwar vom Senat bestellt, der Vorschlag kommt jedoch von den studentischen Senator_innen.

Der Wahlausschuss der Student_innenschaft, bestehend aus dem_der Wahlleiter_in sowie fünf studentischen Wahlausschussmitgliedern, wird vom Student_innenrat bestellt. Zur Sicherung der Funktionsfähigkeit der Selbstverwaltung ist es sehr wichtig, dass die Wahlausschüsse arbeitsfähig sind.

Campusleben

CLUBS

Wenn der Kopf raucht von allem Lernen und Hausarbeiten schreiben, und du einen Ort suchst um abzuschalten, die Gesellschaft anderer „Raucher“ zu genießen oder über die wichtigen Fragen des Lebens – oder der Uni – zu diskutieren, bist du in unseren Student_innenclubs richtig aufgehoben.

Im Folgenden haben wir dir die Clubs des StuRa und diverse andere Freizeitmöglichkeiten aufgelistet.

DER CLUB DER KULTUREN

Egal, ob du den anstrengenden Studienalltag bei einem gemütlichen Jazz-Abend ausklingen lassen, die heißen Nächte durch tanzen, zu Halloween dein Monster raus kehren oder dich von Berichten über fremde Kulturen aus erster Hand faszinieren lassen willst: Der Club der Kulturen bietet alles, was du suchst!



Erlebe die studentische Subkultur in all ihren Farben und Facetten, gleich gegenüber der Mensa, und zwar für lau! Scheinchen zählen vor dem Eingang gibt es bei uns nicht, dafür aber kontaktfreudige Leute aus aller Herren Länder, die zusammen feiern, tanzen und kommunizieren. Keine Sprache und keine Kultur kommt bei uns zu kurz: Spanisch, Tschechisch, Russisch, ...

Und wenn doch? Dann komm zum Sprachen-Café, finde Gleichgesinnte und organisiert euch: Denn der CdK steht für eure Kreativität! Jeder hat ein Talent und kann es z. B. beim „Open Stage“ allen zeigen. Du willst als Barkeeper_in, Kreativkopf, Finanzer_in oder Veranstaltungsorganisator_in durchstarten? Dann komm vorbei und gestalte mit uns das Campusleben!

Interesse geweckt? Dann ab in den CdK! Das jeweilige Wochenprogramm kannst du bei Facebook sowie auf unserer Homepage nachlesen.

ThW 3

kulturen@tu-chemnitz.de
www.facebook.com/ClubDerKulturen

VI. CAMPUSLEBEN

FPM-CLUB

Du siehst es nicht ein, 7 € für einen Cocktail zu zahlen? Dich nervt, dass im Club nie deine Musik läuft und die Mottos alt und abgedroschen sind?



Dann schau doch mal bei uns vorbei!

Das FPM ist der älteste Studentenclub auf dem Campus, also ein Club von Studis für Studis. Das heißt, wir stecken eine Menge Herzblut in die Auswahl unserer studienfreundlichen günstigen Getränke, wie z.B. über 50 Cocktails für weniger als 4,50€ und einer Auswahl an diversen (Craft-)Bieren und Whisk(e)ys sowie den Mottos unserer Veranstaltungen (LSBTTIQ*, Metal, Trockeneis, XXL Partys mit Cocktails aus Maßkrügen, Oktoberfest, ...). Natürlich freuen wir uns nicht nur, dich an unserer Bar zu begrüßen, sondern sind auch immer auf der Suche nach Personen, die sich hinter der Bar, bei der Organisation des Clubs, den Finanzen, der musikalischen Untermalung von Veranstaltungen oder auch als Techniker austoben wollen.

Im Semester haben wir unsere Kneipe immer montags und donnerstags ab 21:00 Uhr geöffnet, die Daten für unsere Partys findest du auf Flyern in der Mensa oder auf unserer Facebook-Seite:

facebook.com/fpmclub



Ach, wo du uns findest? Natürlich in einem Wohnheim auf dem Campus, erreichbar mit der Straßenbahnlinie 2:

FPM-Club, Vetersstr. 70/72,
2. Etage Mittelbau,
09126 Chemnitz

Nähere Informationen unter:

www.fpm-club.de
fpm-club@tu-chemnitz.de

Du hast den Text bis zum Schluss gelesen? Wunderbar! Als Dankeschön bekommst du auf ein Getränk deiner Wahl **0,50 € Rabatt**, wenn du bis zum 15.11.2017 deine Fibel an der Bar vorzeigst und abstempeln lässt. Wir freuen uns auf dich!

FILMCLUB „MITTENDRIN“ – DAS CAMPUSKINO



Ja, es gibt sogar ein Kino direkt auf dem Campus der TUC... und wir hätten gleich 10 gute Gründe, mal reinzuschauen:

1. Es ist deutschlandweit das einzige Campuskino mit eigenem kleinen Kinosaal und einem aktuellen (Monats-) Programm und damit die absolute Ausnahme unter den Student_innenkinos.

VI. CAMPUSLEBEN

2. Unser Programm: eher Programm- / Arthousekino ... welches manchmal auf ausgewählte Blockbuster trifft, die wir dennoch unbedingt auf unsere Leinwand werfen wollen.
3. Keine DVD-Jonglage: wir machen noch „richtiges“ Kino. Kommiliton_innen schwitzen für uns und euch an unseren schon leicht betagten 35 mm-Projektoren, um den Filmgenuss zu maximieren.
4. Künftig gibt es auf vielfachen Wunsch mehr Filme in OmdU (Originalfassung mit deutschen Untertiteln)
5. ... und das Allerbeste: Persönliche Filmwünsche sind gern gesehen! Bitte meldet euch!!
6. Unsere Leinwand hat die höchste Pixeldichte in Chemnitz (ja, sie ist nicht die größte :-)) aber auf den Inhalt kommt es ja an!).
7. Unsere Preise sind wirklich unschlagbar geldbörsenfreundlich.
8. Neben den eigentlichen Kinotagen (Di & Do) gibt es spezielle Themenreihen (z.B. Doku-Filme) und Zusatzveranstaltungen (Mo / Mi).
9. Nochmal unser Programm! ... über welches wir auch gern und viel diskutieren (müssen), wozu wir euch herzlich einladen!
10. Ergo: Nicht nur als Gäste seid ihr herzlich willkommen! Wenn ihr mal hinter die Kulissen eines kleinen Programmkinos blicken und mitmachen wollt ... kommt

vorbei, spricht uns an! „mittendrin“ statt vor dem Flachbildschirm!

Di & Do, 21:00 Uhr
Rh 35 / 37, Keller

filmclub@tu-chemnitz.de
www.filmclub-mittendrin.de

PEB

Wer Höhenangst hat, ist bei uns im PEB-Studentenkeller genau richtig! Bei uns fällt keiner aus dem Fenster und wenn, dann landet er höchstens im Biergarten. Und dort gibt es auch gleich jeden Montag (bei schönem Wetter) leckeres Flüssiges zum relaxten Start in die Studienwoche. Wem es dann spätestens Mittwoch daheim zu langweilig wird, der kann gleich wieder zum Lachen und Feiern in den Keller kommen, denn dann wird hier richtig gerockt. Jede Woche überraschen wir unsere Gäste mit anderen Specials, wie Karaoke-Party, Cocktailabend und vielem mehr.



Für alle Interessierten bieten wir auch einen Platz in unserer großen Familie an. Gemeinsam haben wir sehr viel Spaß, unternehmen einiges und zeigen auch gern, dass wir noch mehr machen, als Parties zu veranstalten. Meldet euch einfach, wir sehen uns im PEB.

peb-club@tu-chemnitz.de
www.facebook.com/PEB.Club

VI. CAMPUSLEBEN

WINDKANAL E.V.



Der WindKanal e.V.:
den besten Ausblick
über Campus und

Stadt gibt es nur bei uns. Dazu natürlich jede Menge leckere Getränke und nette Leute. Zum Entspannen nach dem Unistress könnt ihr zur Kneipe, im Sommer zum Biergarten oder zu zahlreichen Motto-Partys kommen. Wenn du mitmachen willst, trau dich einfach.

Wohnheim Vetterstr. 52
7. Etage, Zwischenbau

www.windkanal-ev.de

RADIO UNICC



Der Radio UNiCC e.V. ist eine studentische Initiative mit dem Ziel, den Student_innen und Chemnitzer_innen ein alternatives Radio zu bieten. Unter dem Motto „Einzig, nicht artig“ senden wir jetzt schon seit 16 Jahren!

Von der Cafeteriabeschallung über den CSN- und Internet-Stream und den Ladenfunk im Campus-Edeka haben es die UNiCCs in den vergangenen Jahren bis hin zur Frequenz geschafft: Seit September 2004 sendet Radio UNiCC nicht nur ein vielschichtiges Internetprogramm, sondern auch täglich ab 18 Uhr eine Stunde auf der Chemnitzer Frequenz 102,7 Mhz – und das das ganze Jahr über!

Radio machen macht Spaß und begeistert, denn hier kann man noch viel bewegen. Neue Ideen sind im UNiCC immer willkommen.

Es ist wie überall: Auch Arbeit und Engagement stecken dahinter, denn nur so kann man den Sender am Laufen halten und immer wieder Neues bringen.

Neues – das seid zum Beispiel Ihr! Wir suchen immer Leute, die Lust haben, in unserem Verein mitzuarbeiten und sich dabei auszuprobieren und auch mal einen Blick hinter die Kulissen, über den Tellerrand und in andere Schüsseln zu werfen. Nirgends sonst wirst du neben dem Studium so viel praktische Erfahrungen in Sachen Radio sammeln können – und das auch noch in einem dynamischen und vielseitigen Umfeld, das so bunt ist wie unser Programm.

Wir bieten anspruchsvolle und vielfältige Aufgaben in den Bereichen Redaktion, Moderation, Programm, Marketing und Technik. Werde Beitragsproduzent_in, Moderator_in oder Nachrichtensprecher_in. Führe Interviews, geh' zu Veranstaltungen und auf Konzerte. Arbeite hinter den Kulissen, zum Beispiel mit Musikverlagen zusammen und erstelle Playlisten. Rund um Werbung, Event-Organisation und Sponsoring dreht es sich im Marketing. Die Aufgaben der Technik liegen im Bereich der Wartung von Server-/ Studiotechnik sowie im Streaming und Programmieren. Auch eine eigene Sendung ganz unter deiner Regie und nach deinen Vorstellungen ist natürlich möglich!

Im Internet läuft UNiCC jeden Montag bis Freitag von 7 bis 23 Uhr und darüber hinaus natürlich auch am Wochenende mit einer Stunde UKW um 18 Uhr. Gesendet wird aus dem sogenannten Kompass-Bau, in dem auch der Club der Kulturen beheimatet ist.

VI. CAMPUSLEBEN

Hör' also einfach mal rein oder komm vorbei.

www.radio-unicc.de
info@radio-unicc.de

KULTUR

Wenn du nach den vielen Clubs jetzt Lust bekommen hast, selbst Musik zu machen oder ein wenig zu Schauspielern, bist du hier richtig.

COLLEGIUM MUSICUM

Du spielst ein Orchesterinstrument oder möchtest nach einer Pause wieder auf deinem Instrument aktiv werden? Dann bist Du richtig bei uns! Seit über 50 Jahren musizieren wir sinfonische Musik auf hohem Niveau. Zur Zeit bereiten wir unser Festkonzert im November mit einem bunten Programm aus tänzerischen Stücken vor. Wir suchen versierte Hobby-Musiker_innen, welche ein Orchesterinstrument spielen (vor allem Geige, Kontrabass, Trompete und Posaune).

Schau doch einfach mal bei einer unserer Proben vorbei. Wir freuen uns auf Dich! Auftritte, Programme u.a. sind auf unserer Website zu finden.

Collegium musicum der TU Chemnitz e.V.

cmc@tu-chemnitz.de

Proben: Mi 18:30 - 21:00 Uhr in
der Mensa der StraNa

www.tu-chemnitz.de/tu/cm

Collegium musicum der TU Chemnitz e.V. @
facebook

UNIVERSITÄTSCHOR

Hast du Lust auf a-capella-Chormusik? Dann solltest du unbedingt im Unichor vorbei schauen. Wir freuen uns immer über neue Mitglieder, die sich in unsere Gemeinschaft einbringen wollen. Erfahrungen im Chorgesang oder Notenkenntnisse sind erwünscht, aber nicht zwingend erforderlich.

Unser Repertoire umfasst hauptsächlich a-capella Chorliteratur aus fünf Jahrhunderten. Die Palette reicht von klassischen Werken und alten Meister_innen über Geistliches bis hin zu weltlichen Stücken und zeitgenössischen Kompositionen.

Unser Können bringen wir bei regelmäßigen Konzerten in Chemnitz und Umgebung oder auf „musikalischen Großveranstaltungen“ wie dem „Sächsischen Chortreffen Saxonia Cantat“ oder dem Chorfest des Deutschen Chorverbandes zu Gehör.

Chorleiter:
Prof. Conrad Seibt

c.seibt@gmx.net

Vorstandsvorsitzende:
Regine Röder:

unichor@web.de
www.tu-chemnitz.de/unichor

Proben: Mo 19:00 - 21:00 Uhr,

Wilhelm-Raabe-Straße 43, 032

VI. CAMPUSLEBEN

TU BIGBAND



Die BigBand der TU Chemnitz sieht ihre Aufgabe zunächst darin, interessierten Studierenden aller Fakultäten die Möglichkeit des gemeinsamen Musizierens in einer größeren Formation sowie auf einem bereits fortgeschrittenen musikalischen Niveau einzuräumen. Im Mittelpunkt der Aktivitäten stehen dabei sowohl Jazz- und Swingmusik in ihrer traditionellen Form als auch moderne Arrangements für diesen Bereich.

Die Band ergänzt mit diesem musikalischen Genre die Angebotspalette der bereits bestehenden Klangkörper Collegium Musicum und Universitätschor in hervorragender Weise. In den letzten Jahren wurde die Band noch homogener und ausdrucksstärker und durch jede Menge begabten Nachwuchs bereichert. Aber auch der harte Kern altbewährter Musiker_innen ist dem Orchester erhalten geblieben. Die TU BigBand und ihr musikalischer Leiter Marc Hartmann versetzen das Publikum in andere Zeiten mit einem stimmungsvollen Abend voller Swing, Funk, Soul und Bossa Nova.

Musikalischer Leiter:
Marc Hartmann
Tel 0160 / 8206375
marchartmann@gmx.de

Organisatorisches:
Julia Hell
Tel 0163 / 6855034
juliahell@posteo.de

SPORT

Jetzt weißt du schon, wo du feiern und kulturell aktiv werden kannst. Wenn du dich nun noch körperlich fit halten möchtest, bist du in diesem Abschnitt goldrichtig.

ZFSG–UNISPORT

Das Angebot des Zentrums für Sport- und Gesundheitsförderung der TU Chemnitz hat sich zu einem der besten und vielseitigsten in Deutschland entwickelt. Hier kommen alle Freizeit- und Breitensportler_innen genauso auf ihre Kosten wie Einsteiger_innen, Wettkampforientierte oder Neugierige, die möglicherweise eine neue und außergewöhnliche Sportart als Herausforderung suchen. Dabei stehen euch von Aikido über Lacrosse und Salsa bis Yoga über 70 verschiedene Kurse und Sportarten zur Verfügung. Die Preise bewegen sich je nach Sportart ab 10 € aufwärts pro Semester.

Das gesamte Programm findest du im Internet

www.tu-chemnitz.de/usz

USG

Die Universitätssportgemeinschaft ist interessant für alle, die ihren Heimatverein zurücklassen mussten und in ihrer Sportart einen neuen Anschluss zum Vereinssport suchen. Der Verein verfügt über ein sehr breites Spektrum an Sportarten und ist direkt am Campus angesiedelt.

www.tu-chemnitz.de/usg

VI. CAMPUSLEBEN

Initiativen

Du wirst schon bald merken, dass es an der TUC sehr viele von Student_innen organisierte Gruppen und Initiativen gibt, die sich in den vorherigen Bereichen nicht einfach so einordnen lassen. Im Folgenden sind nur ein paar Beispiele aufgeführt, um dir zu zeigen, dass eigentlich alles möglich ist! Alle anerkannten Initiativen findest du auch auf der Website des StuRa.

AMNESTY INTERNATIONAL CHEMNITZ



Amnesty International ist mit über 7 Millionen Mitgliedern und Unterstützer_innen die weltweit größte Menschenrechtsorganisation. Seit 1961 kämpfen wir für die Durchsetzung der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte und sind die Stimme all jener, deren Rechte tagtäglich mit Füßen getreten werden. Unsere Gruppe organisiert Unterschriftenaktionen, Filmabende, Flashmobs und viele andere kreative Aktionen, um Menschenrechtsverletzungen ans Licht zu bringen und ihre Verursacher zur Verantwortung zu ziehen.

Ob Frauenrechte, Antirassismus, der Kampf gegen Folter, Todesstrafe und Waffenexporte oder der Einsatz für politische Gefangene: Die Möglichkeiten, sich bei Amnesty International für eine gerechtere Welt starkzumachen, sind zahlreich. Also schaut nicht länger nur zu, engagiert euch! Gemeinsam können wir Großes bewegen!

Kontakt:

post@amnesty-chemnitz.de

Web:

*www.amnesty-chemnitz.de;
www.facebook.com/AmnestyChemnitz*

Adresse:

Amnesty International Chemnitz,
Henriettenstraße 5,
09112 Chemnitz

DIE LISTE



Vorstellung der Liste für basisdemokratische Initiative, Studium, Tierzucht und Elitenbeförderung.

Wir, die Genoss_Innen_X der politischen Hochschulgruppe Die **LISTE** TU Chemnitz sind eine sehr junge und sehr, sehr gute Hochschulgruppe. Historisch korrekt einzuordnendes politisches Engagement, so formuliert sich unser Aufgabenfeld und nehmen damit eine Sonderstellung unter den Hochschulgruppen ein. Wir stehen da als Dings mit observierender Funktion.

Wir kontrollieren aufs Schärfste die hochschulpolitischen Ereignisse an dieser wunderschönen so grauen Universität, hier sei nur kurz eine der unzähligen Ehrungen u.a. der Fachzeitschrift „Beton,“ erwähnt, und kommentieren diese akkurat. Gemäß dem Motto: „HoPo bleibt HoPo“ stehen wir für basisdemokratische Werte und Bier.

VI. CAMPUSLEBEN

Willst auch du den Qualitätspopulismus stärken und deutsche Trinkkultur in Reinform erforschen, gepaart mit dem Willen zur Macht, dann melde dich einfach hier:

dieliste@tu-chemnitz.de

DIFFERENT PEOPLE e.V. IN CHEMNITZ

Wir sind ein Verein für homo-, a-, bisexuell (-romantisch), trans*-, intergeschlechtlich oder/und queer lebende Menschen und für deren Angehörige und alle Interessierten. Wir sehen uns als Wegbegleitung und Stütze auf dem Weg zu mehr Selbstbestimmtheit.



Unsere Ziele sind: Akzeptanz gegenüber vielfältigen Lebensrealitäten fördern, Aufklären, Unterstützen, Bestärken und Begleiten, Schutzraum und Vertrauensbasis bieten, Sensibilisierung und Antidiskriminierung.

Wir bieten:

- Offener Treff, Aktionen, verschiedene Veranstaltungen, Themenabende, Ausflüge
- Gruppen:
 - Trans*People – für transidente Menschen (jeden Dienstag ab 16 Uhr)
 - CROSS&QUEER – für Crossdresser (jeden ersten Freitag)
 - U20 – Jugendtreff (1x im Monat – s. Homepage)

- Angehörigenabend
- Männer*gruppe (1x im Monat – s. Homepage)
- U10 Kindertreff (ca. 1x im Monat – s. Homepage)
- Beratung und Begleitung für alle (s. Homepage)
- Bildungsworkshops zum Thema für verschiedene Zielgruppen im gesamten Direktionsbezirk Chemnitz

Wir suchen:

Menschen, die uns im Rahmen eines freiwilligen Engagement unterstützen – z.B. als Akzeptanzvermittler_in im Bildungsprojekt, bei der Ausgestaltung von Aktionen oder beim Ausdenken neuer Ideen und deren Umsetzung. Ein Praktikum ist ebenso möglich. Egal wie du l(i)ebst, du bist bei uns herzlich willkommen.

Hast du:

ein Anliegen oder Fragen zum Thema? Oder möchtest du eine Arbeit schreiben und brauchst Unterstützung dafür? Hast du Interesse mit uns zusammen zu arbeiten und/oder magst uns neue Infos zeigen? Möchtest du uns einladen einen Workshop durchzuführen? Oder hast du Lust einfach tolle Menschen kennen zu lernen? Dann melde dich bei uns, wir freuen uns darüber.

Wo: Hauboldstraße 10, 09111 Chemnitz
Tel.: 0371 – 50094

Email: info@different-people.de
Web: www.different-people.de

VI. CAMPUSLEBEN

FOODSHARING CHEMNITZ

foodsharing Chemnitz gibt es seit 2015 als Initiative gegen die Lebensmittelverschwendung, welche Lebensmittel „rettet“, die man ansonsten wegwerfen würde.



Über 160 Foodsaver_innen engagieren sich bei uns ehrenamtlich bei mehr als 10 verschiedenen Kooperationen, wobei wir schon über 30.000kg Lebensmittel retten konnten.

Das Retten und Teilen von Lebensmitteln findet geldfrei statt. So gibt es beispielsweise an der Uni (Vettersstraße 52) einen Fair-Teiler, wo noch genießbare Lebensmittel hingebracht bzw. mitgenommen werden können. Hier ist auch viel Platz für Büroartikel, Klamotten oder andere Sachen, die zu schade zum Wegwerfen sind.

Ein weiterer Fair-Teiler befindet sich am AJZ (Chemnitztalstraße 54).

In Chemnitz sind wir vor allem bei Abholungen, Öffentlichkeitsarbeit und Events und Festivals aktiv und suchen auch immer nach fleißiger Unterstützung. Dabei ist es allein dir überlassen, wie viel Zeit und Arbeit du investieren magst. Bei unseren monatlichen Kennenlern-Abenden, die auch immer auf foodsharing.de oder unserer Facebook Seite veröffentlicht werden, kannst du unser Team gerne treffen.

foodsharing bringt Menschen unterschiedlichster Hintergründe zusammen und begeistert zum Mitmachen, Mitdenken und verantwortungsvollem Umgang mit den Ressourcen unseres Planeten.

Es gibt keine andere Initiative dieser Größe, welche in diesem Umfang ehrenamtlich tätig ist, öffentlich kommuniziert, wie viele Lebensmittel weggeworfen werden, und aus einer Nachhaltigkeitsperspektive Lösungsansätze bietet.

FORTIS SAXONIA

Wir von Fortis Saxonia sind ein studentisches Forschungsprojekt der TU Chemnitz, welches als eigenständiger gemeinnütziger Verein organisiert ist.



Unser Ziel ist seit nunmehr 10 Jahren die Entwicklung und Herstellung ultraleichter und hocheffizienter Fahrzeugprototypen. Diese beziehen die benötigte elektrische Energie aus einer Wasserstoff-Brennstoffzelle und werden somit über einen Elektromotor angetrieben. Mit unseren Fahrzeugen nehmen wir jährlich am Shell Eco-Marathon teil.

Dafür suchen wir wie jedes Jahr neue, engagierte Mitglieder. Unser interdisziplinäres Team besteht derzeit aus zirka 20 aktiven Student_innen verschiedenster Studienrichtungen. Ob zum Konstruieren, Schrauben, für die Finanzen oder PR, die Möglichkeiten sind vielfältig. Eigene Ideen sind auch jederzeit willkommen.

Die Tätigkeit im Verein ist Freizeitarbeit, kann jedoch auch mit dem Studium kombiniert werden und bildet eine gute Abwechslung zum theoriegeprägten Studienalltag. Bei aktiver Teilnahme erhältst du einen Zugewinn an technischen und projektbezogenen Erfahrungen, die das eigene Studium nicht vermitteln kann. Die Mitarbeit in studentischen Forschungs- und Entwicklungsteams wird heutzutage von den Firmen ausnahmslos extrem

VI. CAMPUSLEBEN

positiv aufgefasst und kann bei der zukünftigen persönlichen Karriere entscheidende Vorteile bringen.

Interesse geweckt? Für weitere Infos kontaktiere uns unter:

info@fortis-saxonia.de
www.facebook.com/FortisSaxonia

Wir freuen uns auf dich!

HOCHSCHULGRUPPE DGB



Wir, die DGB Studis, sind ein Zusammenschluss aus Studierenden aller Fachrichtungen, die sich im gewerkschaftlichen Umfeld engagieren.

Wir organisieren verschiedene Veranstaltungen, um Student_innen und Mitarbeiter_innen für gewerkschaftliche Inhalte aufmerksam zu machen und zu ihren Rechten und Pflichten als Arbeitnehmer_innen aufzuklären oder setzen uns auch einfach mal zusammen, um über verschiedene Themen zu diskutieren.

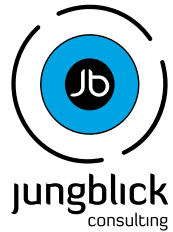
Du bist Mitglied einer DGB Gewerkschaft und / oder hast Interesse daran gewerkschaftliche Themen an die Uni zu bringen?

Dann melde dich doch einfach bei uns unter:

dgbstudis@tu-chemnitz.de

JUNGBLICK CONSULTING E.V.

Individualität durch Vielfalt! – Dieser Spruch zeichnet jungblick nicht nur aus, sondern danach wird auch gelebt. Bei uns gibt es viele verschiedene Studiengänge, die ihr Können unter Beweis stellen können. Sei



es Europastudien, Soziologie oder die klassischen Wirtschaftswissenschaften. Es spielt keine Rolle was du studierst, sondern eher wer du bist und ob du Lust darauf hast, dich persönlich und strategisch weiterzuentwickeln.

Aber was machen wir eigentlich?

Wir sind eine studentische Unternehmensberatung, die sich seit der Gründung 2011 rasch vergrößert hat. Unser Ziel ist es, allen interessierten Student_innen einen über das Studium hinausgehenden, ergänzenden Einblick in die Berufswelt zu ermöglichen. Mit über 40 Mitgliedern können wir nicht nur tolle Projekte an Land ziehen, sondern auch gute Freundschaften pflegen. Uns ist es nicht ausschließlich wichtig viele und aussagekräftige Projekte zu akquirieren. Der Umgang miteinander spielt eine genauso große Rolle und wird durch regelmäßige Teambuildings immer wieder aufgefrischt.

Bei unseren Projekten ist für jede_n etwas dabei. Entsprechend unserer vielfältigen Studienfächer und Kompetenzen beraten wir in verschiedensten Bereichen wie zum Beispiel im Personalmanagement, der Businessplanung, Webseitenkonzeptionierung oder im Marketing & Vertrieb. Bekannte Beispiele wären „Freie Presse“ und „Jodel“. Wer kennt nicht den anonymen Campustalk?

VI. CAMPUSLEBEN

Durch uns konnte er sich auch in Chemnitz etablieren und wird jetzt von sehr vielen Studenten genutzt.

Wen suchen wir also? Ganz einfach: Studierende, die neben ihrem Studium Leistung zeigen, sich im Team neuen Herausforderung stellen und ihre Kompetenzen erweitern möchten. Dafür bieten wir dir einzigartige Möglichkeiten, dich auf deinem individuellen Weg zu unterstützen. Wir lassen dir dabei Freiraum, deine eigenen Ideen und Projekte zu verwirklichen - oder auch nur deine persönlichen Grenzen auszutesten.

Du möchtest unser_e neue_r Praktiker_in werden? Dann kannst du dich immer zu Semesterbeginn bewerben. Weitere Infos findest du auf unserer Homepage und auf Facebook!

www.jungblick.de

Wir freuen uns auf euch!

SUBBOTNIK KULTURCAFÉ



Subbotnik! Das ist der freiwillige Arbeitseinsatz am Wochenende. Von denen gab es viele in der Vergangenheit um das gleichnamige Soziokulturelle Zentrum entstehen zu lassen.

Bei uns finden Workshops, Konzerte, Theaterstücke und auch der ein oder andere Sonntagsbrunch statt. Jeden Mittwoch könnt ihr zu unserer „Vokü“ ab 20 Uhr vorbei schauen – dann gibt es veganes Essen gegen Spende,

Bier, Kicker und das was ihr draus macht. Das Kulturzentrum „Subbotnik“ wurde geschaffen um EUCH die Möglichkeit zu geben Veranstaltungen verschiedenster Couleur zu organisieren – eine Kneipe, ein Saal, eine Küche, ein Workshopraum sowie eine große Außenfläche sollten Kulturschaffenden kaum Wünsche offen lassen. Kommt vorbei und überzeugt euch selbst – Wir suchen und freuen uns auf jeden und jede, die mitmachen wollen!

Subbotnik Kulturcafé
Vettersstraße 34 a

info@subbotnik-chemnitz.de
www.subbotnik-chemnitz.de

SPRACHCAFÉ

Genug von Grammatik und trockener Theorie? Hast du Lust, deine erlernten Fremdsprachen mit anderen interessierten Studenten in entspannter Atmosphäre zu üben? Egal, ob du dich auf deinen bevorstehenden Auslandsaufenthalt vorbereiten, deine Kenntnisse weiter auffrischen oder einfach spannende Leute auf ungewöhnliche Art und Weise kennenlernen möchtest:

Bei uns bist du genau richtig! Was dich erwartet? Spiele, Spaß, nette Gespräche, Kekse, Getränke, interkultureller Austausch, etc. Anfragen für bestimmte Sprachen nehmen wir gerne an! Wir geben unser bestes, geeignete Tandempartner für euch zu finden :)

Weitere Infos zur Location und wann es stattfindet findest du auf unserer Facebook-Seite unter

www.facebook.com/SprachcafeTUC/

VI. CAMPUSLEBEN

UNABHÄNGIGE LINKE (HOCHSCHULGRUPPE)

Wer wir sind:

Wir sind eine Gruppe von linken Student_innen, die an der Hochschule Politik machen will. Die Unabhängigkeit von Parteien spielt für uns eine entscheidende Rolle in der politischen Arbeit. Wir verstehen uns als libertäre anti-kapitalistische, antifaschistische Gruppe. Unsere Arbeitsweise ist basisdemokratisch, Hierarchien lehnen wir ab. Als Gruppe von Student_innen sind wir offen für die Anliegen ehemaliger Studierender und Angehöriger der Universität. Wir betrachten die TU Chemnitz als Ort politischer Auseinandersetzungen und versuchen Einfluss auf diese zu nehmen gemäß unseres Selbstverständnisses.



Was wir machen:

Als Teil jeder Sitzung steht die Auseinandersetzung mit bestimmten politischen Themen und Theorien an. Unsere Theoriearbeit dient dabei insbesondere auch dazu, die politische Bildung der Gruppe zu fördern.

Neben Veranstaltungen zur politischen Bildung versuchen wir auch mittels Aktionen die Öffentlichkeit zu erreichen. Wir suchen die Zusammenarbeit mit anderen linken Gruppen auch außerhalb des Campuslebens. Thematisch sind wir daher nicht auf hochschulpolitische Themen beschränkt.

Willkommen ist bei uns jede_r, der oder die unsere Werte und Ziele teilt. Obwohl wir hauptsächlich Student_innen sind, können

auch ehemalige Student_innen, Schüler_innen oder andere Nichtstudent_innen bei uns mitmachen.

Kontakt:

unabhaengigelinke@tu-chemnitz.de

<https://www.facebook.com/unabhaengigelinke>

UNICEF HOCHSCHULGRUPPE TU CHEMNITZ



Du hast Aktionsideen und suchst die Möglichkeit, sie umzusetzen? Du möchtest etwas Gutes tun und dich ehrenamtlich engagieren? Dann solltest du Mitglied in der UNICEF-Hochschulgruppe werden. Ob Benefizkonzert, Themenabend, Spray-Workshop, oder Lesung – wir organisieren Veranstaltungen zugunsten von UNICEF und klären auf über die Rechte der Kinder in aller Welt. Du findest uns auf Facebook unter:

www.facebook.com/UnicefHsgChemnitz

info@hochschulgruppe-chemnitz.unicef.de

VWI CHEMNITZ E.V.

Wir von der VWI Hochschulgruppe Chemnitz haben es uns zur Aufgabe gemacht, allen Wirtschaftsingenieur_innen an der TU Chemnitz eine erste Anlaufstation für Fragen rund ums Studium sowie ein attraktives und ausgeglichenes Programm außerhalb des Unialltags zu bieten. Wir vertreten die Interessen der Wirtschaftsingenieure an der TU Chemnitz und sorgen mit der Orientierungsphase, zahlreichen Veranstaltungen, wöchentlichen Treffen (Wing-Connect) sowie Partys für unsere Mitglieder.



VII. MOBILITÄT

Das große deutschlandweite VWI Netzwerk bietet die Möglichkeit, an interessanten VWI-Workshops, Fallstudien und Exkursionen teilzunehmen. Hierbei könnt ihr neue Kontakte knüpfen und einen guten Einblick in die berufliche Praxis erhalten.

E-Mail: info@vwi-chemnitz.de

Website: www.vwi-chemnitz.de

Facebook: <https://www.facebook.com/vwi.chemnitz/>

Mobilität

... im Studium

Im folgenden Kapitel findest du alles Wichtige zum Thema Mobilität. Ob es nun um den Wechsel zwischen den Universitätsstandorten, die längst überfällige Reparatur deines Fahrrads oder die Fahrt nach Dresden oder Leipzig geht – hier bekommst du nützliche Hinweise und Informationen!

DAS STUDENT_INNEN-JAHRESTICKET

Mit deiner Immatrikulation hast du auch dein Student_innen-Jahresticket bekommen. Das Ticket wird vom StuRa mit den Verkehrsunternehmen ausgehandelt und ist, als Bestandteil des Aufdrucks, mit „STIK“ auf deiner TUC-Card aufgedruckt.

Das Ticket gilt im Verkehrsverbund Mittelsachsen (VMS), im Schienenpersonennahverkehr (SPNV) Sachsens, im Verkehrsverbund Vogtland (VVV) und im Verkehrsverbund Oberlausitz-Niederschlesien (ZVON).

Du kannst mit deiner TUC-Card also in allen Regionalzügen (Deutsche Bahn, Mitteldeutsche Regiobahn, Vogtlandbahn etc.) in Sachsen und in allen öffentlichen Verkehrsmitteln in den beteiligten Verkehrsverbunden fahren.

Darüber hinaus können die Ländertickets angrenzender Bundesländer direkt mit dem Student_innen-Jahresticket kombiniert werden. Der Kauf eines Übergangsfahrscheins ist damit nicht nötig.

Nicht im Student_innen-Jahresticket enthalten sind Fernbusse und Fernverkehrszüge wie ICE, IC oder EC.

GUT ZU WISSEN:

Mit deinem Student_innen-Jahresticket kannst du dein Kind bis zum 15. Geburtstag kostenlos mitnehmen.

In den Zügen von Dresden und Chemnitz nach Elsterwerda bzw. Elsterwerda-Biehla gilt das Ticket bis zur Endstation in Brandenburg.

Das Ticket gilt auch im Transitverkehr auf den Strecken von Glauchau/Zwickau über Altenburg (Thüringen) nach Leipzig oder von Dresden/Leipzig über Ruhland (Brandenburg) nach Hoyerswerda.

Alle anderen wichtigen Informationen und eine Karte mit den Strecken und der Gültigkeit des Student_innen-Jahresticket findest du auf der Internetseite des StuRa.

<https://www.tu-chemnitz.de/stura/de/informationen-zum-studenten-jahresticket>

ZWISCHEN DEN UNITEILEN UND IN DER STADT

Bis voraussichtlich Mitte Dezember 2017 ist die Reichenhainer Straße noch eine Baustelle. Prinzipiell gilt aber, dass die drei Hauptteile der TU Chemnitz (Straße der Nationen, Campus Reichenhainer Straße und der Teil Erfenschlager Straße) durch die Buslinie 51

VII. MOBILITÄT

mit ihren Ablegern E51 und X51 miteinander verbunden sind.

Die Linie 51 fährt in der Vorlesungszeit im 10-Minuten-Takt mit zeitweiligen Verdichtungsfahrten auf einen 5-Minuten-Takt in Spitzenzeiten.

Ab Mitte Dezember sollen auf der Reichenhainer Straße die neue Straßenbahnlinie 3 und alle C-Linien (außer C11) fahren. Diese lösen dann die Buslinie 51 ab.

Den Standort Erfenschlager Straße kann man außerdem vom Hauptgebäude in der Straße der Nationen aus über den Hauptbahnhof und vom Südbahnhof aus mit dem Regionalzug der Erzgebirgsbahn nach Thalheim und Aue erreichen, wenn man den Zug am Haltepunkt Chemnitz-Reichenhain verlässt.

Von den Wohnheimen an der Vetttersstraße kannst du auch mit der Straßenbahnlinie 2 bis zur Zentralhaltestelle und von dort mit den Straßenbahnlinien 4, 6, C11, C13 und C14 oder den Buslinien 51 und 32 zum Hauptgebäude in der Straße der Nationen (Haltestelle Omnibusbahnhof) und zum Hauptbahnhof gelangen.

Der fünfte und etwas abgelegene Universitäts- teil in der Wilhelm-Raabe-Straße hat keinen direkten Anschluss an das Nahverkehrsnetz, ist jedoch über einen kurzen Fußweg mit der Stadtbuslinie 22, den Regionalbuslinien 210 und 211 und den Straßenbahnlinien 5, 6 (bis Dezember) und C11 erreichbar.

Im gut ausgebauten Chemnitzer Nahverkehr findest du dich sicher schnell zurecht.

Werktags fahren alle Bus- und Straßenbahn- linien der CVAG zwischen 6:00 und 18:00 Uhr (ab Dezember bis 19:00 Uhr) in ihrem jewei- ligen Takt. Bei den Buslinien entspricht das Zehnfache der Einerstelle der Liniennummer jeweils dem Takt (Linie 51 im 10-Minuten-Takt, Linie 32 im 20-Minuten-Takt usw.). Die Stra- ßenbahnlinien fahren, abgesehen von der Linien 6 und C11, im 10-Minuten-Takt. Am frühen Morgen, am Abend von 18:00 bis 23:10 Uhr und sonntags fahren alle Linien an der Zentralhaltestelle zum so genannten Rendez- vous gemeinsam ab.

Täglich von 23:45 bis 4:45 Uhr fahren von dort stündlich acht Nachtlinien ins gesamte Stadt- gebiet. Mit der Linie N14 gelangst du z.B. von der Zentralhaltestelle nach Bernsdorf. Zum Campus an der Reichenhainer Straße müsst- est du dann von den Haltestellen Guten- bergstraße oder Wartburgstraße aus laufen.

Außerdem fahren auch Regionalbuslinien, mit denen man gut durch die Stadt kommt.

MIT DEM FAHRRAD

Die Qualität des Chemnitzer Radwegenetzes hat sich, auch auf Initiative des StuRa hin, vor allem zwischen den Uniteilen verbessert, ist jedoch noch deutlich ausbaufähig. Zwischen den Hochschulstandorten sind jedoch weitge- hend Fahrradwege vorhanden.

In den vergangenen Jahren hat das Referat Verkehr des StuRa an der Erstellung eines Radverkehrskonzeptes der Stadt mitgewirkt. Mit der Umsetzung dieses Konzeptes soll in den kommenden Jahren das Radwegenetz der Stadt attraktiver gestaltet und somit der Anteil des Radverkehrs in Chemnitz gesteigert werden.

VII. MOBILITÄT

Wenn dein Rad mal reparaturbedürftig ist, kannst du dir in der Fahrradselbsthilfewerkstatt „Dr. Radinger“ (Seite 53) auf der Bernsdorfer Straße 41 Hilfe holen. Die Werkstatt verfügt über eine umfangreiche Sammlung an Ersatzteilen und Werkzeugen, mit denen du unter Anleitung dein Fahrrad reparieren kannst. Die Nutzung der Werkstatt ist für alle Studis kostenlos möglich, lediglich nicht vorrätige Ersatzteile müssen selbst gekauft werden.

Wenn du außerhalb von Chemnitz mit dem Rad unterwegs sein möchtest, aber nicht den ganzen Weg fahren willst, kannst du dein Fahrrad im gesamten Gebiet des VMS und des VVV kostenlos in Bus und Bahn mitnehmen. Im ZVON und in den Zügen im restlichen Sachsen benötigst du allerdings eine Fahrradkarte.

MIT DEM AUTO

Natürlich kannst du auch mit dem Auto fahren, allerdings kann dich das an den einzelnen Universitätsteilen vor Parkplatzprobleme stellen. Deshalb lass das Auto lieber stehen und nimm den Bus oder die Bahn, denn Falschparken wird durch häufige Kontrollen des Ordnungsamtes binnen weniger Minuten durch ein Knöllchen bestraft. Außerdem ist die Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel auch umweltfreundlicher und mit dem Ticket kostenlos. Falls du dennoch lieber das Auto nimmst, so kannst du einfach bis zum nächsten Park & Ride-Parkplatz fahren und von da aus den Bus oder Zug zum Campus nutzen – so sparst du Sprit und nutzt dein Student_innen-Jahresticket.

Kulturticket

Kultur für dich!



Dein Studentenausweis bringt dir neben Mensa, Bibliothek und dem Nahverkehr auch noch den kostenlosen Zugang zu einem großen Teil der Chemnitzer Kulturszene.

Das heißt, dein Studentenausweis ist deine Eintrittskarte in die Kunstsammlungen, ins Industriemuseum und ins Naturkundemuseum.

Außerdem sind die Theater Chemnitz mit an Bord und das heißt: Freier Eintritt zu allen regulären Vorstellungen 15 Minuten vor Beginn auf alle nicht verkauften Plätze!

WER, WIE, WO?

Als Kulturticket gilt dein Student_innenausweis mit dem aktuellen Aufdruck als Mitglied der Verfassten Studierendenschaft.

Du erhältst damit kostenlosen Eintritt in alle unten aufgeführten Museen.

Du erhältst außerdem kostenlosen Eintritt für alle regulären Veranstaltungen der Theater Chemnitz:

15 Minuten vor Beginn der Vorstellung werden alle noch nicht verkauften Sitzplätze an Student_innen mit Kulturticket vergeben. Nur bei ausverkauften oder Sonderveranstaltungen gilt das Ticket also nicht.

Im Folgenden haben wir für dich alle Museen aufgelistet, welche aktuell mit dem Kulturticket kostenlos das ganze Semester über besucht werden können:

SÄCHSISCHES INDUSTRIEMUSEUM CHEMNITZ

<http://web.saechsisches-industriemuseum.com/chemnitz.html>

MUSEUM FÜR NATURKUNDE (TIETZ)

<http://www.naturkundemuseum-chemnitz.de/>

KUNSTSAMMLUNGEN CHEMNITZ (THEATERPLATZ)

<http://www.kunstsammlungen-chemnitz.de/>

IX. STADT(ER)LEBEN

Dazu gehören:

- Kunstsammlungen (Theaterplatz)
- Museum Gunzenhauser
- Schloßbergmuseum
- Henry van de Velde-Museum (Villa Esche)

Das Programm der Theater Chemnitz umfasst alle fünf Sparten:

- Oper
- Philharmonie
- Ballett
- Schauspiel
- Figurentheater

Was gerade gespielt wird und ob es noch freie Plätze gibt, findest du hier:

<http://www.theater-chemnitz.de/>

Alle Infos zum Kulturticket findest du hier:

<https://www.tu-chemnitz.de/stura/en/kulturticket>

Stadt(er)leben

Chemnitz hat auch an Kultur einiges zu bieten. Von Clubs bis Cafés ist alles dabei. Und nachdem du nun weißt, wie du von A nach B kommst, hier ein paar Tipps ,bei denen ein Besuch sich lohnt.

IMAGINE PUB

IMAGINE - PUB -

Das „Imagine“ ist der älteste Pub in Chemnitz und eignet sich hervorragend zum Start in einen Partyabend. Hier treffen sich Einheimischen, Studenten, Lebenskünstler, Geschäftsleute, und Musikern aus aller Welt. Von Mo–Fr ab 19.00 Uhr bekommst du hier alles was das Herz begehrt: Bier, Cocktails, Wein. Und für die Hungrigen gibt es leckeres aus der Küche. Wir empfehlen dir, dort einmal ein Steak zu essen. Und das Beste: vom Campus aus läufst du keine 10 Minuten.

Das Imagine findest du in der Reichenhainer Str. 9, 09126 Chemnitz, direkt neben dem Südbahnhof.

Tel.: 0371 / 520 23 17

<http://www.imaginepub.de/>

IX. STADT(ER)LEBEN

TILLMANN'S

Café - Restaurant - Lounge

Das junge Tillmann's Team freut sich auf euren Besuch in der Chemnitzer Innenstadt mit Blick auf den Park.



Seit vielen Jahren wird hier abwechslungsreiches gastronomisches Angebot in Lounge Atmosphäre geboten.

Die große Terrasse lädt zum Entspannen mit Freunden bei guten Cocktails ein. Checkt das überraschende Wochenprogramm mit Happy Hours, Brunch, Mädels Abend & Co.

Wir wünschen guten Appetit!

www.tillmanns-chemnitz.de

Öffnungszeiten:

Mo bis Fr,
Sa - So, feiertags

ab 11 Uhr
ab 10 Uhr



Gutschein
4 Cocktails zum Preis von 2 *

Die beiden preiswerteren oder preisgleichen Cocktails sind gratis. Nicht in Verbindung mit anderen Aktionen (z.B. Happy Hour) oder Rabatten einlösbar. Coupon bei Bestellung vorlegen.
Später nicht mehr möglich.

Tillmann's Chemnitz
Brückenstraße 17, 09111 Chemnitz
Telefon: 0371 355 87 63

info@tillmanns-chemnitz.de

PENTAGON³

pentagon³

TANZ | EVENT | TAGUNG

Die Eventlocation im Zentrum der Stadt

80er-; Black- & Russian Partys, Salsa Fiestas, Tanz, Kultur, Comedy & Co...

Hier wird für jeden etwas geboten! Der Nischel ruft ins pentagon³ unter die große Glaskuppel.

Das pentagon³ könnt ihr auch für eure Events und Partys exklusiv buchen. Dann stehen über 500m², 2 Bars und eine Licht- und Tonanlage zur Verfügung.

www.pentagon3.de



Gutschein
2x Eintritt, 1x bezahlen

Besucht mit diesem Gutschein eine unserer Partys, Salsa oder Tanzveranstaltungen. Gilt nur für diese Art von Veranstaltungen, nicht für Dinner Shows oder Varieté.

pentagon³
Brückenstraße 17, 09111 Chemnitz
Telefon: 0151 26574198

info@pentagon3.de

IX. STADT(ER)LEBEN

FUCHSBAU CHEMNITZ



Der älteste Club der Stadt, im Mai 1980 als Studentenclub eröffnet, bietet in gepflegtem Ambiente Veranstaltungen der besonderen Art.

Highlights sind unter anderem die „WE ARE FAMILY“ Partys, Alternative-, Gothik-, Rock- und Metalnächte. Freitags ist Ladiesnight.

Um den Fuchsbau kennen zu lernen, öffnen wir donnerstags unsere Bar zum gemütlichen Verweilen. Bei freiem Eintritt und Getränke-specials sowie „Alternative Musik“ auf dem kleinen Floor kann man sich entspannt einen Eindruck von der einzigartigen Location verschaffen, bevor man am Wochenende zum ausgelassenen Feiern und Abtanzen vorbei kommt.

Dazu bieten wir auch die Möglichkeit, den Fuchsbau für Veranstaltungen und Feiern zu mieten.

Den Fuchsbau findest du:

Carolastrasse 8
09111 Chemnitz
(Uni Personalverwaltung)

www.fuchsbau.de
info@fuchsbau.de
www.facebook.com/fuchsbau.de

Tel.: 0371 / 671717

QUETZAL DIE SCHOKOLADENBAR

„There`s more to life than chocolate, but not right now“ Quetzal, die belgische Schokoladenbar im Herzen von Leipzig steht für eine unbändige Leidenschaft für Schokolade, ihre Kultur und Geschichte.



Betreten Sie unsere Welt der Schokolade voller ausgeklügelter Aromen und überraschender Kombinationen. Begeben Sie sich auf eine Entdeckungsreise durch unser umfangreiches Sortiment an Schokoladenprodukten, von verschiedensten Kombinationen heißer Schokolade über Schokoladenkuchen mit flüssigem Kern bis hin zu leckeren Milchshakes und delikatsten Eis-Kreationen. Genießen Sie die beste Eisschokolade der Stadt.

Alle Produkte werden immer frisch und nach traditionellen Methoden zubereitet. Machen Sie sich vertraut mit Schokoladenvielfalt direkt aus Afrika und Südamerika. Diese Erlebnisse, diese Mischung aus Gerüchen und Aromen sind unsere Leidenschaft. Eine Leidenschaft, die wir sehr gern mit Ihnen teilen wollen. Bei uns werden Ihre Schokoladenträume wahr!

IX. STADT(ER)LEBEN

WELTECHO



Galerie, Kino, Kneipe, Theater, Konzertsaal und Club – das alles ist das Weltecho. Im Erdgeschoss des Weltecho betreibt der Verein OSCAR eine Galerie für zeitgenössische Kunst und das Café, in dem ein großes Programm aus Konzerten, Theaterstücken für Groß und Klein sowie schönen Tanzveranstaltungen geboten wird. Liebhaber von Tango und Salsa kommen hier regelmäßig auf ihre Kosten.

Eine Etage über dem Café betreibt der Verein DAS UFER den Kinosaal. In dessen einzigartiger Atmosphäre gibt es fast täglich gute Filmvorführungen abseits des Mainstream gibt. Wenn mal kein Film läuft wird zu Poetry Slams, Lesungen, modernem Tanz oder Neuer Musik aus der Reihe Klangwerk geladen.

Ab September gibt es einen neuen Raum – den Weltecho Club. Hier werden Konzerten und Partys geboten. Dabei kommen Freunde elektronischer Clubmusik, Urban Sounds, Indierock, Soul und Funk bis hin zu Reggae und Dancehall auf ihre Kosten.

Wer sich einfach mal nur mit Freunden zum Plaudern treffen will, kann sich an veranstaltungsfreien Abenden im Café – oder bei schönem Wetter im Echogarten – niederlassen.

Das volle Programm findet Ihr unter:

www.weltecho.eu

X. AUF EINEM BLICK

Wichtige Adressen

STUDENT_INNENRAT

Thüringer Weg 11, 006
09126 Chemnitz
Tel 0371 / 531 - 16000
Fax 0371 / 531 - 16009

Öffnungszeiten:

Mo	10:00 - 15:00 Uhr
Di	17:00 - 19:30 Uhr
Mi	10:00 - 14:00 Uhr
Do	10:00 - 15:00 Uhr
Fr	geschlossen

www.stura.tu-chemnitz.de
www.fb.com/stura.tuc
stura@tu-chemnitz.de

ZENTRALES PRÜFUNGSAMT

Reichenhainer Straße 70
C-Bau, Erdgeschoss
Tel 0371 / 531-7777
Fax 0371 / 531-77709

zpa@tu-chemnitz.de
[www.tu-chemnitz.de/studentenservice/zpa/
index.php](http://www.tu-chemnitz.de/studentenservice/zpa/index.php)

STUDENTENSEKRETARIAT

Straße der Nationen 62 / 043
Tel 0371 / 531 - 33333
Fax 0371 / 531 - 12129

Öffnungszeiten:

Mo, Di	08:30 - 11:30 Uhr
sowie	12:30 - 15:00 Uhr
Do	08:30 - 11:30 Uhr
sowie	12:30 - 17:00 Uhr
Fr	08:30 - 11:30 Uhr

STUDENTENWERK CHEMNITZ-ZWICKAU

Thüringer Weg 3
Tel 0371 / 5628 - 0
Fax 0371 / 5628 - 102

info@swcz.de
www.swcz.de

ZENTRALE STUDIENBERATUNG

Straße der Nationen 62 / 046
Tel 0371 / 531 - 55555
Fax 0371 / 531 - 12128

studienberatung@tu-chemnitz.de
[www.tu-chemnitz.de/studentenservice/zsb/
index.php](http://www.tu-chemnitz.de/studentenservice/zsb/index.php)

NUTZERSERVICE DES URZ

Straße der Nationen 62, 072
und
Reichenhainer Straße 70, B405

Öffnungszeiten:

Mo, Mi - Fr	08:45 - 11:30 Uhr
Mo, Do	12:30 - 16:00 Uhr
Di	12:30 - 18:00 Uhr

support@hrz.tu-chemnitz.de
www.tu-chemnitz.de/urz

ZENTRUM FÜR FREMDSPRACHEN

Adolf-Ferdinand-Weinhold-Bau
Untergeschoss, Zimmer WK07
Tel 0371 / 531 - 13600
Fax 0371 / 531 - 13609

info-sprachenzentrum@tu-chemnitz.de
www.tu-chemnitz.de/sprachenzentrum

X. AUF EINEM BLICK

BÜRGERSERVICESTELLE

Bürgerhaus am Wall
Düsseldorfer Platz 1
09111 Chemnitz
Behördenrufnummer 115

INTERNATIONALES UNIVERSITÄTSSZENTRUM (IUZ)

Bahnhofstraße 8
Räume G101, G101a, G102, G103
(1. Etage links)
Tel 0371/531-13500
Fax 0371/531-13509

iuz@tu-chemnitz.de
www.tu-chemnitz.de/international

ZENTRALBIBLIOTHEK (STRANA)

- Chemie / Informatik -

Mo - Fr 09:00 - 19:00 Uhr
Sa 10:00 - 13:00 Uhr

CAMPUSBIBLIOTHEK I

- Geisteswissenschaften -

Pegasus-Center

Mo - Fr 09:00 - 21:00 Uhr
Sa 10:00 - 18:00 Uhr

CAMPUS BIBLIOTHEK II

- Wirtschaft / Recht / Natur - und Ingenieur-
wissenschaften / Mathematik -

Rh 39 / 41

Mo - Fr 09:00 - 21:00 Uhr,
Sa 10:00 - 18:00 Uhr

www.bibliothek.tu-chemnitz.de

SONSTIGE LINKS UND E-MAIL-ADRESSEN

- www.tu-chemnitz.de
- www.deutschlandstipendium.de
- www.tu-chemnitz.de/tu/stellen.php
- [mailman.tu-chemnitz.de/mailman/
listinfo](http://mailman.tu-chemnitz.de/mailman/listinfo)
- login.tu-chemnitz.de
- www.csn.tu-chemnitz.de
- [http://www.swcz.de/de/soziales/
studieren-mit-kind](http://http://www.swcz.de/de/soziales/studieren-mit-kind)
- www.tu-chemnitz.de/tu/familie
- www.tu-chemnitz.de/usz
- http://www.usgev.de/

X. AUF EINEM BLICK

HIER IST PLATZ FÜR DEINE NOTIZEN!

A grid of horizontal lines for notes, with a vertical line on the right side. The grid consists of 20 horizontal lines and two vertical lines on the right side, creating a series of columns for writing.

X. AUF EINEM BLICK

HIER IST PLATZ FÜR DEINE NOTIZEN!

XI. ENDE

Liebe_r Ersti!

Wir hoffen, dass wir dir nun mit dieser kleinen Fibel helfen konnten! Wir haben versucht, alle notwendigen Informationen für einen erfolgreichen Start ins Studium zusammenzutragen und einigermaßen übersichtlich aufzuschreiben. Die Fibel geht nun in den Druck und wir sind heilfroh, dass wir es wiederum, gerade so, pünktlich zum Semesterstart geschafft haben. Solltest du einen Fehler finden, darfst du ihn natürlich gern behalten oder uns mitteilen, sodass er zukünftig vermieden werden kann!

Nun bleibt uns nicht mehr viel zu sagen, außer, dass wir uns sehr freuen, dass du auch das Nachwort liest und dass wir „dass“ so oft in einen Satz packen konnten! ;)

Wir wünschen dir alles Gute und viel Erfolg im Studium! Denk auch mal dran, dich zu amüsieren und nicht nur zu lernen. So eine schöne Zeit wie im Studium wird's nicht wieder geben!

Dein Fibel- Team

Impressum

Leitung, Layout und Satz: Sebastian Cedel

Cover: Katharina Maigatter, Freepik (Background)

Illustrationen: Anja Päßler, Katharina Maigatter

Fotos: Florian Melcher, Anja Päßler

Schreiberlinge: Katharina Maigatter, Anja Päßler, Sebastian Cedel, Marius

Hirschfeld, Maximilian Wende, Verena Traubinger

Korrektur: Anja Päßler, Maximilian Wende, Verena Traubinger,

Katharina Maigatter

Sponsoren: Gesellschaft der Freunde der TU Chemnitz, GEW Sachsen, Weltecho,

Studentenwerk Chemnitz - Zwickau, Zahnarztpraxis Dr. Loos, Imagine Pub,

Universitas, Quetzal, Fuchsbau, Tillman's, pentagon³

Herausgeber: Student_innenrat an der TUC, Thüringer Weg 11, 09126 Chemnitz;

Tel 0371 / 531 - 16000, stura@tu-chemnitz.de; www.stura.tu-chemnitz.de

Druck: dieumweltdruckerei.de

Auflage: 2000

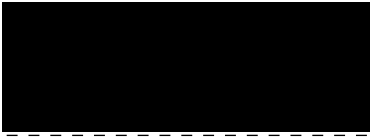
Dank an: Conny, Marius, Flo, (obl.) Flexi und alle Helfer_innen



klimaneutral

natureOffice.com | DE-275-185938

gedruckt



„Wir haben die Strapazen nur überlebt, weil wir genug Schokolade dabei hatten“

Roald Amundsen
(der erste Mensch am Südpol)



Die erste Schokoladenbar in Deutschland freut sich auf Ihren Besuch. Unsere original belgische Schokolade ist unsere Stärke, natürlich gepaart mit einem tollen Service, einer gemütlichen Atmosphäre, hervorragender Qualität in den Produkten und in der Zubereitung. Freuen Sie sich auf

...Kakao Milchshake Quetzalfloat Eisschokolade Brownie Mikado XXL Schokoladenmousse Chocochino Stb-mix Combi Shot Popup Praliné belgische Waffel Moulleux Schokoladenfondue Inca Azteca Ti Amo Baily Choc Chocao Eisbecher Cookie Eisbecher Brazil Eisbecher Brownie Tee Smoothie Kaffee Softdrink Saft Eistee...

CHEMNITZ - STRASSE DER NATIONEN 12 - RAWEMA-HAUS
MONTAG - SAMSTAG 11.00 - 20.00 UHR
SONNTAG / FEIERTAG 13.00 - 20.00 UHR



GALERIE * KONZERTE * POETRY CLUB * THEATER * KINO * BAR

W E L T E C H O – EIN PROJEKT DER VEREINE „OSCAR E.V.“ UND „DAS UFER E.V.“

ANNABERGER STRASSE 24 * 09111 CHEMNITZ
www.weltecho.eu * www.fb.com/weltecho * info@weltecho.eu

IMAGINE - PUB -

Mo - Fr ab 19 Uhr
www.imaginepub.de



Dienstags
Cocktails 3,50 €

Zahnarztpraxis

Loos

Dr. René Loos
Wartburgstraße 84
(Ecke Reichenhainer Str.)
09126 Chemnitz
Tel: (0371) 5 21 28 90
[f/zapdrloos](https://www.facebook.com/zapdrloos)

Öffnungszeiten:

Mo, Do 7:00-12:00 13:00-19:00
Di 7:00-12:00 13:00-16:00
Mi, Fr 7:00-12:00

Kraftvoll durchs Studium
beißen!

Wir helfen dabei



praxis@drloos.de





OPEN
BAR

FREIER EINTRITT
GETRÄNKESPECIALS
ALTERNATIVE FLOOR

CAROLASTRASSE 8 | 09111 CHEMNITZ
www.fuchsbau.de

JEDEN DONNERSTAG
21-03 Uhr



freuen
Studium finanziell
versorgen willkommen
international studentisch
Härtefallzuschuss herzlich
Unterbringung vielfältig
Ausstellungen ansprechend
Chemnitz-Zwickau vegan
Sozialberatung
Beratungsangebot
Kind Sprechzeiten
Sozialdarlehen
Kinderbetreuung
Campus Frühstück
Zimmer
ausgewogen
Förderung Angebote
gelingen
Ausland unterstützen
unterstützen
Speisekarte
Notsituationen
Zwergencampus
förderm
Auftrag
Studentenpreis
Wohnen
Rechtsberatung
Verpflegung
kostenlos
Wohnheime
Cafeterien
Betreuung
Ausbildungsförderung
Beeinträchtigung
Breit-gefächert
Bundesausbildungsförderungsgesetz
Verpflegungsangebote
Beratung
Menschen Kulturförderung
Auslandssemester
Möglichkeiten
Kursangebot
vegetarisch
Studierende
Abendessen
Kulturarbeit
anbieten
beraten
helfen
Studentenwerk
Studentenwerk

